AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

7. NOVEMBER 2018

WOCHE	**45**
SI/AUFLAGE	**33.131**
GESAMTAUFLAGE	**85.012**
SCHUTZGEBÜHR	**1,20 €**

INHALT:

Blutrünstiges Stück auf Burg Rosenegg Seite 2

Posttransporter in Nordstadt ausgebrannt Seite 3

Jugendliche fürs Lesen begeistern Seite 5

Rehböcke organisieren Narrentreffen 2019 Seite 22

Kampf-Spektakel der Extraklasse Seite 28

ZUR SACHE:



Bahn-Verkehr

Leider wird es wohl noch eine Weile dauern bis die Lücke am Volksbank-Kreisel geschlossen wird und die ehemalige »Etzwiler Bahn« regelmäßig nach Singen fährt. Zum Bedauern von Ralf Baumert, Bürgermeister in Rielasingen-Worblingen, der dazu schon mehrere Vorstöße vorgenommen hat, zuletzt über den FDP-Landtagsabgeordneten Jürgen Keck. Zur Zeit bestünden im Verkehrsministerium keine Überlegungen des Landes, die Bahnstrecke Singen-Etzwilen für den Schienenpersonennahverkehr zu nutzen, eine Überprüfung für eine Reaktivierung der Bahnstrecke werde jedoch im Jahr 2019 erfolgen, wurde auf seine kleine Anfrage vom Ministerium erklärt. Grund für Baumerts Vorstoß ist seine Befürchtung, dass sich die Verkehrssituation in Rielasingen nach Fertigstellung des Einkaufszentrums »Cano« in Singen weiter verschlechtere. Doch welch ein Potenzial an Fahrgästen könnte sich durch die drei Kilometer Bahnstrecke überhaupt erschließen? Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Singen

Martinimarkt sorgt für Genüsse und Gefühle

Einkaufsstadt lädt am Sonntag zu Kunst und vielen Erlebnissen ein / von Oliver Fiedler





Vielfalt und Erlebnis ist angesagt beim Singener Martinimarkt mit verkaufsoffenem Sonntag. Im Bild links der im letzten Jahr erstmals zur Poppele-Zunftschüür geführte Martinsumzug. Im Bild rechts eine Szene vom Vernissageabend der Aktion »KNSTHNDL« aus dem Modehaus Heikorn, die am Sonntag ins Finale geht. swb-Bilder: of/uj

Martini ist schon aus historischen Zeiten ein bedeutsames Datum, an dem nicht nur die Narren ganz alefänzig ihre 5. Jahreszeit eröffnen, die Landwirte von der Obrigkeit zur Kasse gebeten wurden, und ganz am Anfang der christlichen Geschichte eben der heilige St. Martin seinen Mantel der Sage nach teilte. Da dieses Jahr der Feiertag Martini tatsächlich mit der Fastnachtseröffnung zusammenfällt, wird es ein ganz besonderer Tag werden. Denn während im Saal des Kulturzentrums »Gems« Burggeist Poppele aus seiner Gruft aufersteht, die er als Geist beim letzten Aschermittwoch aufsuchen musste, wird wenige Meter weiter auf dem Rathausplatz der Martinimarkt mit regionalen Köstlichkeiten und Kunsthandwerk eröffnet. Bis freilich der verkaufsoffene Sonntag in ganz Singen ab 13 Uhr (bis 18 Uhr) startet, dürften die Narren in der ganzen Region ihr Werk vollbracht und nun Zeit haben, diesen Tag voller Erlebnisse hier in Singen zu genießen. Wenn das Wetter entsprechend ist, werden sie sicher nicht die einzigen sein.

»Rund 100.000 Besucher kommen an einem solchen Tag in die Stadt«, schätzen Michael Burzinski vom City Ring und Hans Wöhrle vom Handelsverband. Die können sich auf vielfältige Erlebnisse einstellen, wie der Vorsitzende des Singener Stadtmarketingvereins, Dr. Gerd Springe, die vielen »Win-Win«-Situationen dieses Tages beschreibt. »Das ist ein Rundum-Erlebnis-Einkaufstag«, bringt Dr. Springe diesen Tag auf den Punkt.

Dieses Jahr zum ersten Mal ist es zum Beispiel die Aktion »KNSTHNDL SNGN2018« (Kunsthandel Singen), die mit einem Aktionstag am 13. Oktober in 14 Geschäften mit 14 Künstlern startete, die hier »live« vor Publikum arbeiteten und für ganz viel Faszination sorgten. Manche Künstler haben an vielen weiteren Tagen hier in den Läden oder Schaufenstern weiter gearbeitet.

An diesem Martini-Sonntag können die Besucher der Stadt noch einmal abstimmen, wer denn ihr Favorit für diese Aktion ist, und damit eine ganze Reihe attraktiver Preise gewinnen. Ab 14 Uhr es nochmals einen Rundgang mit den Künstler zu den Stationen der Aktion geben. Dann wird der »Kunsthandel« am Dienstag, 13. November, 19 Uhr, mit der Finissage in der Sparkasse Hegau-Bodensee abgeschlossen, was gleichzeitig Start einer Fotoausstellung über diese bislang einzigartige Aktion ist, welche noch zwei Wochen dort gezeigt wird. Eine einzigartige Tradition, davon kann man in der 18. Auflage gern sprechen, ist natürlich der Martinsumzug, der im letzten Jahr erstmals vom Rathaus zur Poppele-Zunftschüür bewegte, im Fackelschein der Feuerwehr, um dann die berühmte Geschichte vom Teilen durch Popolius erzählt zu bekommen. Wie Singen aktiv Geschäftsführerin Claudia Kessler-Franzen zum Medientermin informierte, wurde der Erlebniswert dieses Umzugs nochmals erhöht. Er beginnt ab 17 Uhr auf dem Rathausplatz.

Mehr ab Seite 11 dieser Ausgabe.

Singen

Grüne laden zum Bürgerforum

Der Singener Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen lädt alle interessierten Bürger zum moderierten Round-Table-Talk am Samstag, 10. November, von 11 bis 13 Uhr in das Studio der Gems ein. Bei dieser zweiteiligen Veranstaltung stehen am ersten Termin die Themenfelder Verkehr, Infrastruktur und Energie sowie Wohnen, Bauen und Umwelt im Vordergrund. Die Bürger können ihre Ideen und Wünsche im Vorfeld der Kommunalwahl 2019 einbringen. Der zweite Termin ist am Samstag, 24. November.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Anmelden zum Weihnachtsmarkt

Am Donnerstag, 13. Dezember, findet von 15 bis 21 Uhr in der Rielasinger Hauptstraße wieder der beliebte Weihnachtsmarkt statt. Der Vorstand des Handel- und Gewerbevereins bittet alle Interessenten, die teilnehmen möchten, sich anzumelden: bei Richard Maisch, Sparkasse Rielasingen, Tel. 07731/8211850, Fax 8211930 oder Andreas Gnädinger, Hotel Krone, Tel. 07731/8785–0, Fax 8785–10.

Das Anmeldeformular kann auf der Homepage www.hgv-rielasingen-worblingen.de unter der Rubrik »Termine« heruntergeladen werden.

Singen

Kleinstadtecho und Manu

Ein Konzert für alle jungen Leute ab 14 Jahre findet am Freitag, 9. November, um 20 Uhr im Kinder- und Jugendkulturzentrum Blaues Haus (Freiheitstraße 2) statt.

Zu hören sind die Band »Kleinstadtecho« sowie der Singer und Songwriter Manu. »Kleinstadtecho« spielt energiegeladenen, melodieverliebten Rock mit deutschsprachigen Texten. Der Singer und Songwriter Manu aus München errang den ersten Platz beim Chiemsee Liedermacher Contest 2016.

Der Eintritt kostet zwei Euro.

redaktion@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

Einfach mal mitmachen

Ideen beim Jugendforum gefragt

»Singen soll langweilig sein. Tu etwas dagegen«, fordert der Flyer zum Jugendforum in Singen, das am Donnerstag, 22. November, von 10 bis 13 Uhr in der Scheffelhalle stattfindet, zum Mitmachen auf. Eine gute Resonanz wünscht sich Singens neue Jugendreferentin, Jennifer Störk.

Schließlich will die Stadt Singen Jugendlichen zwischen 14 und 26 Jahren mehr Einflussmöglichkeiten geben. Eine Freistellung von Schule oder Ausbildung für die Zeit ist möglich. Paradebeispiel für die Jugendbeteiligung in der jüngeren Vergangenheit in Singen war der neue Skateplatz, bei dem Jugendliche aktiv ihre Ideen eingebracht haben und diese dann umgesetzt wurden.

Es wird verschiedene Workshops zu den Themen Verkehr und Mobilität, Schule und Arbeit, Kultur und Freizeit und Sport, Umwelt, Austausch und Begegnung, Sicherheit und zur Jugendbeteiligung geben.

Anmeldeformulare für das Jugendforum gibt es im Internet unter www.kinder-jugend-singen.de.

- Anzeige -

Villinger Erbrechtstage 2018

Wie enterbe ich das Finanzamt?

Vortrag am 13. Nov. mit Erbrechtsanwalt Dr. Andreas Schindler.

Münsterzentrum Villingen
Kanzleigasse 30
Zeit: 19.30 Uhr
Eintritt frei

RUBY & SCHINDLER
DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT

UNSERE KANZLEIEN
VS-VILLINGEN
STUTTGART
RADOLFZELL
KONSTANZ
ROTTWEIL
TEL. 07721 63450
www.ruby-erbrecht.de

- Anzeige -

Singen

SINGENER MARTINI

Am kommenden Sonntag ist Martinimarkt in Singen. Rund um den verkaufsoffenen Sonntag wird jede Menge Erlebnis geboten mit dem Markt auf dem Rathausplatz, Weihnachtsmärkten im Süden, dem größten Martiniumzug der Region und dem Finale des »KNSTHNDL SNGN2018«. Mehr auf den Seiten 11 bis 15.

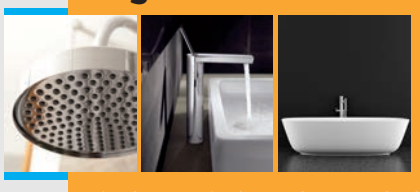
ALDI SÜD

Gottmadingen

1.034 GOTTMADINGER

1.034 Gottmadinger setzten ein Zeichen und unterschrieben den offenen Brief, der gegen Rassismus und Rechts steht. 1.034 Gottmadinger stehen für Solidarität mit der Familie, deren Haus mit Hakenkreuzen beschmiert wurde. 1.034 Gottmadinger wollen dies nicht hinnehmen, ihre 1.034 Namen stehen auf Seite 29.

Es geht um IHR Bad



Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Barbara Wörner mit ihrer Mental-Suggestiv-Methode bald wieder in Steißlingen

dauerhaft Nichtraucher
Seit Jahren wende ich erfolgreich eine Mentalsuggestion an. Bei dieser Methode werden Energiepunkte am Oberkörper mit Fingerdruck aktiviert. Durch Konzentration in das Unterbewusstsein (keine Hypnose) kann ich das Verlangen nach der Zigarette schon während der ersten Sitzung völlig ausschalten; sollte jedoch im Laufe eines Jahres eine zweite Behandlung notwendig werden, ist diese kostenlos.
Auch wenn schon viele Methoden versagt haben, geben Sie sich nicht auf! Der Erfolg wird Ihnen eine neue Lebensqualität geben!
Info und Termine unter: 07141 - 299 84 00
www.barbara-woerner.de
Abnehmen ohne Diät - Leben ohne Alkohol - Mehr Selbstbewusstsein

Singen



Seit über 20 Jahren hilft das Frauenhaus Singen Frauen und Kindern die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Für die Schutzarbeit ist es wichtig und notwendig schnell agieren zu können und mobil zu sein. »Viele verschiedene Unternehmen aus Singen und Umgebung haben nun durch Sponsoring des neuen Firmenfahrzeugs eine wichtige Hilfe für die Gewaltschutzarbeit geleistet«, erklärte Claudia Zwiebel vom Frauenhaus.
Zur Schlüsselübergabe des Renault Kangoos Kombi waren diverse Sponsoren von Bilanzbuchhaltung Schiemer-Eberle, Steuerkanzlei Graf, Steuerberatung Wagner, H & B Wohnbau sowie Stein + Design Birkenmeier anwesend. Auch Stadträtin Inge Kley bedankte sich im Namen der Stadt bei den Sponsoren. swb-Bild: ly

Singen

Brettlemarkt des Skiclub Singen

Der Skiclub Singen startet in die neue Wintersaison mit seinem sehr beliebten Brettlemarkt am Samstag, 10. November, in der Scheffelhalle in Singen am Hohentwiel. Angeboten werden gebrauchte Ski, Snowboards, Langlauf-Ski, Winterbekleidung und Zubehör.
Die Annahme der Artikel findet von 9.30 Uhr bis 11 Uhr statt. Der Verkauf selbst startet dann um 11.30 Uhr bis 13 Uhr und die Rückgabe der Ware oder des Geldes findet ab 13.30 bis 14.30 statt. Weitere Infos unter www.skiclub-singen.de.

Singen

Hallenbad später offen

Wegen der städtischen Personalversammlung wird das Hallenbad am Mittwoch, 14. November, von 13 bis 17 Uhr geschlossen. Von 18.30 bis 22 Uhr ist das Bad regulär geöffnet.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Fotofreunde stellen aus

Die Fotofreunde Singen treffen sich am Donnerstag, 8. November um 19 Uhr im Gasthaus Goldene Kugel. Thema des Abends ist der Besuch des Freilichtmuseums »Ecomusée d'Alsace« Ungersheim, das Fotofreund Wolfgang Deyer in einer vertonten Bildschau vorstellt. Weitere Themen des Abends: Die Präsentation des gemeinsamen Fotobuchs »Vom Hegau zum Bodensee« durch Hans Enzenross sowie die Vorstellung eines Kalenders mit Motiven aus dem Fotobuch durch Anita Fendrich.

Rielasingen-Worblingen

Blutrünstige Episode aus dem Mittelalter an Martini



Die Schauspieler des Narrenvereins Burg Rosenegg wagen sich dieses Jahr an einen blutrünstigen Krimi heran. swb-Bild: of/Archiv

Ein Mittelalterkrimi, dieser reizvollen Aufgabe stellt sich dieses Jahr die Theatergruppe des Narrenvereins Burg Rosenegg um Dagmar Wenzler-Beger und Peter Brütsch. Das soll heißen, dass es für die friedliebenden Bewohner der Burg Rosenegg zur Fastnachtseröffnung am kommenden Sonntag, 11. November, ab 11.11 Uhr droben auf dem Rosenegg ungewohnt blutrünstig zugeht.
In entfernter Anlehnung an die Bauernvereinigung »Bundschuh« treibt eine kleine Bande unter dem »Namen der Hose« ihr Unwesen und bestiehlt reiche Adlige. Angeblich soll das Geld unter den Armen verteilt werden.
Da auf Burg Rosenegg, wie immer, nichts zu holen ist, versteckt ein Verwandter des Junker Hans, nämlich Heinrich von Wartenfels aus Losdorf, sein Hab und Gut zur sicheren Verwahrung auf der Burg.
Die zugegebenermaßen ziemlich einfältige Diebesbande gelangt natürlich trotzdem auf die Burg, wird gefangen und entkommt leider nicht der Folter durch einen eilig herbei gerufenen Commissär der Nellenburg`schen Gerichtsbarkeit. Der zartbesaitete Assistent des Commissärs leidet meistens mehr, als die Delinquenten, die auf einer authentischen Streckbank geplagt, dann aber von einem Team aus Sanitätern, Nachtwächter und Köchinnen weiter verarztet werden.
Wie im letzten Jahr findet die öffentliche Generalprobe am Samstag, 10. November abends bei Fackelbeleuchtung und Bewirtung um 18 Uhr statt. Sowohl die Generalprobe, als auch die Aufführung sind kostenlos. Spenden werden aber auch gerne angenommen.
redaktion@wochenblatt.net

Arlen

Fasnetseröffnung in Katzdorf

Traditionell eröffnen die Katzdorfer ihre Fasnet am Sonntag, 11. November um 19.11 Uhr in der Gems in Arlen. Alle Freunde der Fasnet sind herzlich eingeladen, zusammen mit Katzen, Bauern, Mägden und Oberholzern zu feiern.

WOCHENBLATT seit 1967
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST, BVDA, ADA

aktivoptik
MEHR SEHEN. MEHR HÖREN.
50 % RABATT BEIM KAUF JEDER WEITEREN BRILLE*
Gleitsichtgläser zum Bestpreis
BEI UNVERTRÄGLICHKEIT INNERHALB VON 3 MONATEN UMTAUSCH DER GLÄSER – OHNE WENN UND ABER
STANDARD

normaler Sehbereich
» Hartschicht
» Superentspiegelung
pro Paar nur 199,99 €
statt 400,00 €
* Nicht kombinierbar mit Gutscheinen und Aktionspreisen. Angebot gilt pro Person und beim Kauf von 2 oder mehr Komplettbrillen nur für die persönliche Sehstärke. Der Rabatt wird auf die günstigere(n) Komplettbrille(n) gewährt. Angebot gültig bis 4 Wochen nach Kauf der 1. Brille. Aktiv Optik Rolf Schneider GmbH | John-F.-Kennedy-Str. 26 | 55543 Bad Kreuznach
aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Blut- und Leberwürstle
deftig gewürzt
100 g 0,78
Donauschwäbische Paprikawurst
fürs Wasser, zum Braten oder einfach zum kalt genießen
100 g 0,88
Landjäger
herzhaft mit Kümmel
das Paar 1,15
Hinterschinken
magerer Kochschinken
100 g 1,58
Schnitzel / Cordon bleu
bratfertig vom Schwein
100 g 1,05
Kalbskeule / -plätzlis
Nuss / Rolle / Hüfte,
geschnitten oder am Stück
100 g 2,48
Schäufele
mild geräuchert und gesalzen
100 g 0,98
Fleischkäsbrät
zum Selberbacken, normal kg 7,80
oder als Pizza/Zwiebel oder Chili kg 9,80
Handwerkstradition seit 1907


DENZEL
METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE
Fertig für Sie gekochte Gulaschsuppe, Gerstensuppe Bündner Art, Chili con Carne, Bolognese Sauce, saure Linsen, saure Kutteln, Hirschgulasch, Semmelknödel, Wildfond
alles Gute von der Pute
Putenschnitzel
100 g € 1,19
immer beliebter
Schweinehals
als Braten oder als Steak
100 g € 0,99
immer wieder gut
Rinderrouladen
auch gefüllt nach Hausfrauen Art
100 g € 1,89
die beliebte Vesperwurst
hausgemachte Bure Schübling
Stück nur € 1,59
einfach lecker
Haussalami
würzig gereift
100 g € 1,59
die hausgemachten Klassiker
Weißwürste
mit Kalbskopf und frischen Peterle und Lauch
100 g € 0,99
natürlich hausgemacht
Geflügelsalat
mit viel Geflügelfleisch und Ananas
100 g € 1,49
bei allen beliebt
Kaiserjagdwurst
mit Schinkeneinlage
100 g € 1,49
da freut sich der Mann
FEUERWÜRSTLE
sind sie zu scharf bist DU zu schwach
100 g € 1,50

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

PLANA Küchenland
KÜCHE statt KOMPROMISSE
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Singen

Posttransporter in Nordstadt ausgebrannt

Postkunden müssen bei Verlust selbst aktiv werden

Briefe, Päckchen, Pakete alles verbrannt. Denn ein elektrogetriebenes Postfahrzeug ist am Samstagvormittag gegen 9.30 Uhr in der Richard-Wagner-Straße vollkommen in Brand geraten. Trotz des schnellen Einsatzes der Feuerwehr brannte das Fahrzeug vollständig aus. Wie die Polizei mitteilte, sei vermutlich ein technischer Defekt hierfür die Ursache.

Durch die entstandene Hitzeeinwirkung wurde ein in der Nähe geparktes Fahrzeug in Mitleidenschaft gezogen. Um eine Explosion der Fahrzeugbatterie zu verhindern, musste zum Abtransport des Fahrzeugwracks eine spezielle Mulde eingesetzt und der Abtransport durch die Feuerwehr begleitet werden. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht bekannt, dürfte jedoch fünfstellig ausfallen, heißt es in der Polizeimeldung weiter.

Betroffene Postkunden, die aufgrund des Brandes möglicherweise vergeblich auf Briefe oder Päckchen warten, wohnen am Stadtrand der Singener Nordstadt, wie in der Bruderhofstraße und der Max-Porzig-Straße teilte Gerold Beck, Leiter der Pressestelle der Deutschen Post in Baden-Württemberg, auf Nachfrage des WOCHENBLATTs mit. Die Post bedaure den Vorfall. Doch unwiederbringlich verloren sind gewöhnliche Briefsendungen, die nicht versichert sind, so Beck weiter. Trotz Sendungsverfolgung im Internet sind der Deutschen Post auch bei sonstigen Sendungen die Hände gebunden. Schon aus Gründen des Datenschutzes sei dies nicht möglich, entschuldigt sich der Pressesprecher. Beck rät allen Postkunden 14 Tage zu warten und dann einen Nachverfolgungsauftrag zu stellen. Und zwar kann dies nur der Absender, der Auftraggeber der Postsendung. Dieser sollte allerdings vom Empfänger, der diese nicht erhalten habe, informiert werden, erklärt Beck das Prozedere.



Der Posttransporter steht in Flammen. *swb-Bild: Ursula Joos*

Seit über drei Jahren sind elektrogetriebene Auslieferungsfahrzeuge bei der Deutschen Post in Betrieb. Alleine in Baden-Württemberg sind mehrere hunderte solcher Elektrotransporter im Einsatz, so Beck auf Nachfrage. Außer einem Vorfall im Odenwald sei seines Wissens bislang nichts vorgefallen. Dennoch werde die Deutsche Post einen externen Gutachter genau prüfen lassen, was die Ursache für den Fahrzeugbrand in der Singener Nordstadt war, verspricht der Pressesprecher.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Homburger Bestattungshaus
3/20
Weil Sie nicht alles alleine tragen müssen.
Wir helfen Abschied nehmen.
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.9 97 50

Volkertshausen

Frist genau terminiert

Die Bürgermeisterwahl in Volkertshausen in der Nachfolge vom scheidenden Amtinhaber am 20. Januar 2019 nimmt konkretere Formen an. Im Amtsblatt von Volkertshausen von dieser Woche wird auf die Stellenanzeige im Staatsanzeiger am Freitag, 9. November, hingewiesen. Die Bewerbungsfrist beginnt am Samstag, 10. November, und endet am Donnerstag, 27. Dezember, 14 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Menükarte von Jugendbüchern

SchülerInnen der Klassen 5 bis 7 stellen gemeinsam mit der Buchhandlung Greuter im »Leserestaurant« der Bibliothek des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums Neuerscheinungen der Jugendliteratur vor. Am Montag, 19. November, können Besucher von 18 bis ca. 19.15 Uhr anhand einer »Menükarte« literarische Häppchen bestellen. Die »Gerichte« werden dann vorgelesen und können im Anschluss auch erworben werden. Also jede Menge Tipps und Anregungen für den Gabentisch! Zehn Prozent des Erlöses kommen der Schulbibliothek zugute.

redaktion@wochenblatt.net



▸ WAFFEN

Die ältesten Waffen der Welt bestanden aus Steinen und dienten der Jagd. Die Entwicklung immer effektiverer Jagdwaffen bereits in der Steinzeit zeigt die große Bedeutung dieser Werkzeuge für den Menschen. Erst in der Bronzezeit, mit Erfindung des Schwertes, kreierte der Mensch die erste reine Kampfwaffe.

Originalfunde und Repliken nehmen den Besucher mit auf eine spannende Reise durch die Waffengeschichte unserer Vorfahren bei der öffentlichen Führung »Hieb und Stich – Einführung in die Bewaffnung der Vorgeschichte« am Sonntag, 11. November, ab 14.30 Uhr im Hegaumuseum.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Zudem wurde bekanntgegeben, dass das Hegau-Museum am Mittwoch, 14. November aufgrund von Renovierungsarbeiten geschlossen bleibt.

Mehr Informationen unter www.singen-kulturpur.de/Archaeologisches_Hegau-Museum.609.html

swb-Bild: Hegaumuseum

Singen

Das Haus der kleinen Forscher

Kinderhaus St. Lucia feiert fünfjähriges Jubiläum

Hell und freundlich erstrahlen die Räume des Kinderhauses St. Lucia, das zum Elisabethenverein gehört, am Tag der offenen Tür. Anlässlich des fünften Geburtstags konnten sich zahlreiche Besucher ein Bild der Einrichtung und der Arbeit der Erzieherinnen machen.

Das Kinderhaus betreut drei Kitas und zwei Krippengruppen und verfügt über eine Sportarena, ein Atelier, eine Werkstatt und ein Forscherzimmer, die auf zwei Etagen verteilt sind. Dabei handelt es sich um teiloffene Arbeit mit Bildungsbereichen, das heißt, die Kinder können an vier Tagen anderthalb Stunden, von 9.15 bis 10.45 Uhr, den Bildungsbereich nach den eigenen Neigungen frei wählen. »Wir achten allerdings darauf, dass die Kinder sich nicht nur in einem Bildungsbereich aufhalten, sondern auch die anderen Angebote wenigstens ein Mal im Monat wahrnehmen«, erklärt Erzieherin Sandra Erne. Im Forscherzimmer gibt es sogar ein hauseigenes Mikroskop, mit dem die Kinder im Herbst Apfelkerne angeschaut haben. »Wir geben Impulse, aber die Kinder entscheiden selbst, was sie erforschen möchten«, so Erne weiter. Im Atelier erlernen sie den Umgang mit verschiedenen Materialien und Techniken. »Wir legen Wert darauf, dass die Kinder ihr Werk erkennen können, ohne dass der Name darunter stehen muss«, erklärt die Erzieherin Sabine te Brake. In der Werkstatt üben die Kinder Selbständigkeit und einen sicheren Umgang mit Werkzeugen. Das Ziel sei eine ganzheitliche Förderung der Kinder, so die Erzieherin weiter. In der Sportarena trainieren die Kleinen ihr Gleichgewicht.



Marie-Luise Weißhaupt (Netzwerkkoordinatorin Landkreis Konstanz), Andrea Hess (stellvertretende Leiterin St. Lucia), Christina Schwager (Leiterin St. Lucia) und Claudia Fischer (Fachbereichsleiterin Kindertagesstätten Elisabethenverein) freuen sich über die dritte Zertifizierung als »Haus der kleinen Forscher«. swb-Bild: ver

In diesem Jahr erhielt das Kinderhaus bereits seine dritte Zertifizierung »Haus der kleinen Forscher«. Um eine Zertifizierung zu erhalten, muss ein Fragenkatalog von 30 Seiten bearbeitet werden. Thema war »Licht und Schatten«.

Das ist ein wahrer Grund zur Freude, denn der Elisabethenverein hatte es in den letzten Jahren nicht sehr leicht. Neben der Gebührenerhöhung der Kitas ist auch die Sanierung der Einrichtungen eine Mammutaufgabe, die gestemmt werden muss. »Es ist eine anspruchsvolle Zeit, eine Aufgabe, die vor allem aktiv angegangen werden und gleichzeitig ablaufen muss«, ist sich Claudia Fischer, Fachbereichsleiterin der Kindertagestätten des Elisabethenvereins, sicher.

Graziella Verchio
verchio@wochenblatt.net



sparkasse-hebo.de
Jetzt beraten lassen, damit Frau später finanziell abgesichert ist.
Sparkasse Hegau-Bodensee

Tischmesse
Betriebe aus dem Hegau stellen sich vor.
17. Nov. 2018, 10-17 Uhr, neue Stadthalle Engen
www.wfv-hegau.de

Singen

Wachwechsel im Zunftschüür-Förderverein

Bei der Mitgliederversammlung des Zunftschüür-Fördervereins konnte die scheidende erste Vorsitzende Angelika Waibel-Willam in der fast vollen Poppelestube in der Zunftschüür der Poppele-Zunft auf ihre zehnjährige erfolgreiche Zeit als Vorsitzende zurück blicken.

Im Mittelpunkt der Aktivitäten des Zunftschüür-Fördervereins habe immer die Ausrichtung des Zunftschüür-Fests gestanden, das in allen Jahren – jeweils etwas abhängig vom Wetter – ein Erfolg gewesen sei. Besonders stolz sei sie auf die Gewinnung neuer Mitglieder durch die Werbung vor den Aufführungen der Narrenspiegel in der Stadthalle. Angelika Waibel-Willam bedankte sich bei ihren Vorstandsmitgliedern und allen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit. Mit einem Blumenstrauß und lobenden Worten bedankte sich Klaus Bach bei der scheidenden Vorsitzenden.

In den von Zunftmeister Stephan Glunk geleiteten Neuwahlen wurde Marc Burzinski einstimmig zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Klaus Bach bleibt zweiter Vorsitzender, Schriftführerin bleibt Sandra Decker-Gäng. Als Nachfolgerin von Christine Bauer wurde Katja Fischer zur neuen Kassiererin gewählt.

Wiedergewählt als Beisitzerin wurde Uli Haungs, neu als Beisitzer (ausgeschieden sind Pius Netzhammer und Stefan Harter) sind Nicole Kania und Thomas Vogt. Wiedergewählt als Kassenprüfer sind Kurt Mautner und Klaus Braun.



Angelika Waibel-Willam (Mitte) konnte nach zehn Jahren als Gallionsfigur des Poppele-Zunftschüür-Fördervereins ihr Amt an Marc Burzinski (rechts) weiterreichen. Klaus Bach bleibt der zweite Vorsitzende und war zu Übergabe fürs Blumenbouquet zuständig.
swb-Bild: Glunk

redaktion@wochenblatt.net



Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2	07731/917036
Krankentransport:	19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes:	07531/800-2608
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111 08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/975046 1
Mobil 0151/42534431

Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514
(Tierambulanz)	0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung:	07731/921111
Mobil	0173/7204621
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri	07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten:	07738/97014
Gemeindeverwaltung:	92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen:	07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

10./11.11.2018
K. Sewastianiuk, Tel. 07771/8069308

Vereine

Rielasingen

DRK OV RIELASINGEN-WORBLINGEN
Erste-Hilfe-Grundkurs, Samstag, 17.11., 8.30-16.30 Uhr, 9 Unterrichtseinheiten, Albert-Ten-Brink-Str. 12, Rielasingen. Anmeldung und Informationen unter Telefon: 07731/51580, ausbildung@drk-rielasingen-worblingen.de.

Singen

ALPENVEREIN
Monatsversammlung, Donnerstag, 8.11., 19 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67, Singen. Traditioneller Tourenrückblick, Dezembervorschau und Schlachtplatte-Essen.

BETREFF
Wochenprogramm vom 8.-14.11. Donnerstag, 17 Uhr Lauftreff, 17.30 Uhr Übungen mit Tüchern und Sandsäcken. Freitag, 16.30 Uhr Chinesisch Essen gehen; 17 Uhr Café mit Herz. Montag, 16.30 und 17.45 Uhr Handball. Dienstag, 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb und Spiele, Filmabend, Mal-Abend, Weihnachtskrippe Teil 2 bauen, BeTreff-Chor, Einkehren. Mittwoch, 16 Uhr offener Betrieb; 17.30 Uhr Theater; 18 Uhr offener Betrieb, Puzzle, Apfelkuchen, Kegeln, Wintertanz Gruppe 2.

DRK
Aus- bzw. Fortbildung der Sanitätsbereitschaft am Dienstag, 13.11., 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstraße 29, Singen.

Kurs »Erste-Hilfe-Ausbildung«, Sa, 10.11., 8.30-17 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Anmeldung unter Telefon: 07731/65700, www.drkkn.de.

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik.

FIDELIO-SENIORENCLUB GEMÜTLICHKEITSVEREIN
Seniorennachmittag, Donnerstag, 8.11. ab 14.30 Uhr im Most-Jäckle, Singen.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE
Ausbildung zum Sanitätshelfer Freitag, 2.11., 16-20 Uhr, 3./4.11., 17./18.11. jeweils von 9-18 Uhr, Zelglestraße 6, Singen. Info und Anmeldung: 07731/99830, christine.neu@johanniter.de.

Fortbildung für Betreuungsassisten/innen nach § 53c/43b Samstag/Sonntag, 10./11.11., von 9-16 Uhr.
Info und Anmeldung unter Telefon: 07731/998312, erich.scheu@johanniter.de.

SCHNUPFVEREIN
Die nächste Monatsversammlung findet am Donnerstag, 8.11., 19 Uhr in der Singener Weinstube statt.

VOLKSBÜHNE
Hauptversammlung, Dienstag, 13.11., 18.45 Uhr in den Tagungsräumen der Stadthalle Singen; unter anderem stehen Wahlen an.

Termine

AWO-Clubprogramm vom 8.–14.11.: für Menschen mit seelischen Problemen: Donnerstag, 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15 – 16 Uhr Kreativ-Angebot. Freitag, 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Montag, 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anmeldung erforderlich).
Dienstag, 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 15 Uhr Frauengruppe; 13.30 – 14.30 Uhr Gedächtnistraining Gruppe 1. Mittwoch, 9 – 17 Uhr Tagesausflug Badeparadies Titisee-Neustadt, sh. ges. Anmeldeliste.
Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/ 9580-47.

Beratungsstunden der Behindertenbeauftragten
jeden ersten Dienstag im Monat von 10 – 11.30 Uhr in den barrierefreien Räumen des Stadtseniorenrates (Marktpassage), August-Ruf-Str. 13, 1. OG. Informationen zu Schwerbehinderten- und blauem Parkausweis sowie Euroschlüssel. Mit dabei ist Ella von Briel (Fachbereich Hörbehinderung), Tel. 07774/7036. Weitere Informationen gibt es unter 07731/47576.

»Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 - 12 Uhr (Info: 07731/1439996).

Termine des Stadtseniorenrates Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 - 12 Uhr, Beratung zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- sowie Computerproblemen (Informationen unter: 07731/1439996).

»Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 - 17 Uhr, Beratung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (evtl. eigenes Gerät mitbringen), Hilfe im Umgang mit den neuen Medien (Info: 07731/1439996).

»Kriminalprävention Singen berät«: jeden ersten Mi. im Monat, 10.30 - 12 Uhr, Infos für die Generation 60+; Anmeldung nicht erforderlich (Info: 07731/85544).

ZWAR-Termine (Zwischen Arbeit und Ruhestand): alle Termine unter www.zwar-singen.de, Verena Zupan, 07731/85-709, verena.zupan@singen.de.

IG-Metall-Seniorinnen und -Senioren treffen sich Di., 13.11., 14 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67, Singen.

Taizé-Andacht der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Freitag, 16.11., 19 Uhr, Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50, Singen.

Bildungswerk der Kirchengemeinde Aachtal: Vortrag »Und ihr, für wen haltet ihr mich?«, Fr., 9.11., 19 Uhr, Unterkirche St. Bartholomäus, Rielasingen. Referent: Diakon Vallelonga.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Feldbergstr. 46, So., 11.11., geschlossen.

Jahrgang 1936/37 trifft sich am 7.11. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf: nächstes Treffen am 7.11. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 14.11., 14.30 Uhr Seniorenmittag, Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Tel. 41416 R. Kneer.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 10./11.11.2018:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst. **»Singen«: Bonhoefferkirche:** So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor und Kindergottesdienst.
Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Generationen-Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 10./11.11.2018:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr St.-Martins-Umzug, anschl. Eucharistiefeier.
St. Elisabeth: So.,10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.





IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de

bio by HERMKO
HERMKO emotion
Unterwäsche Fabrikverkauf
78604 Rietheim / TUT
07424 - 2929
Online-Shop www.HERMKO.de

Konstanz

Das Ende eines Traums

Didi Danquart inszeniert »Von Menschen und Mäusen«

Zwei Menschen auf der Flucht. Georg (Ingo Biermann), ein Träumer vom eigenen Stück Land in Amerika und Lennie (Sebastian Haase), der geistig Minderbemittelte, der auch so gerne eine Farm mit Kaninchen und Kleewiesen hätte, mussten von ihrem letzten Job türmen, weil Lennie einfach ein Problem mit allem weiblich Weichen hat und es mit seiner riesigen Kraft immer erdrückt. Doch ohne Hoffnung sind sie noch nicht in diesem Land der Wanderarbeiter. Das soziale Drama von John Steinbeck von 1937, mit dem er seinen »Amerikanischen Traum« begräbt, und die Arbeiter zu Desperados ohne Heimat und ohne wirkliche Perspektive macht, hat der aus Singen stammende Regisseur Didi Danquart in der Inszenierung des Konstanzer Theaters kurzerhand in seine Heimatstadt verlegt. Das neue Ziel der beiden Arbeiter ist Singen, im Hintergrund der Bühne erleuchtet der Hohentwiel, darunter der Maggi-Turm, der Güterbahnhof und die Barracken, einst Zwangsarbeiterlager, das Kriegsgefangenen-Camp und schließlich in den



Didi Danquart hat in seinem Stück »Von Menschen und Mäusen« den »Amerikanischen Traum« kurzerhand nach Singen verlegt. *swb-Bild: Ilja Mess*

frühen 1960er Jahren die erste neue Heimat für die »Gastarbeiter«, die fürs neue deutsche Wirtschaftswunder hier malochen sollten, aber eben nur »Gäste« bleiben sollten. Eine Anspielung, die leider nicht so ganz hinhaut, denn die damaligen »Gastarbeiter« mögen verzweifelt gewesen sein durch die Armut ihrer Heimat, doch sie schafften sich hier eine Perspektive. Danquart hat hier ein Stück seiner Jugend verarbeitet, doch das wäre eigentlich der Stoff für ein eigenes Stück gewesen ... Die Kernbotschaft des Stücks bringt der Schwarze Arbeiter Crooks indes auf den Punkt: »Is wie mit dem Himmel. Jeder will 'n kleines Stückchen. Aber keiner kommt je rein und keiner kriegt sein Stück Land«, spricht er zu sich. Das Stück schlägt dabei so manche Brücke in die Gegenwart moderner »Wanderarbeiter« auf der Suche nach ein bisschen Glück. Aufführungs-Termine unter www.theaterkonstanz.de.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Kunsthandel Förg
EINRAHMUNGEN · VERGOLDEREI
Hauptstraße 40 · 78224 Singen
Telefon: 07731/63577
www.kunsthandel-foerg.de

Singen

Lesen macht Spaß

Kinder- und Jugendbuchtage feiern Jubiläum

»Es gibt nichts, was die Synapsen unseres Gehirns besser befeuert, als Bücher zu lesen«, erklärte die Leiterin der Stadtbibliothek Singen, Monika Bieg, beim Pressegespräch zu den anstehenden Kinder- und Jugendbuchtagen am Montag im Carifé derselben. Die nachhaltige Leseförderung zeige sich auch darin, so Bieg, dass im Anschluss mehr Kinder den Weg in die Bibliothek und Buchhandlungen finden. Gerade diese Nachhaltigkeit der Sprachförderung ist es auch, die die Sparkasse Hegau-Bodensee dazu bewegt, die Veranstaltung zu unterstützen, erklärt Pressesprecher Heribert Schwarz. 1978 in Singen erstmals veranstaltet, sind seit 14 Jahren auch Städte und Gemeinden aus dem Umland von Radolfzell, Stockach, Steißlingen, Rielasingen bis Konstanz bei den Kinder- und Jugendbuchtagen mit dabei: Insgesamt 50 Lesungen – alleine 23 in Singen – von elf Autoren in 30 Bildungseinrichtungen sind geplant. Zum Großteil sind die Lesungen nichtöffentlich in Schulklassen. In Rielasingen gibt es Lesungen in der Grundschule, in Steißlingen freuen sich die Viertklässler und in Radolfzell sind Lesungen in allen 8. Klassen vorgesehen, zudem gibt es dort eine Schreibwerkstatt mit Timo Brunke. 2018 liest auf Anregung der Muettersproch-Gesellschaft mit Ulrike Derndinger sogar wieder eine Mundartautorin aus ihren oberrheinalemannischen Texten, etwa im Friedrich-Wöhler- Gymnasium. Öffentlich ist der »Stars Wars Reads Day« in Kooperation mit Buch Greuter am Samstag, 10. November, von 14 bis 16 Uhr, in der Stadtbücherei Singen. Zum Auftakt der diesjährigen Kinder- und Jugendbuchtage können alle Fans von acht bis zwölf Jahren rätseln, basteln, spielen, lesen und so zum Jedi-Meister werden. Neben den Schullesungen sind auch die öffentlichen Lesungen im Kinderhaus Langenrain und beim LOS Singen schon Tradition. Juma Kliebenstein liest am Donnerstag, 15. November, ab 16.15 Uhr im Kinderhaus, am Freitag, 16. November, ab 13.30 Uhr beim LOS. Ebenfalls am Freitag nimmt die Stadtbibliothek Radolfzell von 14 bis 16 Uhr am bundesweiten Vorlesetag teil. Drei Stationen von Dreijährigen bis zum Leseanfänger sind hier geplant.



Eine nachhaltige Leseförderung in der Region sind die Kinder- und Jugendbuchtage. Die Organisatoren haben auch in diesem Jahr wieder 50 Lesungen auf die Beine gestellt. *swb-Bild: stm*

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

TRAUMKÜCHEN SUCHEN EIN ZUHAUSE!
Fotoküchen-Aktion vom 09. bis 11.November

WIR SUCHEN HÄUSER / ETW
die wir mit Fotoküchen zu Top-Konditionen ausstatten dürfen.

Fotoküchen-Aktion vom 09.–11. November
11. Nov. ist Sonntagsverkauf
Öffnungszeiten:
10 Uhr bis 18 Uhr

Sie planen die Anschaffung einer neuen Einbauküche? Ob Neubau oder Renovation – bewerben Sie sich jetzt für eine Musterküche unter Tel. +49 (0) 7731 82 28 20.

— Traumküche zu Musterküchen-Konditionen.
— Individuelle Beratung durch unsere Mussotter-Küchenspezialisten.
— Zwei Jahre Preisgarantie – jetzt kaufen, Preisvorteil sichern und erst in 2 Jahren einbauen lassen!
— Keine Ausstellungsküchen oder Auslaufmodelle.
— Limitierte Anzahl, schnell sein lohnt sich.

JETZT bewerben und von unserer Aktion profitieren
30% AUF ALLES

ZUSÄTZLICH
Am 10. und 11. November verwöhnt Sie unser Gaggenau-Koch. Holen Sie sich wertvolle Tipps und Tricks rund um Ihr persönliches Lieblingsgericht!



Ihr Team des Mussotter Küchenstudio in Singen

Mussotter Küchenstudio
Gaisenrain 18 | D–78224 Singen | Tel. +49 (0) 7731 82 28 20 | mussotter-kuechen.de

Hilzingen

»Ein Haus voll Glorie«

Altarweihe zum Abschluss der Kirchenrenovation St. Peter und Paul

»Was lange währt wird gut. Jetzt sind wir glücklich und erleichtert«, freute sich die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Maria Harder am Sonntag in der Hilzinger Barockkirche St. Peter und Paul und fuhr fort: »Wir haben unsere Kirche für die nächsten Generationen fit gemacht und heute erlebten wir den Höhe- und Schlusspunkt eines langen Prozesses«. Von den ersten Plänen bis zum Abschluss der Renovation des künstlerischen Kleinodes in der Hegaugemeinde dauerte es fast zehn Jahre.

Karla Graf vom erzbischöflichen Bauamt Konstanz sprach von einer 271 Jahre alten »ehrwürdigen Dame«, die sich mit einem neuen Altar und einem neuen Ambo feiern lässt. Sie bemerkte: »Nach erfolgter Renovation wirkt die Barockkirche spirituell und lebendig«. Die liturgische Ausstattung konzipierte der Wiener Künstler Peter Sandbichler. In seiner Grußbotschaft sprach er von der hohen Kunst des Barocks



Der Höhepunkt zum Abschluss der Kirchensanierung der Hilzinger Barockkirche St. Peter und Paul war die Altarweihe und ein Festgottesdienst mit Erzbischof Stephan Burger. *swb-Bild: hz*

und erläuterte seinen Entwurf und die Ideen. Architekt Andreas Wieser, verantwortlich für die Komplettrenovation, bilanzierte: »Die Pfarrkirche wurde 1747 bis 1749 vom Vorarlberger Barockbaumeister Peter Thumb erbaut.

Bei der Renovation wurden außergewöhnliche Maßnahmen durchgeführt. So wurde der Zwiebelkirchturm ab- und wieder aufgebaut und die Holzkonstruktion im Inneren nachhaltig und denkmalgerecht saniert.

Mit dem Festgottesdienst sowie der Altar- und Amboweihe durch Erzbischof Stephan Burger wurden die Gesamtmaßnahmen der Kirchensanierung abgeschlossen. Pfarrer Thorsten Gompper sprach von einem »einmaligen Ereignis«. Die Gemeinde sang »Ein Haus voll Glorie schauet/ weit über alle Land/ aus ewgen Stein erbauet/ von Gottes Meisterhand« und Erzbischof Stephan Burger begrüßte die Gläubigen am neuen Tisch des Herrn. Gleichzeitig erneuerte er für die Kirchenmitglieder im Gotteshaus ihr Taufversprechen. Dazu besprengte er den Ambo, den Altar, sowie die Kirchgänger mit Weihwasser. Kyrie, Gloria, die Lesung und das Evangelium waren Richtung Altarweihe aufgebaut und Erzbischof Burger beschäftigte sich in seiner Predigt mit dem Stellenwert der katholischen Kirche und der Frage »Wie nehmen wir unsere Kirche wahr?«. Im weiteren Verlauf sagte er: »„Die Altarweihe erfolgt im Auftrag des Herrn. Seine Gläubigen mögen die Botschaft hinaus tragen«. Dann folgte der Höhepunkt: Nach der Salbung sprach der Erzbischof ein Dankesgebet und zündete in der Mitte und in den Ecken des Altares Weihrauchkerzen an. Der Festgottesdienst, den der Kirchenchor mit Instrumentalisten und unter der Leitung von Quido Oelke unterstützte, endete mit »Großer Gott wir loben dich«.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Gailingen



Die Atemschutzträger der Feuerwehr bereiten sich auf den Schnellangriff des Schwelbrandes und auf die Personenrettung der Kinder und des Hausmeisters im Kindergarten vor. *swb-Bild: hz*

»Mehr als gelungen«

Hauptprobe der Feuerwehr

Die Übungsannahme bei der Hauptprobe der Feuerwehr Gailingen war ein Schwelbrand im katholischen Kindergarten St. Bernhardus. Im Mittelpunkt standen die Personenrettung, die Betreuung von Verletzten, sowie der Löschangriff auf einen Schwelbrand. Die Feuerwehr Gailingen war mit 37 Kräften und fünf Fahrzeugen im Einsatz. Dieses Jahr inszenierte die Hauptprobe Oberbrandmeister Andreas Tirolf, der gleichzeitig den Einsatz leitete. Für die gut 150 Zuschauer kommentierte Vizekommandant Ingo Siegert. Durch ein defektes Netzgerät entwickelte sich unter einer Spielempore ein Schwelbrand. Die ersten Löschversuche durch den Hausmeister blieben erfolglos, der Zimmerbrand entwickelte sich unaufhaltsam. Schnell brachte die Leiterin des Kindergartens Tanja Frühwirth etwa zehn Kinder ins Freie und alarmierte die Rettungsleitstelle. Beim Eintreffen der Feuerwehr drohte das Feuer bereits auf weitere Gebäudeteile überzugreifen, drei Kinder und der Hausmeister fehlten. Der inzwischen ebenfalls eingetroffene DRK-Ortsverband Gottmadingen errichtete beim Kindergarten eine Sanitätshilfsstelle. Weil sich die Schadenslage wesentlich größer herausstellte als zunächst vermutet, organisierte Einsatzleiter Tirolf sechs Atemschutzträger und einen Führungsoffizier von der Feuerwehr Diessenhofen, sowie die Notfallseelsorge. Nach gut einer halben Stunde hatte die Feuerwehr Gailingen die prekäre Lage im Kindergarten im Griff und die vermissten Kinder, sowie der Hausmeister waren in der Obhut des DRK. Einsatzleiter Tirolf war mit den Leistungen seiner Feuerwehrler mehr als zufrieden. Er bilanzierte: »Die Übung ist sehr gut gelaufen, die Ziele wurden zu 100 Prozent erreicht«. Bürgermeister Thomas Auer bescheinigte der ersten Feuerwehrhauptprobe in seiner Legislaturperiode: »Mehr als gelungen« und fügte an: »Auf die Leistung der Gailinger Feuerwehr bin ich stolz. Die Hauptprobe war ein gut konzipierter und toller Einsatz. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den Kameraden aus Diessenhofen hat bestens funktioniert«.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Vater« als Auftakt

Volksbühne wählt zuvor Vorstand

Zum Auftakt ihrer neuen Saison zeigt die Volksbühne in der Stadthalle Singen am Dienstag, 13. November, um 20 Uhr das Stück »Vater«, eine faszinierende und berührende Tragikomödie von Florian Zeller zum Thema Demenz. Die Hauptrolle spielt Ernst Wilhelm Lenik, der Schauspieler des Jahres 2017 an den Schauspielbühnen in Stuttgart. In dem Stück verwandelt sich der Alltag für den 80-jährigen André mehr und mehr in ein verwirrendes Labyrinth. Wie die Wahrnehmung des alten Mannes ist auch die der Zuschauer trügerisch. Die komödiantische Dynamik ergibt sich aus Andrés Stimmungsschwankungen. Doch das Gelächter über seinen Eigensinn und seine Wutausbrüche verstummt, wenn man begreift: Dieser Mensch kämpft um seine Selbstachtung.

Der 80-jährige André merkt, dass sich etwas verändert. Noch lebt er allein in seiner Pariser Wohnung und versucht, vor Anne, seiner älteren Tochter, den Eindruck aufrecht zu erhalten, alles sei in Ordnung. Auf der Spurensuche nach sich selbst, verschiebt sich seine Wahrnehmung immer mehr, gerät er in eine Welt, in der seine Biografie nicht mehr gilt.

Das Besondere an »Vater« ist die ungewöhnliche Erzählstruktur. Erlebt wird die Handlung aus der Perspektive des 80-Jährigen. Durch diesen Trick des erst 38-jährigen französischen Erfolgsautors Florian Zeller wird der Zuschauer emotional an die Hauptperson gebunden, erlebt mit ihr dieselben Momente des



Ernst Wilhelm Lenik als Vater zum Auftakt der Volksbühne-Spielzeit.
swb-Bild: Dietrich Dettmann

Glücks, teilt mit ihr die Momente des Ausgeliefertseins, erfährt mit ihr die unbegreifbare Veränderung von Personen und Dingen und kann wie sie immer weniger unterscheiden: Was ist Realität, was Wahn oder Wunschvorstellung, was Halluzination oder fixe Idee? Tickets unter www.stadthalle-singen.de.

In Verbindung mit seiner Aufführung des Theaterstücks „Vater“ lädt der Verein Volksbühne Singen am Dienstag, 13. November, um 18.45 Uhr zur Hauptversammlung in die Tagungsräume der Stadthalle Singen. »Alle Abonnenten der Volksbühne sind automatisch Vereinsmitglieder und haben die Möglichkeit, mit zu gestalten«, betont die Vorsitzende Angelika Berner-Assfalg.

Auf der Tagesordnung stehen der Rückblick auf die Spielzeit 17/18, die Programmauswahl für die Spielzeit 19/20 und Vorstandswahlen. Mehr unter www.volksbuehne-singen.de.

Singen

Züricher Inspiration

20 Jahre Tally Weijl in Singen

Wenn man nach Zürich geht, kann man als Geschäftsmann manch gute Idee mitbringen. Diese Erfahrung machten Hannelore und Helmut F. Wessendorf vor 20 Jahren, als sie dort über die Bahnhofstraße schlenderten. Dort hatte nämlich gerade die erste Filiale der damals noch jungen Kette, als niederländisch-schweizer Liason eröffnet. Vor allem Frau Hannelore habe gleich das Potential für Singen erkannt, während er eher zurückhaltend gewesen sei, gestand Helmut Wessendorf nun am Freitag zum 20. Geburtstag der Singener Filiale. Wessendorf feierte am Freitag gleichzeitig seinen 75. Geburtstag. Vor 20 Jahren war die Singener Filiale die erste in Deutschland. Inzwischen hat die Modemarke, die den europäischen Modemarkt durch ein völlig neues Warenwirtschaftssystem, bei dem es keine Winter- oder Sommerkollektionen mehr gibt, sondern quasi jede Woche neue Mode, rund 900 Filialen in 32 Ländern, bemerkte Wessendorf nun stolz als deutscher Pionier.

Zur kleinen Geburtstagfeier waren auch Michael Burzinski vom City Ring Singen und Hans Wöhrle vom Handelsverband gekommen. Sie würdigten in Grußworten die Verdienste Wessendorfs für die Einkaufsstadt Singen wie insbesondere seinen Einsatz für die Hegaustraße als Einkaufszone zwischen den beiden Fußgängerzonen. Den Begriff »Symphatische Hegaustraße« habe er schon vor 20 Jahren geprägt. Die Hegaustraße, die sich im zweiten Abschnitt derzeit im großen Umbau befindet, soll zum 17. November eingeweiht werden, kündigte Hans Wöhrle an.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Michael Burzinski vom City-Ring, Hans Wöhrle vom Handelsverband, Filialleiterin Abir Mhahdi, Helmut und Hannelore Wessendorf bei der Feier zum 20. Geburtstag von »Tally Weijl« in Singen.
swb-Bild: of

Anselfingen

Musikgenuss im Duett

Schon seit vielen Jahren verbindet den Musikverein Anselfingen und den Musikverein Schlatt am Randen eine musikalische Freundschaft und sie spielen regelmäßig gegenseitig bei den Festen des jeweils anderen Vereins. Am Samstag, 10. November, 19.30 Uhr treffen sich die beiden Vereine musikalisch wieder, dieses Mal zu einem Doppelkonzert im Bürgerhaus Anselfingen. Die beiden Dirigenten Marc Schwanz und Erwin Gebhart haben sich mit ihren Musikern intensiv auf das Konzert vorbereitet, um den Gästen einen abwechslungsreichen Abend zu bieten. Musikfreunde können gespannt sein auf eine Mischung aus modernen Stücken für Blasmusik und konzertanten Märschen und Polkas. Außerdem werden an diesem Abend verdiente Musiker geehrt. Einlass ist ab 18.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

»Das grüne Gold«

Der Dokumentarfilm »Das Grüne Gold – Dead Donkeys fear no hyenas« von Joakim Demmer wird in Engen im Rahmen des globalen Filmherbstes im Süden in Kooperation mit der Stadt Engen, der Ateliergemeinschaft Mahler/Mueller-Harter und dem Helferkreis Asyl Engen am Montag, 12. November, um 20 Uhr im Schützenturm, hinter dem Rathaus gezeigt. Der Eintritt ist frei. Als besonderer Gast steht der Regisseur Joakim Demmer für Gespräche zur Verfügung.

Der Film untersucht diese Landübernahme und trifft auf der Suche nach Wahrheit Investoren, Entwicklungsbürokraten, verfolgte Journalisten, Umweltschützer und betroffene Kleinbauern. Ansprechpartner: David Tchakoura, Integrationsbeauftragter Engen. E-Mail: DTchakoura@engen.de, Tel. 07733 502–219.

SINGEN kommunal
Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen
Jahrgang 17 | Ausgabe 40 | 7. November 2018

Dokumentarfilm über Willi Waibel uraufgeführt





Voll war die Stadthalle bei der Uraufführung des Films „Der Chronist“. In Reihe 1 sind zu sehen (großes Bild von links): Projektleiterin Dr. Carmen Scheide, Regisseur Marcus Welsch, OB Bernd Häusler, Ehrenbürger Willi Waibel, Rudolf Thoma (ehemaliger Lagerinsasse) und Marcel Da Rin (SKP).

Damit hatten auch die Organisatoren nicht wirklich gerechnet, aber die Singener Stadthalle war bei der Uraufführung des Films „Der Chronist“ so gut besucht, dass man fast von einem ausverkauften Haus sprechen konnte. Darüber freuten sich ganz besonders Oberbürgermeister Bernd Häusler und Dr. Carmen Scheide, städtische Partnerschaftsbeauftragte für Kobeljaki (Ukraine) und Vorsitzende des Fördervereins Theresienkapelle, die sich unermüdlich und engagiert für das Filmprojekt eingesetzt hatte.

Im letzten Jahr beging man in Singen das 70-jährige Bestehen der Theresienkapelle. Die Gedenkstätte wurde von Kriegsgefangenen erbaut und ist eines der wenigen Mahnmale dieser Art, die in Deutschlands Süden in dieser Form erhalten sind. Verbunden ist die Kapelle mit der herausragenden Lebensleistung des Singener Ehrenbürgers Willi Waibel, dessen Einsatz für die Völkerverständigung und die Versöhnung im Mittelpunkt des rund 90-minütigen Dokumentarfilms des Berliner Filmemachers Marcus Welsch, einem Ex-Singener, stand. Während des 2. Weltkriegs befanden sich in der Nähe der späteren Theresienkapelle Baracken für Zwangsarbeiter, viele davon aus Osteuropa.

Waibel suchte nach den Namen dieser Menschen, schrieb im Kalten Krieg Briefe mit Informationen über Todesfälle von Ostarbeitern in die Sowjetunion und begann während der Perestroika mit der Versöhnungs- und Entschädigungsarbeit.

Weil es eine Häufung von Zwangsarbeitern aus dem Gebiet Poltawa gab, entstand daraus die Idee, 1993 eine Städtepartnerschaft mit Kobeljaki im Gebiet Poltawa zu begründen. Das Wissen von Willi Waibel über die Geschichte von Singen und die Verflechtungen mit der Ukraine ist also nun in einem sehr beeindruckenden Dokumentarfilm der Nachwelt erhalten.

In dem Film kommen auch einige der damals nach Singen verbrachten Menschen, die dann in den Fabriken oder bei den Bauern der Umgebung arbeiten mussten. Sie schildern darin sehr eindrücklich ihre Erlebnisse. Willi Waibel zeigte sich bei der Uraufführung in der Stadthalle sichtlich bewegt und gerührt, waren doch auch ein paar von ihnen extra zur Premiere in die Stadt Singen gereist.

Voraussichtlich schon ab 1. Januar 2019:

Gelbe Säcke werden alle zwei Wochen eingesammelt

Der Singener Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, den Sammelrhythmus der Gelben Säcke auf zwei Wochen zu verkürzen. Der Einführungszeitpunkt wäre der 1. Januar 2019. Jedoch ist damit zu rechnen, dass die zentrale Stelle des Dualen Systems Einspruch gegen die Entscheidung der Stadt einlegt und sich die Einführung bis 2020 hinauszögert.

Bereits seit mehreren Jahren fordern die großen Kreisstädte und die Wohnungswirtschaft im Landkreis Konstanz, die Abholung der Gelben Säcke vom vierwöchigen auf den zweiwöchigen Rhythmus umzustellen. Bei der Abfallberatung der Stadtwerke liefen ebenfalls regelmäßig Klagen über die langen zeitlichen Sammelabstände für den Gelben Sack in Singen auf.

Die bisherigen Abfuhrrhythmen führen vor allem im Sommer zu Geruchsbelästigungen und zur Verärgerung der Bürger. Dies hatte bisher das vorzeitige Bereitstellen der Gelben Säcke am Straßenrand zur Folge.

Und hier bekommt man Gelbe-Sack-Rollen:



- **Rathaus Singen** (Hohgarten 2), Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr; Mittwoch: 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr; Freitag: 8 - 12 Uhr
- **DAS 2** (Julius-Bührer-Straße 2, EG), Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8 - 16 Uhr; Mittwoch: 8 - 17 Uhr; Freitag: 8 - 12 Uhr
- **Wertstoffhof** (Gaisenrain 12), Öffnungszeiten: Dienstag: 10 - 14 Uhr; Mittwoch: 12 – 18 Uhr; Donnerstag: 12 - 18 Uhr; Freitag: 10 - 14 Uhr; Samstag: 10 - 14 Uhr
- **Stadtwerke** (Grubwaldstraße 1), Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr; Freitag: 8.30 - 12 Uhr
- **Ortsverwaltung Beuren** (Buronstraße 7), Öffnungszeiten: Montag: 14 - 17 Uhr, Dienstag bis Donnerstag: 8.30 - 12 Uhr, Freitag: 8.30 - 12 Uhr (die ersten zwei Freitage im Monat)
- **Ortsverwaltung Bohlingen** (Am Runden Turm 20), Öffnungszeiten: Montag: 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag: 14 - 16 Uhr, Mittwoch: 7.30 - 12.30 Uhr und 14 - 18 Uhr, Donnerstag: 7.30 - 12.30 Uhr
- **Ortsverwaltung Friedingen** (Beurener Straße 13), Öffnungszeiten: Montag: 14 - 16 Uhr, Dienstag: 7.30 - 12.30 Uhr, Donnerstag: 14 - 17.30 Uhr, Freitag: 7.30 - 12 Uhr
- **Ortsverwaltung Hausen** (Ortsstraße 11), Öffnungszeiten: Dienstag: 8 - 12 Uhr und 13.30 - 16. 45 Uhr
- **Ortsverwaltung Schlatt** (Schlatter Dorfstraße 16), Öffnungszeiten: Montag: 8.30 - 12 Uhr, Dienstag und Mittwoch: 13.30 - 17 Uhr, Donnerstag: 13.30 - 18 Uhr, Freitag: 13.30 - 16 Uhr (die ersten zwei Freitage im Monat)
- **Ortsverwaltung Überlingen** (Kirchplatz 7), Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag: 13 - 17 Uhr, Mittwoch: 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr, Freitag: 8 - 12 Uhr

Die Remondis Süd GmbH holt die Gelben Säcke alle vier Wochen ab (s. Abfallkalender und Straßenverzeichnis). Hotline 0800 / 122 32 55 (gebührenfrei über Festnetz), service.radolfzell@remondis.de Remondis, Niederlassung Radolfzell: Telefon 07732/9999-0.

Jugendforum:

„Zeit für Veränderung“

Junge Menschen mit ihren Anliegen und Bedürfnissen ernstzunehmen – das ist ein Ziel des geplanten Jugendforums für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 14 bis 26 Jahren am Donnerstag, 22. November, von 10 - 13 Uhr in der



Scheffelhalle in Singen. An diesem Vormittag besteht nicht nur die Chance, sondern es ist ausdrücklich erwünscht, ins Gespräch mit Vertretern der Stadtverwaltung, darunter auch Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bürgermeisterin Ute Seifried, zu gehen. Ziel ist es, eigene Ideen und Veränderungswünsche einzubringen und gleichzeitig die Jugendbeteiligung zu stärken.

Wenn es nach der Stadtverwaltung und den Ideen der Stadtjugendreferentin Jennifer Störk geht, werden junge Menschen in Singen zukünftig an allen für sie wichtigen Entscheidungen beteiligt. Langfristig soll es so mehr Einflussmöglichkeiten und ein ausgebautes Mitspracherecht für junge Menschen in Singen geben.

Startschuss dafür ist nun das Jugendforum am 22. November. Anbeboten werden verschiedene Workshops zu den Themen Verkehr und Mobilität, Schule und Arbeit, Kultur und Freizeit und Sport, Umwelt, Austausch und Begegnung, Sicherheit und Jugendbeteiligung. Natürlich gibt es auch kostenlos etwas zum Essen und zum Trinken. Eingeladen sind alle Jugendliche und junge Erwachsene – egal ob sie noch in die Schule gehen, arbeiten, studieren oder zur Zeit etwas ganz anderes machen: Hauptsache ist, dass sie etwas in Singen und den Stadtteilen verändern und ihre Ideen aktiv beim Jugendforum miteinbringen möchten.

Im Nachgang an das Jugendforum sind verschiedene offene Projektgruppen geplant, um sich baldmöglichst an die Umsetzung der Ideen zu machen. Dazu wird es dann für jede Projektgruppe extra ein eigenes Budget geben.

Anmeldungen zum Jugendforum nimmt das Jugendreferat unter www.kinder-jugend-singen.de entgegen.
Fragen beantwortet Jennifer Störk, Leiterin der Abteilung Kinder & Jugend, Freiheitstraße 2, Telefon 07731/85-545 oder E-Mail: jennifer.stoerk@singen.de

Erlebnisatmosphäre garantiert: Martinimarkt und Verkaufsoffener Sonntag

Am 11. November findet zum achtzehnten Mal der Martinimarkt vor dem Singener Rathausplatz zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag statt. In der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr haben die Geschäfte in der ganzen Stadt ihre Pforten geöffnet. Mit einem vielseitigen, kreativen und bunten Angebot laden Singen aktiv, die Stadt Singen, der City Ring, die Singener Wochenmarktbeschicker, Kindergärten und Kunsthandwerker alle großen und insbesondere auch die kleinen Gäste bereits ab 11 bis 19 Uhr zum Besuch des Martinimarktes ein. Das Kunstmuseum Singen, das MAC Art & Cars, die Galerie Vayhinger und das Hegau-Museum sind geöffnet und bieten Sonderführungen an.

Besonderheit in diesem Jahr ist wieder der Martinsumzug. Die Kinder werden vom Fackelträger der Feuerwehr Singen begleitet. Der Umzug beginnt nach den Martinsliedern des Chores „sing for joy“ unter der Leitung von Melinda Liebermann (Kurs des Katholischen Bildungswerks). Treffpunkt ist die Bühne auf dem Rathausplatz. Von dort aus geht es um 17.30 Uhr, angeführt von St. Martin zu Pferd, über die Schmiedstraße und den Aachweg zur Zunftschüür der Poppele Zunft.

In diesem Jahr umrahmen Musiker der Jugendmusikschule und des Blasorchesters der Stadt Singen den Umzug. Eine Klangstraße weist den Weg zur Zunftschüür. An vier Standorten spielen Blasmusiker Martinslieder, es darf und soll mitgesungen werden.

An der Zunftschüür erwartet die Umzugsteilnehmer eine Bläsergruppe, die auch wieder zum gemeinsamen Singen einlädt.

Der Poppele Chor unterstützt die kleinen und großen Gäste beim Martinsliedersingen mit seinen geübten Sängern. St. Martin alias Timo Heckel trägt dort eindrucksvoll die Martinsgeschichte vor, die Fenster des Zunftschopfes werden spielerisch und farblich mit in die Geschichte eingebunden. Anschließend geht es von dort wieder zurück zum Rathaus. Dort verteilt man dann 1.000 gebackene Martinsgänse (süß) an die Laternenkinder. Für den musikalischen Rahmen sorgen hier ebenfalls wieder gekonnt die Musikerinnen und Musiker der Jugendmusikschule und des Blasorchesters der Stadt Singen.

Gleichzeitig ist der verkaufsoffene Sonntag der letzte Tag, an dem die Kunstwerke der KNSTHNDLSNGN 2018 in den jeweiligen Schaufenstern zu sehen sind – und der letzte Tag, um am Publikumspreis teilzunehmen. Antonio Zecca, der Kurator der Kunsthandelsaktion, startet mit einem Kreidewagen um 14 Uhr am Rathausplatz/Martinimarkt und besucht alle teilnehmenden Geschäfte KNSTHNDLSNGN 2018. Die Künstler werden entweder Antonio Zecca begleiten oder zwischen 14 und 16 Uhr nochmals an den Schaufenstern beziehungsweise in den Geschäften sein. Eine Finnisage – eine Fotoausstellung zum Abschluss der Aktion – findet ab Mittwoch, 14. November, bis Freitag, 30. November, in der Kundenhalle der Sparkasse Hegau-Bodensee statt.

Alle Parkhäuser haben am Sonntag geöffnet. Dennoch bietet es sich an, an diesem Tag auf die öffentlichen Verkehrsmittel wie Bus oder Seehas umzusteigen.

Der Gratisparkplatz Festwiese im Westen Singens bietet eine gute Alternative zur Innenstadt. In weniger als fünf Gehminuten erreicht man den Martinimarkt und die Innenstadt.



Die Organisatoren und Akteure freuen sich auf den Martinimarkt und darauf, dass wieder viele Besucher aus nah und fern nach Singen kommen werden.

Aus Sicherheitsgründen ...

... wird am Sonntag, 11. November, ab 7 Uhr die Zufahrt Hohgarten für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Fahrzeuge dürfen ebenso ab 7 Uhr nicht mehr im Hohgarten geparkt werden. Bitte die Ausfahrt Lindenstraße in Richtung Hauptstraße benutzen. Die Anwohner der Schmiedstraße werden gebeten, die Ausfahrt über die Mühlenstraße zu nehmen.

Die Zufahrt für die Feuerwehr und die Rettungsdienste ist jedoch jederzeit gewährleistet.

Lesepaten machen sich fit fürs Vorlesen



In Singen starten die Lesepaten in den Grundschulen und KiTas, um Kinder fürs Lesen zu begeistern. Achim Eickhoff von der städtischen Pressestelle gab den ehrenamtlich engagierten Vorleserinnen und Vorlesern einen kleinen Crashkurs, wie man gut und unterhaltsam vorliest.

Claudia Hengstler: Champion bei Minigolfern

Die Vereinsmeisterschaft bildet den Saisonausklang bei den Singener Minigolfern. In diesem Jahr hat man das Turnier nach einem neuen Modus in drei Runden ausgetragen: Zuerst wurde jeweils eine Runde auf dem Hindernissystem Beton sowie auf Eternit absolviert. Zum Abschluss spielte man die Bahnen 1 bis 9 auf Beton und anschließend die Hindernisse 10 bis 18 auf Eternit.

Turnierfavoriten waren Claudia Hengstler, die in diesem Jahr dem Bundesligakader des BGC Singen angehört hat, sowie Christina Linke-König, die vor einigen Wochen die deutsche Vizemeisterschaft auf dem System Beton in der Kategorie Damen gewann.

Linke-König konnte dementsprechend auch mit 30 Schlägen die erste Runde auf Beton für sich entscheiden, knapp gefolgt von ihrem Ehemann Kevin König (32 Schläge) und Claudia Hengstler (33 Schläge). Die Entscheidung sollte jedoch in der Eternit-Runde sowie in der kombinierten dritten Runde fallen.

Beide Runden verbuchte Claudia Hengstler mit 29 und 33 Schlägen für sich, wogegen ihre beiden Hauptkonkurrenten etwas zurückfielen. In der Gesamtwertung siegte Claudia Hengstler mit 95 Schlägen, gefolgt von Kevin König (99 Schläge), Christina Linke-König (101 Schläge) und Herbert Staatsmann (115 Schläge).

Mit einem gemeinsamen Essen ließen die Mitglieder des BGC Singen die Saison ausklingen, zugleich freuen sie sich schon jetzt auf die Hallensaison, die mit dem Nachtmarathon in Kloten im November beginnt. Einhergehend mit dem Saisonende bleibt auch die Anlage in der Masurenstraße für das Publikum geschlossen.

Saisonstart 2019 ist am 30. März.



Die drei erstplatzierten Minigolfer/innen(von links): Kevin König, Claudia Hengstler und Christina Linke-König.

Volksbühne Singen

Hauptversammlung vor Auftakt-Stück

In Verbindung mit seiner Aufführung des Theaterstücks „Vater“ lädt der Verein Volksbühne Singen am Dienstag, 13. November, um 18.45 Uhr zur Hauptversammlung in die Tagungsräume der Stadthalle Singen ein. „Alle Abonnenten der Volksbühne sind automatisch Vereinsmitglieder und haben die Möglichkeit, mitzugestalten“, betont die Vorsitzende Angelika Berner-Assfalg.

Auf der Tagesordnung stehen der Rückblick auf die Spielzeit 17/18, die Programmauswahl für die Spielzeit 19/20 und Vorstandswahlen. Der Verein Volksbühne bietet in der Stadthalle Singen ein kompaktes Abonnement mit drei Vorstellungen pro Spielzeit und veranstaltet die Sondervorstellungen im Kindertheater für Schulklassen und Kindergarten-Gruppen. Der Verein Volksbühne unterhält für seine Abonnenten auch Theaterbuslinien auf vier Fahrtrouten.

Die Abonnement-Theaterreihe der Volksbühne in der aktuellen Spielzeit der Stadthalle Singen startet am Dienstag, 13. November, um 20 Uhr mit der gefeierten Tragikomödie „Vater“ des französischen Erfolgsautors Florian Zeller. Es folgt die Multikulti-Komödie „Achtung deutsch!“ in der Regie von Jochen Busse am Montag, 18. Februar, um 20 Uhr. Unter dem Motto „Klassik, die Spaß macht“ steht das „Concerto Scherzetto“ mit dem Kammerorchester aus dem katalanischen Empordà am Donnerstag, 7. März, um 20 Uhr. Mehr dazu im Internet (www.volksbuehne-singen.de).

Ein besonderes Geschenk bei hohen Geburtstagen und Ehejubiläen

Wer sich darüber freuen kann, 90 oder sogar 100 Jahre alt geworden zu sein, den besucht ein ganz besonderer Gratulant: Der Oberbürgermeister oder einer seiner VertreterInnen lässt es sich dann nicht nehmen, höchstpersönlich seine/ihre Aufwartung zu machen und die Glückwünsche der Stadt zu überbringen. Die Besuche finden meist am Vormittag statt. Dies gilt übrigens ebenso für Eheleute mit einem Goldenen, Diamantenen oder Eisernen Jubiläum: Auch zu diesen freudigen Ereignissen wird ein Vertreter der Stadtspitze erscheinen. Ein Terminvorschlag erfolgt hier im Vorfeld per Post. Wer allerdings bei diesen hohen Feiertagen doch lieber unter sich bleiben möchte, der kann dies dem Sekretariat des Oberbürgermeisters, Telefon 85-102, unproblematisch mitteilen.

Kirchliche Nachrichten

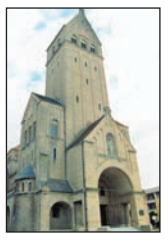
Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Samstag, 10. November, 9 Uhr: Eucharistiefeier
Dienstag, 13. November, 14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensegen
Samstag, 17. November, 9 Uhr: Eucharistiefeier
Sonntag, 18. November, 10 Uhr: Offener Himmel, Wortgottesfeier (Musik: Band „Klangfarben“)

Freitag, 16. November, 19 Uhr: **Taizé-Andacht** in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde (Beethovenstraße 50)

Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 11. November, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Ingrid Schwörer; musikalische Gestaltung: „Um Himmels Willen“)



Sonntag, 18. November, 11 Uhr: Eucharistiefeier mit Liedern aus Taizè (katholischer Pfarrer Gebhard Reichert, musikalische Gestaltung: Karin Borgmeyer)



Citypastoral Stadtoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag: 14 - 17 Uhr, Donnerstag und Freitag: 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

Bildungszentrum Singen Zelglestraße 4, Telefon 982590 info@bildungszentrum-singen.de
Die Toggenburger Messe tanzen. Tanztag unter der Leitung von Verena Stamm am Samstag, 10. November, 10 - 17 Uhr.

Bilder der Seele – KonzertMeditation mit Hans-Jürgen Hufeisen (Flöte) und Oskar Göpfert (Pianist) am Mittwoch, 14. November, um 19.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche. Ticket: 23 Euro (Vorverkauf: Bildungszentrum Singen und Pfarrbüro Herz-Jesu-Kirche; Abendkasse am Eingang der Kirche).

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Kultur und Sport sowie Ausschusses für Schule

am Dienstag, 13. November, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal

Tagesordnung:

1. Mitteilungen/Anträge
2. Anfragen und Anregungen
3. Projektbeschluss zur Beschaffung von Medien für die Ausstattung der Klassen- und Fachräume der beiden allgemeinbildenden Gymnasien in Singen (Friedrich-Wöhler-Gymnasium und Hegau-Gymnasium)
4. Wirtschaftsplan 2019 vhs Landkreis Konstanz
5. Einführung des Profilfachs Informatik, Mathematik, Physik (IMP) am Friedrich-Wöhler-Gymnasium zum Schuljahr 2019/2020
6. Mitteilungen/Anträge
6.1 Übernahme einer NWT-Ausstattung der Zoffinger Schule in Konstanz für die Johann-Peter-Hebelschule in Singen
7. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Familien, Soziales und Ordnung
am Mittwoch, 14. November, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal

Tagesordnung:

1. Zuschuss in Form der Defizitdeckung für den ersten Integrationskurs für Frauen mit Kinderbetreuung durch die DAA in der Stadt Singen
2. Zuschuss an den Caritasverband Singen-Hegau für die nicht vom Land finanzierten Kosten der Integrationsmanager/-innen in der Stadt Singen
3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Singen (Hohentwiel) über die Benutzung von Anschlussunterkünften für Asylbewerber und Flüchtlinge vom 30. Januar 2018
4. Mitteilungen/Anträge
4.1 Vorstellung des Integrierten Handlungskonzeptes gegen Kinderarmut
4.2 Bericht des Vereins „Kinderchancen Singen e.V.“ über die Weiterentwicklung des Projekts „Stark im Süden“
4.3 Integrationskonzept für Zuwanderer und Flüchtlinge in der Stadt Singen. Statusbericht zum partizipativen Entwicklungsprozess
4.4 Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der SPD-Fraktion zum Ersatzneubau des Kindergartenbruderhofes
5. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Zweckverbands Wasserversorgung Überlingen am Ried

Eine Verbandsversammlung des Zweckverbands Wasserversorgung Überlingen am Ried findet am Freitag, 23. November, um 11 Uhr bei der Stadtwerke Radolfzell GmbH (Konferenzraum, Untertorstraße 9, Radolfzell) statt.

Tagesordnung:

1. Erläuterungen zum Jahresabschluss 2017
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2017
3. Vorlage Wirtschaftsplan 2019 mit Beschlussfassung
4. Wünsche, Anfragen und Verschiedenes

Alle Interessierten sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Um Kohlenmonoxid-Vergiftungen zu verhindern

Shisha-Bars: Wirtschaftsministerium reagiert mit Erlass

Das Wirtschaftsministerium als oberste Gaststättenbehörde des Landes hat sämtlichen Gaststättenbehörden im Land durch einen an die Regierungspräsidien übermittelten Erlass aufgegeben, nachträgliche Anordnungen gegenüber den Betreibern von Shisha-Bars zu treffen, mit denen Rauchgasvergiftungen von Gästen und Beschäftigten verhindert werden sollen.

Die Kommunen müssen im Zuge dessen dafür sorgen, dass in jeder Gaststätte, in denen Shishas geraucht bzw. zum Rauchen angeboten werden (also insbesondere auch in Shisha-Bars), ausreichend dimensionierte Lüftungsanlagen installiert werden, mit denen das Kohlenmonoxid (CO) in der Raumluft abgeführt wird. Sie haben zudem dafür zu sorgen, dass außerdem CO-Warnmelder in ausreichender Menge in den Betriebsräumen installiert werden.

„Durch diese Maßnahmen wird das Risiko gesundheitsschädlicher Kohlenmonoxid-Vergiftungen in Shisha-Gaststätten weitgehend gebannt. Die Gaststättenbehörden sind mit dem Erlass angewiesen worden, die notwendigen Maßnahmen unverzüglich zu ergreifen“, sagte ein Sprecher des Wirtschaftsministeriums.

Hintergrund sind landes- und bundesweit vermehrt auftretende Vorfälle von Kohlenmonoxid-Vergiftungen in Gaststätten, in denen Shishas (Wasserpfeifen) geraucht bzw. zum Rauchen angeboten werden.

Shisha-Bars unterliegen als Gaststätten – unabhängig davon, ob in ihnen Alkohol ausgeschenkt wird – dem Reglement des Gaststättenrechts. Die Betreiber von Shisha-Bars müssen – wie alle Gastwirte – den Schutz der Gesundheit ihrer Gäste und ihrer Beschäftigten in ihrem Betrieb gewährleisten. Beim Verglühen von Shisha-Kohle entsteht hochgiftiges Kohlenmonoxid (CO). Das farb- und geruchlose Gas vermischt sich mit der Raumluft und wird somit unbemerkt mit der Atmung in den Körper aufgenommen. Über die Lunge gelangt das Kohlenstoffmonoxid ins Blut. Dort verhindert es den Sauerstofftransport und kann daher zu schwerwiegenden gesundheitlichen Schäden führen, im schlimmsten Fall sogar zum Tod.

Da der menschliche Körper das Kohlenstoffmonoxid erst ca. sechs Monate nach der Aufnahme wieder ausscheiden kann, kommt es bei regelmäßigem Einatmen entsprechend belasteter Luft zu einer Anreicherung des Stoffs im Blut. Aus diesem Grund können die gravierenden Folgen im Einzelfall selbst dann eintreten, wenn die betroffene Person nicht akut einer hohen CO-Konzentration in der Atemluft ausgesetzt ist.

Wichtige Zahlungstermine

Grund- und Gewerbesteuer

Am 15. November sind die Quartalsanforderungen der Grund- und Gewerbesteuer fällig. Es wird gebeten, die Zahlungen rechtzeitig an die Stadtkasse Singen zu leisten.

Zur Vermeidung von Mahnungen mit Berechnung der gesetzlich vorgeschriebenen Mahngebühren und Säumniszuschläge wird empfohlen, die fälligen Beträge rechtzeitig, d.h. unter Beachtung der üblichen Banklaufzeiten, zu überweisen, damit sie am Fälligkeitstag einem der Girokonten der Stadtkasse Singen gutgeschrieben sind.

Bitte sämtliche Zahlungen ausschließlich auf eines der folgenden Konten der Stadtkasse Singen leisten:

Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN:
DE93 6925 0035 0003 0615 12
BIC: SOLADES1SNG

Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau
IBAN:
DE89 6949 0000 0000 0200 10
BIC: GENODE61VS1

Postbank Karlsruhe
IBAN:
DE97 6601 0075 0005 3497 50
BIC: PBNKDEFF

Bei der Übersendung oder Einreichung von Schecks gilt die Zahlung erst drei Tage nach dem Tag des Eingangs des Schecks beim Zahlungsempfänger als entrichtet (§ 224 Absatz 2 Abgabenordnung).

Gemäß § 240 Absatz 3 Abgabenordnung sind bei der Begleichung von Steuern, Gebühren und Beiträgen durch Scheck Säumniszuschläge zu erheben, wenn der Scheck nicht spätestens am dritten Tag vor dem Tag der Fälligkeit bei der Stadtkasse vorliegt. Dies gilt ebenfalls bei Bareinzahlungen, die nach dem Fälligkeitstag bei der Stadtkasse eingehen. Die Stadtkasse bittet, dies unbedingt zu berücksichtigen.

Bitte bei jeder Zahlung das betreffende Buchungszeichen angeben.

Viele Zahlungspflichtige sind bereits von den Vorteilen des bewährten und rationellen Bankeinzugsverfahren überzeugt und haben den Nutzen für alle Beteiligten erkannt. Durch die Teilnahme am Bankeinzugsverfahren wird ohne zusätzliche Kosten und Mühe sichergestellt, dass die angeforderten Beträge pünktlich zum Fälligkeitstag beglichen werden.

Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, soll bitte eine ausgefüllte und unterschriebene Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat) an die Stadtkasse Singen senden oder einfach beim Bürgerzentrum in der Marktpassage oder bei der Stadtkasse Singen im Rathaus, Hohgarten 2, abgeben.

Vordrucke kann man bei der Stadtkasse, Telefon 07731/85-219, anfordern.

Kindergeld im Studium – online beantragen

Ab sofort können Eltern die Weiterbewilligung des Kindergelds für ihre studierenden Kinder online abwickeln – ganz ohne bürokratischen Aufwand. Formulare müssen sie nicht mehr ausfüllen. Der Studiennachweis kann online übermittelt werden. Kindergeldberechtigte, die bereits angeschrieben worden sind, aber aktuell noch keinen Studiennachweis für ihr Kind vorliegen haben, können den Zugangscode auch zum Nachreichen der Studienbescheinigung nutzen.

Weitere Infos: www.familienkasse.de

ZWAR-Termine im Internet

Alle Termine des Netzwerks ZWAR (zwischen Arbeit und Ruhestand) sind einsehbar im Internet unter: www.zwar-singen.de. Reinschauen lohnt sich.
Kontakt: Verena Zupan, Telefon 07731/85-709, E-Mail: verena.zupan@singen.de

Autoren lesen bei Kinder- und Jugendbuchtagen

Zum Auftakt der Kinder- und Jugendbuchtage heißt es am Samstag, 10. November, in der Stadtbücherei wieder: „Möge die Macht mit dir sein!“ Seit rund 40 Jahren fasziniert die Weltraumsaga „Star Wars“ mit Darth Vader, Yoda, Luke Skywalker und Prinzessin Leia Erwachsene und Kinder gleichermaßen.

Die Veranstaltung, die in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Greuter durchgeführt wird, beginnt um 14 Uhr in der Stadtbücherei und endet um 16 Uhr mit einer Preisverlosung in der Buchhandlung.

Durch Geschichten, Rätsel und Spiele, Malen und Basteln rund um die fernen Galaxien können Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren hier zum Jedi-Meister werden.



Seit 1978 finden die Singener Kinder- und Jugendbuchtage statt. Seitdem gastierten alljährlich bekannte und beliebte Kinder- und Jugendbuch-Autorinnen und -Autoren in Singen.

Anmeldungen sind während den Öffnungszeiten sowohl in der Stadtbücherei (Telefon 07731/85-290) als auch in der Buchhandlung Greuter (Telefon 07731/87690) möglich.

Für Kinder ab neun Jahre liest Juma Kliebenstein am Donnerstag, 15. November, um 16.15 Uhr im Kinderhaus Langenrain (Langenrain 8c) aus ihrem Buch „Der Tag, an dem ich cool wurde“, ebenso am Freitag, 16. November, um 15.30 Uhr im LOS (Lehrinstitut für Orthographie und Schreibtechnik/Hadwigstraße 11).

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Herbststimmung an der Aach



Auch an der Singener Aach zeigte sich der diesjährige Herbst von seiner schönsten Seite – mit Sonne, milden Temperaturen und buntem Laub.

Zivilcourage-Preis als Spende an Kinderklinik Singen



Dr. Aram Bani (links), soeben erst mit dem Zivilcourage-Preis 2018 der Stadt Singen ausgezeichnet, spendete sein Preisgeld an die Kinderklinik Singen. „Global denken, lokal handeln“ ist seine Devise. Darüber freut sich Prof. Andreas Trotter, Chefarzt der Singener Kinderklinik. Es ist nicht das erste Mal, dass Bani an die Kinderklinik spendet. Eine bessere Investition als Kinder gibt es nicht, sind sich beide einig. Die Kinderklinik verwendet ihre Spenden für die Finanzierung der Kunsttherapie, für die Einsätze des Klinikclowns, für technische Anschaffungen (von denen gezielt die kleinen Patienten profitieren) oder unterstützt damit die Fort- und Weiterbildungen der Kinderklinik-Mitarbeiter.

„Hommage à Claude Debussy“

Claude Debussy (1862-1918) zum 100. Todestag: Vater und Tochter Reinhard und Johanna Becker (Klavier/Violine) gastieren am Samstag, 17. November, um 19.30 Uhr beim Auftakt der **Studiokonzert-Reihe 2018/2019 auf der Musikinsel Singen**. Debussy gilt als der Begründer des musikalischen Impressionismus. Das Studiokonzert breitet sein Lebenswerk in eindrucksvollen Beispielen aus.

Es beginnt mit „Beau soir“, einem romantisierenden Frühwerk und eigentlichen Kunstlied. Mit seinen „Images“ erschloss Debussy dem Klavier neue Klangfarben und Ausdrucksmöglichkeiten.

Beim Studiokonzert erklingt der erste Zyklus mit dem populären Stück „Reflets dans l’eau“.

Johanna Becker erhielt ihren ersten Geigenunterricht im Alter von sechs Jahren bei Rudolf Rampf an der Musikschule Trossingen, studierte in Stuttgart und schloss ihre künstlerische Ausbildung bei Professor Detlef Hahn in Oslo mit einem solistischen Master ab. Ihre Liebe zur Kammermusik spiegelt sich in vielen Projekten und Konzerten im In- und Ausland wider. Aus der Klavierklasse von Reinhard Becker an der Musikhochschule in Trossingen (1981-2017) sind zahlreiche Klavierpädagogen und Pianisten hervorgegangen, darunter Preisträger internationaler Wettbewerbe. Konzertreisen führten ihn selbst rund um die Welt.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist-Info Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262, unter E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de, bei Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.stadthalle-singen.de



17. November: Studiokonzert mit Johanna Becker (Klavier und Violine) auf der Musikinsel Singen.

Klinikum lädt ein: „Herz aus dem Takt“

Zu einer kostenlosen Infoveranstaltung anlässlich der Herzwoche (Deutsche Herzstiftung) lädt das Klinikum Singen ein. Der interessante Abend findet am Dienstag, 13. November, 17 Uhr, im Turmsaal des Klinikums statt. Die Kurzvorträge stehen unter dem Motto „Herz außer Takt“ und beschäftigen sich alle mit der häufigsten Herzrhythmusstörung – dem Vorhofflimmern.

Beim Vorhofflimmern schlägt das Herz unregelmäßig und schnell mit einem Puls bis zu 160 Schlägen pro Minute. Ein Anfall geht mit Luftnot schon bei leichter Tätigkeit, Druckgefühl im Brustkorb, Schwächegefühl und Herzklopfen bis zum Hals einher. Vorhofflimmern ist mit 1,8 Millionen Betroffenen in Deutschland laut der Deutschen Herzstiftung die häufigste Herzrhythmusstörung und eine der wichtigsten Ursachen für Schlaganfall. Mit dem Alter steigt das Risiko steil an, Vorhofflimmern zu bekommen. Die Erkrankung sollte man ernst nehmen, denn unbehandelt kann sie lebensbedrohlich für Herz und Gehirn werden.

Was tun, wenn das Herz außer Takt gerät? Dieser und vielen anderen Fragen geht Dr. Marc Kollum, Chefarzt der 1. Medizinischen Klinik, nach.

Dr. Peter Schlegelmilch von der Kardiologischen Praxisgemeinschaft Singen berichtet von „Vorhofflimmern: Hauptursache für den Schlaganfall. Wie man Vorhofflimmern behandeln kann, erklärt PD Dr. Stefan Asbach, leitender Arzt der Elektrophysiologie am Klinikum Singen und zeigt u.a. auf, wie ein Kathetereingriff (Ablation) als Therapie eingesetzt wird, wie erfolgreich die Ablation ist und welche Risiken sie beinhaltet.

Dr. Robin Schulz, Chefarzt der Reha-Klinik Mettnau (Radolfzell), geht darauf ein, wie und wann Vorhofflimmern und Sport vereinbar sind und wie der Betroffene von Herzsport und Bewegung profitieren kann.

An die ca. zehnminütigen Kurzvorträge schließt sich jeweils eine Fragerunde an.

Stadt fördert Veranstaltungen in der Stadthalle

Die Stadt Singen fördert auf der Grundlage der Zuschussrichtlinien vom 31. Januar 2017 Singener Vereine und Institutionen, die in der Stadthalle eine Veranstaltung durchführen und dadurch zur abwechslungsreichen Kultur- und Veranstaltungslandschaft in Singen einen wesentlichen Beitrag leisten. Wer zu diesem Veranstalterkreis gehört und im Jahr 2019 eine Veranstaltung in der Stadthalle plant, soll diese bitte bis zum **31. Dezember 2018** beim Kulturbüro anmelden. In der Anmeldung sind der Veranstalter, das Datum und die Art der Veranstaltung sowie die geschätzten Kosten anzugeben.



Die Anmeldung bitte per Post, Fax oder Mail an das Kulturbüro, Hohgarten 2, 78224 Singen (Fax 07731/85 882 244, E-Mail kulturbuero@singen.de) senden. Fragen bitte an Telefon 07731/85-125 richten.

Ökumenischer Festgottesdienst zum Klinikjubiläum

„Möge Gottes Segen allzeit auf dem Hause ruhen“ – so steht es auf der Grundsteintafel im Eingangsbereich des Klinikums Singen geschrieben. Und mit diesem Satz war der Festgottesdienstes anlässlich „90 Jahre Krankenhaus unter’m Hohentwiel“ überschrieben.

Rund 100 Festgäste hatten sich eingefunden, um gemeinsam einen ökumenischen „Offenen Himmel“ zu feiern, der von den Klinikseelsorgern Waltraud Reichle (katholisch) und Christoph Labuhn (evangelisch) geleitet wurde. Das Feiern des runden Geburtstags verbanden die Seelsorger mit vielen guten Wünschen – für das Haus, die Mitarbeiter, die Kranken und die Stadt Singen.

In ihrer mit Dialogen gehaltenen Predigt griffen Reichle und Labuhn das Thema des Evangeliums auf. Mit Blick auf die Talente vor Ort und die Geschichte stellten sie fest: Hier waren einst große Talente am Werk, die das Singener Krankenhaus vor 90 Jahren auf den Weg brachten und realisierten. Talent habe es auch bedurft, um die Krisen der Vergangenheit zu bewältigen. Talent sei ebenso erforderlich, um das Projekt Klinikkapelle voran und zum Abschluss zu bringen. Zahlreiche Talente begegneten einem im Klinikum, so die Hegner Schwestern, die so viele Jahrzehnte im Hause wirkten, mit Talenten seien aber auch die rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Singener Klinikums gesegnet.

Der Appell der Seelsorger lautete: Jeder möge sein Talent einbringen, so gut er kann und da, wo er gebraucht wird.

Auch die Fürbitten, die unter anderem von Oberbürgermeister Bernd Häusler gehalten wurde, schlossen sich dem Thema an. Grußworte für das Klinikum sprach in Vertretung der Geschäftsführung der stellvertretende Ärztliche Direktor Prof. Andreas Trotter. Die Seelsorge und Musiker hätten viel Talent bewiesen, diesen Gottesdienst zu gestalten.



Die beiden Klinikseelsorger Waltraud Reichle und Christoph Labuhn.

Auf das Jubiläum bezogen, erklärte Trotter: „Wir sind stolz auf unser Jubiläum und unser Klinikum, in dem Menschlichkeit gelebt wird“. Es sei wichtig, nicht nur für gute Medizin zu sorgen, sondern sich auch um das Seelenheil der Menschen zu kümmern. Einen großen Anteil hätten die Seelsorge und in der Vergangenheit die Hegner Schwestern gehabt, die Trotter in seinen Dank einbezog. Er freute sich auch über die große Verbundenheit der Singener Bürger mit ihrem Klinikum, die sich in der großen Teilnahme am Festgottesdienst, aber auch in der großen Spendenbereitschaft zu Gunsten des Umbaus der Klinikkapelle zeige.

Für den musikalischen Rahmen sorgte der Klinikchor Sisingas unter Leitung von Birgit Mehlich und Klarinettistin Natalie Frank.

Stephan Crumps „Rhombal Quartet“ beim Jazz Club Singen

Mit seinem „Rhombal Quartet“ bewegt sich der in New York lebende Bassist Stephan Crump zwischen harmonisch und rhythmisch gebundenem Modern Jazz und freier kreativer Improvisation. In seiner Band bringt er den Tenorsaxophonisten Ellery Eskelin mit dem Trompeter Adam O´Farrill und dem Schlagzeuger Kassa Overall zusammen – zu erleben am morgigen Donnerstag, 8. November, 20.30 Uhr, in der „Gems“ (Mühlenstraße 13).

Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).

Beuren an der Aach

Vortrag über Einbruchschutz

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Beuren lädt am Donnerstag, 8. November, um 18.30 Uhr zu einem Vortrag ins Feuerwehrhaus ein. Heidrun Angele von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Konstanz informiert, wie man sich besser vor Einbrüchen schützen kann sowie über staatliche Fördermöglichkeiten. Alle Teilnehmer erhalten einen Beratungsgutschein.

St. Bartholomäuskirche

Donnerstag, 8. November, 7.50 Uhr: Schülergottesdienst
Freitag, 9. November, 19 Uhr: Rosenkranz
Sonntag, 11. November, 10.30 Uhr: Hl. Messe

Diakon Vallelonga bringt die **Krankenkommunion** am Samstag, 10. November, ab 10 Uhr in Beuren und Friedingen.

Seniorengruppe

Die Halbtagesfahrt der Senioren am Dienstag, 13. November, geht zum Dünne-Essen auf den Fuchshof, Abfahrt: 12.30 Uhr, Rathaus. Informationen und Anmeldung bei Seniorenleiter Horst Schmid, Telefon 44395.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6075312
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: ☎ 07731/890

Bohlingen

Volkstrauertag

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag findet am Sonntag, 18. November, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof unter Mitwirkung des Musikvereins und der Freiwilligen Feuerwehr statt. Der Ortschaftsrat wird einen Kranz niederlegen.

Mülltermine

Mittwoch, 7. November: Restmüll roter Deckel
Donnerstag, 8. November: Biomüll

St. Martinsfest

Der Kindergarten St. Raphael lädt alle Interessierten zu seinem St. Martinsfest am Freitag, 9. November, herzlich ein. Treffpunkt: 17.20 Uhr am Parkplatz vor dem Sportplatz. Von dort geht es – angeführt von St. Martin auf dem Pferd – mit Laternen zum Kirchplatz. Anschließend wird um 18 Uhr ein Gottesdienst gefeiert, der von den Kindern mitgestaltet wird; danach gemütlicher Ausklang bei Essen und Trinken (bitte eigene Tassen mitbringen). Bei schlechtem Wetter beginnt das Fest um 18 Uhr in der Kirche. Bei unklarer Wetterlage kann man ab 14 Uhr den Anrufbeantworter des Kindergartens abhören: Telefon 2746.

Friedingen

Öffnungszeiten Bücherei

Die Stadtteilbücherei in der Beurener Straße 20 (ehemalige Volksbank-Filiale) ist dienstags von 14 - 18 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 14 - 16 Uhr geöffnet.

Gottesdienste

Samstag, 10. November, 18 Uhr: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Vorabendmesse mit Taufe
Dienstag, 13. November, 18.30 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Hl. Messe

Diakon Vallelonga bringt die **Krankenkommunion** am Samstag, 10. November, ab 10 Uhr nach Friedingen.

Narrenverein: Fasnachtseröffnung

Sonntag, 11. November, 11.11 Uhr: Fasnachtseröffnung am Narrenbrunnen. Um ca. 11.50 Uhr beginnt die Generalversammlung im Schützenhaus; danach Mittagessen im Schützenhaus.

Hausen an der Aach

Volkstrauertag

Zum Volkstrauertag gestalten die Ortsverwaltung und die örtlichen Vereine am Sonntag, 18. November, eine kleine Feierstunde auf dem Friedhof.

Altpapier

Donnerstag, 8. November: Altpapier

Fußball

Samstag, 10. November, 14.30 Uhr: SV Büsslingen – SV Hausen II
Die Heimspiele der Jugendmannschaften finden ab 12 Uhr auf der Sportanlage in Steißlingen statt.

Seniorentreff

Donnerstag, 8. November, 14.30 Uhr: Monatshock der Seniorengruppe im Sportheim (Eichenhalle)

Fasnachtseröffnung

Die Reblaus-Zunft lädt alle Interessierten zur Eröffnung der „fünften Jahreszeit“ am Sonntag, 11. November, um 11.11 Uhr auf den Lindenplatz ein.

Kirchliches

Freitag, 9. November, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Heilige Messe
Sonntag, 11. November, 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionempfang

Jugendtreff: Generalversammlung

Die Generalversammlung des Jugendtreffs e.V. findet am Freitag, 23. November, statt. Anträge zur Tagesordnung bitte schriftlich an Anna-Lena Schwarz, Zum Krähen 4.

Schlatt unter Krähen

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:
– Donnerstag, 8. November, 17 - 18 Uhr
– Donnerstag, 15. November, 18 - 19 Uhr
– Montag, 19. November, 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung.

Martinisitzung und St. Martinsumzug

Die Narrenzunft Breame lädt alle Einwohner zum **Start in die Fastnachtssaison** am Sonntag, 11. November, um 11.11 Uhr in die Unterkirche herzlich ein. Gemeinsam mit dem Musikverein gibt es ein kleines Unterhaltungsprogramm, auch das Fasnetmotto wird bekanntgegeben. Weiteres Angebot: Ein traditionell schwäbisches Mittagessen.

Der **St. Martinsumzug** findet am 11. November um 18 Uhr an der Kirche statt. Anschließend gibt es Grillwürste, Kinderpunsch und Glühwein am Kirchenkeller. Die Narrenzunft freut sich auf viele Teilnehmer.

St. Johanneskirche

Freitag, 9. November, 19 Uhr: Rosenkranz
Sonntag, 11. November, 9 Uhr: Hl. Messe

Nur noch wenige Adventsfenster frei

Die Vorbereitungen zur Adventsfensteraktion sind im vollen Gange: Nur noch wenige Fenster sind frei. Wer Lust hat, ein Fenster zu gestalten, kann „seinen Tag“ bis zum 20. November im Kindergarten anmelden, Telefon 45034.

Infos zum Wohngeld

Wohngeld ist eine Sozialleistung nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger, die einen Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder zu den Kosten für selbst genutzten Wohneigentum (Lastenzuschuss) erhalten. Die Höhe ist abhängig vom Einzelfall und orientiert sich an der Haushaltsgröße, dem Einkommen und der Miete beziehungsweise Belastung.

Wohngeld wird grundsätzlich nur auf Antrag geleistet, dieser ist bei der zuständigen Wohngeldbehörde zu stellen. Die Wohngeldbehörde in Singen befindet sich im DAS 2 in der Julius-Bührer-Straße 2 (EG). Hier wird man auch beraten. Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 - 12 Uhr, Mittwoch 14 - 17 Uhr, Dienstag und Donnerstag geschlossen.

Kontakt
Telefon 07731/85-542, 85-543 und 85-568
wohngeldbehoerde@singen.de



Überlingen am Ried

Chrüzerbrötli-Zunft

Sonntag, 11. November, 11.11 Uhr: Fasnachtseröffnung durch die Chrüzerbrötli-Zunft im Gasthaus „Kreuz“. Programm: Begrüßung, Vorstellung neuer Junggarde, Quiz zum Motto der Fasnet, Bütt frei für Jedermann.

Förderverein der Grundschule

Sonntag, 18. November, 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule im Sportlerheim „Siebenschläfer“. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Wahlen und die Beschlussfassung über eine Satzungsänderung.

TSV-Termine

Samstag, 10. November, 11.30 Uhr: SG Bohlingen – Hegauer FV (Bohlingen)
SG Bohlingen 2 – SG Tengen-Watterdingen
12.30 Uhr: SG Überlingen/Ried – SG Walbertsweiler Rengetsweiler
13.45 Uhr: SG Liggeringen – SG Böhringen (Litzelhardt Liggeringen)
Sonntag, 11. November, 10.45 Uhr: SV Markelfingen 2 – TSV Überlingen/Ried (Riedstadion Markelfingen)
11 Uhr: SG Stahringen /Espasingen 2 – SG Überlingen/Böhringen 2 (Stahringen)
Samstag, 17. November, 10 Uhr: SV Bohlingen – TSV Überlingen/Ried (Bohlingen)
13 Uhr: SG Stockach – SG Überlingen/Ried (Osterholz Stockach K)
13.30 Uhr: SG Nordstern RZ – SG Bohlingen 2 in Hauptplatz Nordstern Radolfzell
Sonntag, 18. November, SG Überlingen/Böhringen 2 – SV Bohlingen 2
13.15 Uhr: SV Weil – SG Bohlingen (Nonnenholz 2)
14 Uhr: SG Böhringen – SC Gottmadingen-Bietingen (Bohlingen)

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

Der Zahn der Zeit nagt an St. Thomas

Alt-katholische Kirche wird in mehreren Abschnitten saniert

Die kleine alt-katholische St. Thomas-Gemeinde in Singen hat Großes vor. Das über 150 Jahre alte schmucke Ensemble aus Kirche und Pfarrhaus bedarf dringend einer umfangreichen Sanierung. Der erste Bauabschnitt betrifft das Pfarrhaus: Begonnen wurde im Dachgeschoss des Wohnhauses, wo Bodenbretter verstärkt, die Dämmung erneuert, ungenutzte Abseiten erschlossen werden. Das alles geschieht natürlich alles unter Berücksichtigung der Auflagen für denkmalgeschützte Gebäude. In den beiden oberen Etagen, in denen sich die Wohnung für die Pfarrfamilie befindet, wird die Raumkonzeption nach praktischen Gesichtspunkten verändert; die Gemeinderäume im Erdgeschoss sowie die zugehörigen Sanitäranlagen werden modernisiert.



Die alt-katholische Gemeinde in Singen hofft auf finanzielle Unterstützung für die Sanierung der St. Thomaskirche.
swb-Bild: Hofmann

Die Pfarrkirche St. Thomas wurde vor rund 100 Jahren von der alt-katholischen Gemeinde Singen gekauft; Vorbesitzer war die evangelische Gemeinde, die damals in der neu erbauten Lutherkirche ihr neues Zuhause gefunden hatte. Die letzten Renovierungen liegen lange zurück; in der Kirche müssen Deckenbalken verstärkt oder sogar ausgetauscht werden, eine neue Heizung ist dringend vonnöten, und der letzte Innenanstrich liegt schon viel zu lange zurück, heißt es in einer Pressemitteilung der Gemeinde. Die anstehenden Baumaßnahmen sind nicht zuletzt in finanzieller Hinsicht eine Herausforderung für die kleine Gemeinde. Zwar übernimmt die Bistumskasse einen Teil der Kosten, und auch die Stadt Singen ist bereits eingesprungen, gleichzeitig muss noch eine beträchtliche Summe von den Gemeindemitgliedern aufgebracht werden.

Dafür werden bereits seit Wochen fleißig Spenden gesammelt. Ein Banner am Baugerüst weist darauf hin »www.singen-saniert.de«. Die Lichtinstallation in der letzten Museumsnacht, diverse Veranstaltungen und auch die inzwischen bekannte »Singener Stadtkrippe« gehören zu den Aktionen, mit denen die Gemeinde auf ihre Situation aufmerksam machen und um Unterstützung bitten möchte.

»Wir hoffen auf die Spendenbereitschaft der Singener Bürger. Bitte helfen Sie uns, diese schönen Gebäude für das Singener Stadtbild zu erhalten – damit unsere Kirche innen warm erstrahlen kann und die Pfarrfamilie wieder zumutbaren Wohnraum bekommt«, so die Vorsitzende des Kirchenvorstands, Christiane Hofmann.

Das Spendenkonto der Gemeinde bei der Sparkasse Hegau-Bodensee: IBAN DE78 6925 0035 1055 1811 09

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Einbruch in Drogeriemarkt

Zu einem Einbruch in einen Drogeriemarkt in der Hegaustraße kam es am Donnerstagmorgen gegen 4.15 Uhr. Das teilte die Polizei in einer Pressemeldung mit. Demnach konnten die alarmierten Beamten bei ihrem eintreffen feststellen, dass die gläserne Eingangstür des Geschäfts eingeschlagen worden war.

Den entscheidenden Hinweise auf den mutmaßlichen Täter konnte ein aufmerksamer Passant geben. Dadurch gelang es den Beamten kurze Zeit später in der Innenstadt einen 37-jährigen Tatverdächtigen festzunehmen. Bei der Durchsuchung des Verdächtigen konnten die Polizisten das Diebesgut aus dem Drogeriemarkt sicherstellen, heißt es in der Pressemeldung des Polizeipräsidiums.

Die Beamten suchen noch nach weiteren Zeugen des Einbruchs. Insbesondere der besagte Passant, welcher mit einem Fahrrad unterwegs war und kurz Kontakt zu der Streifenwagenbesatzung hatte, wird gebeten, sich mit dem Polizeirevier Singen unter der Telefonnummer 07731/8880 in Verbindung zu setzen.

redaktion@wochenblatt.net

Bohlingen

Neue Öffnungszeiten

Die Verwaltungsstelle im Bohlinger Rathaus hat ab sofort neue Öffnungszeiten. Anstatt bisher an vier Tagen hat die Verwaltungsstelle nun auch freitags geöffnet, teilt die Ortsverwaltung mit.

Die neuen Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle im Überblick: Montag: 13 bis 16 Uhr, Dienstag: 14 bis 17 Uhr, Mittwoch: 8 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Donnerstag: 14 bis 17 Uhr, Freitag: 8 bis 13 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Stadtseniorenrat zieht Bilanz

Die Mitgliederversammlung (ohne Wahlen) des Stadtseniorenrates findet am Montag, 12. November, um 14.30 Uhr im Siedlerheim (Worblinger Straße 67) statt.

Marcel Da Rin von der Singener Kriminalprävention hält außerdem einen kleinen Vortrag zum Thema »Sicherheit in Singen«. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeigen -

MARTINI MARKT

11. November 2018 von 13 bis 18 Uhr

Shoppen in Singen am verkaufsoffenen Sonntag

DER MARTINIMARKT BRINGT SINGEN ZUM LEUCHTEN

18. AUFLAGE MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG AM 11. NOVEMBER IN DER GANZEN EINKAUFSSTADT

Am kommenden Sonntag, 11. November, findet bereits zum achtzehnten Mal der Martinimarkt vor dem Singener Rathausplatz zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag statt. In der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr haben die Geschäfte in der ganzen Stadt ihre Pforten geöffnet. Bereits ab 11 bis 19 Uhr laden Singen aktiv, die Stadt Singen, der City Ring, die Singener Wochenmarktbeschicker, Kindergärten und Kunsthandwerker mit einem vielseitigen, kreativen und bunten Angebot die großen und insbesondere auch die kleinen Gäste zum Besuch auf den Martinimarkt ein. Das Kunstmuseum Singen, das MAC Art & Cars, die Galerie Vayhinger und das Hegau-Museum sind zudem geöffnet und bieten Sonderführungen zu ihren aktuellen Ausstellungen an.

Die Marke »Martini in Singen« ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt als Martinimarkt am Singener Rathaus gemeinsam mit dem verkaufsoffenen Sonntag in der ganzen Stadt Singen. »Der Markt ist sukzessive gewachsen und liebevoll modifiziert, ohne je das Grundkonzept zu verlassen«, so Gerd Springe, Vorstandsvorsitzender vom Singen aktiv Standortmarketing e.V., „die ganze Stadt stellt ihre angenehme und besondere Qualität als das Einkaufszentrum im Hegau heraus, sie soll als lebhafter, urbaner Mittelpunkt und Treffpunkt wahrgenommen werden.« Mit rund 100.000 Besuchern rechnen die Veranstalter, wenn das Wetter mitspielt, und der Einzugsbereich der Einkaufsstadt ist an diesem Tag wirklich beachtlich. Und wenn die Stadt auch in dem Jahr vom Umbau des Bahnhofsplatzes wie dem Bau des Cano geprägt ist, die Singener Innenstadt wie der Süden mit seinen Fachmärkten werden für ein besonderes Einkaufslebnis sorgen. In der Hegaustraße, deren Umbau kurz vor der Vollendung steht, wird am Sonntag mit Modenschauen und Musik der rote Teppich für die Besucher



Im letzten Jahr wurde der größte Martinsumzug der Region erstmals in Kooperation mit der Poppelezunft zur Zunftschüür im alten Dorf geführt, wo es die Geschichte von St. Martin sehr mitreißend als Schattentheater inszeneniert gab. Das Konzept wurde nochmals verfeinert. swb-Bild: of

in besonderer Weise ausgerollt, so die Ankündigung bei der Medienkonferenz aller Beteiligten.

Die Besonderheit in diesem Jahr ist wieder der große Martinsumzug. Die Kinder werden begleitet durch Fackelträger der Feuerwehr Singen. Der Umzug beginnt nach den Martinsliedern des Chores »sing for joy«, ein Kurs des Katholischen Bildungswerkes unter der Leitung von Melinda Liebermann. Treffpunkt ist die Bühne auf dem Rathausplatz. Von dort aus geht es um 17.30 Uhr, angeführt vom St. Martin zu Pferd, über die Schmiedstraße, den Aachweg zur Zunftschüür der Poppele-Zunft. Dieses Konzept wurde im letzten Jahr erstmals erpobt und stieß auf eine große Begeisterung. Jetzt wurde in Sachen Erlebnis nochmals eine Schaufel nachgelegt.

In diesem Jahr umrahmen Musiker der Jugendmusikschule und des Blasorchesters der Stadt Singen den Umzug. Eine Klangstraße weist den Weg zur Zunftschüür. An vier Standorten spielen Blasmusiker Martinslieder, es darf und soll mitgesungen werden. An der Zunftschüür erwartet die Umzugsteilnehmer eine Bläsergruppe, die auch wieder zum gemeinsamen Singen einlädt.

Der Poppele-Chor unterstützt mit seinen geübten Sängern die kleinen und großen Gäste beim Martinsliedersingen. St. Martin alias Timo Heckel trägt dort die Martinsgeschichte vor, die Fenster des Zunftschopfes werden spielerisch und farblich mit in die Geschichte eingebunden. Anschließend geht es wieder zurück zum Rathaus. Dort werden 1.000 süß gebackene Martinsgänse an die Laternenkinder verteilt.

Musikalisch umrahmt wird die Verteilung der Gänse ebenfalls von Musikern der Jugendmusikschule und des Blasorchesters der Stadt Singen. Da ist dabei sein alles.

Texte: Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

ESPRIT (verschiedene Farben)
DAMEN-LEICHTDAUNENJACKEN
89,95 69,-
ESPRIT
ONLY UND VERO MODA (verschiedene Modelle)
DAMEN-PULLOVER
-30%
ONLY
VERO MODA
MAC (Form: Melanie & Angela - verschiedene Waschungen)
DAMENJEANS
89,95 69,-
MAC
OLYMP (verschiedene Designs & Farben)
HERREN-HEMDEN
69,95 49,-
OLYMP
VAN ONE (mit VW-Bus Motiven - verschiedene Farben)
HERREN-SWEATSHIRT
69,95 29,-
Van One CLASSIC CARS
G-STAR (Farbe: Schwarz)
HERREN-STEPPJACKE
149,95 89,-
G-STAR
HURRA! DER MARTINIMARKT IST DA!
DIE PREISE FALLEN!
11. NOV
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
VON 13 - 18 UHR
heikorn SINGEN
www.heikorn.de
HEIKORN MODEHAUS AUGUST-RUF-STR. 7-9 78224 SINGEN TEL. 07731-86960

MARTINI MARKT

11. November 2018 von 13 bis 18 Uhr

Shoppen in Singen am verkaufsoffenen Sonntag

KNSTHNDL SNGN IM FINALE

ABSTIMMUNG NOCH BIS ZUM MARTINI-SONNTAG



14 Geschäfte präsentieren noch bis zum Sonntag die Aktion »KNSTHNDL SNGN2018« (Kunsthandel Singen) – dahinter stehen 14 Künstler mit ganz eigenem Stil. *swb-Bild: uj*

Die Singener Innenstadt ist derzeit mächtig in Bewegung. Dafür sorgen seit dem 12. Oktober 14 KünstlerInnen, die in 14 Geschäften der Innenstadt zum Teil noch bis jetzt aktiv sind, um dort in den Geschäften und Schaufenstern Kunst zu schaffen.

Die Aktion, die von Singen aktiv in Zusammenarbeit mit den beteiligten Einzelhändlern und dem WOCHENBLATT ihre Premiere feiert, hat für viel Begeisterung gesorgt, und natürlich für eine Diskussion, was den Erlebniswert der Innenstadt ganz schön steigern konnte. Die Besucher der Stadt in diesen Wochen sind dabei übrigens Teil eines Gesamtkunstwerks, denn sie können abstimmen, welche der Arbeiten ihr persönlicher Favorit ist.

In den Geschäften, die ganz einfach durch das plakative Signet »KNSTHNDL SNGN2018« erkennbar sind, gibt es die Wahlzettel für die Aktion, die noch bis einschließlich zum 11. November, also dem verkaufsoffenen Sonntag an Martini, läuft.

Das bietet also einen zusätzlichen Grund, die Einkaufsstadt Singen am Sonntag als Kunstquartier zu erleben, sind sich die Initiatoren der Aktion sicher. Unter den Teilnehmern werden zudem attraktive Preise ausgelost, so dass sich das Mitmachen bei der Abstimmung durchaus lohnen könnte. Im Rahmen der Finnissage, die am Dienstag, 13. Oktober, 19 Uhr, in der Sparkasse Singen gefeiert wird, gibt es die Ergebnisse für den Publikumspreis.

Das Abstimmen geht übrigens sogar online für alle, die schon einmal den Kunstspaziergang durch die Stadt unternommen hatten unter www.kunsthandelsingen.de/publikumspreis/. Dort sind auch die Preise aufgelistet, die es zu gewinnen gibt.

GANZ NEU: PASTA LA VISTA

KULINARISCHE ERÖFFNUNG AM 8. NOVEMBER

Einen neuen kulinarischen Akzent bekommt die Singener August-Ruf-Straße zum diesjährigen Martinimarkt. Bereits zum Donnerstag, 8. November, eröffnet beim »Vodafone Shop« an der Ecke August-Ruf-, Schwarzwaldstraße »Pasta la Vista«. Dort können die Gäste auf absolut frisch zubereitete Pastagerichte setzen, die zudem sogar noch direkt vor den Augen der Kunden zubereitet werden. Erlebnisgastronomie ist das Zauberwort dafür, die dann täglich von 11 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 17 Uhr angeboten wird. Dieser Bereich der August-Ruf-Straße in Singen ist durch die bestehenden Angebote inclusive Café, Bäckershop und Schnellrestaurants ohnehin schon ein wirklich zentraler Treffpunkt in der Stadt – nun kann er es noch mehr werden. Und wer probiert hat, kann bestens mitreden.



Ab 8. November gibt es »Pasta la Vista« an der Singener August-Ruf-Straße. Dort kann man zusehen, wie die frische Pasta für einen zubereitet wird. *swb-Bild: pr*





- Anzeigen -

MARTINI MARKT

11. November 2018 von 13 bis 18 Uhr

Shoppen in Singen am verkaufsoffenen Sonntag



Rund um den riesigen Weihnachtskugelbaum im Braun Möbelcenter wurden viele hübsche Marktbuden mit einem sehr reichhaltigen Sortiment platziert. *swb-Bild: of*

TAUSENDE KUGELN

MÖBEL-BRAUN WIRD ADVENTSERLEBNIS

Am letzten Wochenende hat das Braun Möbelcenter im Singener Süden seine Weihnachtswelt im großen Lichthof mit seinem Martini-Event eröffnet und die Besucher kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Es dürfte der Weihnachtsbaum mit den meisten Kugeln in der ganzen Stadt sein, der hier einen ganz besonderen Akzent setzt.

Das Thema Weihnachtsmarkt mit seinem sehr breit aufgestellten Sortiment rund um kleine Geschenke, Dekorartikel, Lichtobjekte und Kerzen in den aktuellen Trendfarben, wurde in vielen hübschen Marktbuden effektvoll in Szene gesetzt. Besonders wenn das Tageslicht schwindet, herrscht hier richtige Weihnachtsmarktatmosphäre.

ALBERS UND BAARTMANNS FÜRS KINDERHEIM



Susan Albers und Peter Baartmanns sind künstlerisch ein perfektes Paar, die seit einigen Jahren das Benefizkonzert des Musikhaus Assfalg zum ganz besonderen Ereignis machen. *swb-Bild: pr*

Es hat eine wirkliche Tradition in Singen und am Sonntag, 18. November, steigt bereits die 39. Auflage des Benefizkonzerts, das Helmut Assfalg mit weiteren Partnern zugunsten des Kinderheims St. Peter und Paul auf die Beine stellt. Susan Albers und Peter Baartmans sind auch in Singen schon bestens bekannt, denn die beiden treten seit einigen Jahren gemeinsam auf und beherrschen die Kunst perfekt, neue Entwicklungen der Keyboards des Premiumanbieters »Yamaha« mit all ihren Besonderheiten vorzustellen, und damit auch noch eine erstklassige künstlerische Performance zu verbinden, die mit manchem Augenzwinkern, auch manchem Schmachten verbunden ist. Für dieses Konzert verwandelt sich der Showroom der Mercedes-Vertretung Südstern Bölle in einen Konzertsaal, der freilich mit den aktuellen Sondermodellen ausstaffiert ist. Auf der Bühne selbst werden die wahren »Zauberkunststücke« von Susan Albers und Peter Bartmanns an den Tasten sogar per Großbildschirm übertragen, ein Abend der Begeisterung, wirklich ansteckend ist. Die Stars mit Tasten sind an diesem Abend das nochmals verfeinerte »Genos« von Yamaha wie von Clavinova die Modelle CVP 709 & CLP 685. Das Konzert am Sonntag, 18. November, beginnt um 19 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr – dann wird vor Ort ein kulinarisches Angebot gereicht. Die Karten gibt es im Vorverkauf bei Südstern Bölle und dem Musikhaus Assfalg (Hegaustraße) oder unter info@musikhaus-assfalg.de. Auch am Martini-Sonntag.



Der Weihnachtsmarkt im Singener Gartencenter Dehner in der Südstadt hat bereits eröffnet. *swb-Bild: of*

WEIHNACHTLICHES GLITZERN

Schon Ende Oktober hat im Singener Fachgartenmarkt Dehner der Weihnachtsmarkt als Glitzerwelt eröffnet und kann schon seinen adventlichen Zauber verströmen. Weiß ist in diesem Jahr die große Trendfarbe, gepaart mit silbernen Akzenten, denn mehr und mehr wird aus dem Weihnachtsschmuck ein winterliches Dekoreglement, mit dem sich die eigene Wohnung verschönern lässt, was aber auch bestens geeignet ist als kleine Mitbringsel oder auch Geschenk für Einladungen oder liebe Menschen, denen man etwas Gutes tun möchte. Komplettiert wird das Angebot hier durch weihnachtliche Floristik, durch Lichterketten für drinnen und draussen und auch manchem Dekor, mit dem man seinen Garten, Balkon oder die Terrasse verschönern kann. Weihnachten ist eben die schönste Zeit des Jahres, so voller Zauber. Im Gartencenter Dehner gibt es die Zutaten dafür.

TRAUMKÜCHEN SUCHEN EIN ZUHAUSE!

Fotoküchen-Aktion vom 09. bis 11.November

WIR SUCHEN HÄUSER / ETW

die wir mit Fotoküchen zu Top-Konditionen ausstatten dürfen.

Fotoküchen-Aktion vom 09.–11. November

11. Nov. ist Sonntagsverkauf

Öffnungszeiten:
10 Uhr bis 18 Uhr

Sie planen die Anschaffung einer neuen Einbauküche? Ob Neubau oder Renovation – bewerben Sie sich jetzt für eine Musterküche unter Tel. +49 (0) 7731 82 28 20.

- Traumküche zu Musterküchen-Konditionen.
- Individuelle Beratung durch unsere Mussotter-Küchenspezialisten.
- Zwei Jahre Preisgarantie – jetzt kaufen, Preisvorteil sichern und erst in 2 Jahren einbauen lassen!
- Keine Ausstellungsküchen oder Auslaufmodelle.
- Limitierte Anzahl, schnell sein lohnt sich.

JETZT bewerben und von unserer Aktion profitieren **30% AUF ALLES**

ZUSÄTZLICH
Am 10. und 11. November verwöhnt Sie unser Gaggenau-Koch. Holen Sie sich wertvolle Tipps und Tricks rund um Ihr persönliches Lieblingsgericht!



Ihr Team des Mussotter Küchenstudio in Singen

Mussotter Küchenstudio
Gaisenrain 18 | D–78224 Singen | Tel. +49 (0) 7731 82 28 20 | mussotter-kuechen.de

MARTINI MARKT

11. November 2018 von 13 bis 18 Uhr

Shoppen in Singen am verkaufsoffenen Sonntag

MODE MIT ÜBERRASCHUNGEN

HEIKORN BIETET VIELE »EXTRAS«

Was haben Koffer, Rucksäcke, Taschen, Keramik oder gar Gummibärchen oder Plattenspieler in einem Modehaus zu suchen? Die machen auch Mode, ist die ganze einfache Aussage aus dem Modehaus-Heikorn, das sich ja in diesem Jahr ganz neu ins Licht gesetzt hat. Angefangen hatte das mal mit Koffern, eher aus einer Laune von Inhaber Thomas Kornmayer heraus, der mal auch für ihn sehr interessante Modelle gestoßen war. Und siehe da, das Thema Koffer hat ziemlich nachhaltig eingeschlagen, denn viele teilten die Meinung von Thomas Kornmayer, dass diese Koffer tatsächlich ganz schön originell waren.

Und weil die Nachfrage damit auch zu Rucksäcken wie Taschen eröffnet wurde, gibt es sie nun auch bei Heikorn - und zwar solche, die man sonst in den Standard-Sortimenten nicht findet. Und weil Thomas Kornmayer ein Fable für Gummibärchen hat, und es sie von seiner Favoritenmarke hier in der Stadt nicht gab, hat er eine Gummibären-Bar in seinem Modehaus eröffnet und schon erstaunlich viele Menschen kennengelernt, die genau diese Leidenschaft zu dieser Marke mit ihm teilen.

Mode ist Leben, Mode ist Veränderung - und genau das gibt's bei Heikorn.



Thomas Kornmayer ist ein Fan guter Gummibärchen, deshalb hat er im Sommer in seinem Heikorn eine Gummibärchen-Bar eröffnet. *swb-Bild: of*

FRISCHER WIND FÜRS BAD UND BETT

Neue Mode gibt es längst nicht nur bei der Oberbekleidung, bei Schuhen oder auch für untendrunter. Es muss einfach alles zusammenpassen, meint Werner Jäger vom Bettenhaus Diehl in der Singener Scheffelstraße. Deshalb kann auch er zum Start in die Herbst- und Wintersaison eine ganze Reihe von neuen Kollektionen fürs Bad wie fürs Schlafzimmer anbieten. Gemäß den aktuellen Möbel- und Bekleidungstrends sind es gerade Schwarz und Grau, die da unheimlich »hipp« sind und sie es in erstaunlich vielen Nuancen gibt. »Im Trend sind auch wieder eher zurückhaltende Beerentöne, mit denen man gerade im Schlafzimmer das Thema Schlafkultur sehr stilvoll gestalten kann. Denn auch hier gehts um Mode, auch wenn das ja eher sehr private Bereiche sind. Und: Der Trend zur passenden Kuscheldecke wird immer ausgeprägter. »Viele Menschen genießen es, sich daheim mal auf dem Sofa einzukuscheln, wenn die nach einem anstrengenden Tag nach Hause kommen«, weiß Werner Jäger von seinen Kundinnen und Kunden.



Werner Jäger vom Bettenhaus Diehl mit den neuen Kollektionen fürs Schlafzimmer. *swb-Bild: of*



Läufer schuhhaus...

Scheffelstraße 35 | 78224 Singen
MO – FR 9.30 bis 18.30 Uhr | SA 9.30 bis 18.00 Uhr

www.facebook.com/schuhhaus-laeufer

Erfahren Sie mehr unter: www.schuhhaus-laeufer.de



Stiefelletten, mit Lammfell gefüttert, oder etwas eleganter die Chelsea-Boots - das sind zwei starke Trends vom Schuhhaus Läufer für Herbst und Winter. *swb-Bild: of*

SELBST DER TRENDSCOUT

SCHUHMODE MIT GESPÜR BEI LÄUFER

Mode machen - das kann ein Händler, wie Hannes Blatter vom Schuhhaus Läufer in der Singener Scheffelhalle immer wieder zeigt. Denn er selbst ist der Treundscout für seine Kundinnen und Kunden. Zusammen mit seiner Frau Marina ist er dafür viel unterwegs, auf den Mode- und Schuhmessen in Berlin, Mailand, Frankfurt, Düsseldorf und München. »Alleine in Mailand sind rund 1.500 meist mittelständische Hersteller präsent, und jeder hat einen eigenen Stil entwickelt«, erzählt er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Und das ermöglicht ihm tatsächlich die eigenen Trends zu setzen. Dieses Jahr bedeutet das: Der Stiefel als Thema ist weg, er hat zu einen sogar etwas rustikalen Stiefeletten oder den eleganteren »Chelsea Boots« Platz gemacht, die entfernt an Herrenmode erinnern. Und: glitzern darf es nach wie vor. Wenn dann aber als wirklicher Effekt in gewollt farbigen Kombinationen. Alles in allem: modisch macht der Herbst an den Füßen ganz schön Spaß.

Unser Martini-Tipp!



► Neue Flügel-Sounds
► Elegantes, kompaktes Design
► Tri-Sensor Hammer-Action-Tastatur
► Hall, USB, Audio-Recorder u.v.m.
► Hören, spielen, testen am Martini-Sonntag von 13-18 Uhr

Sie werden begeistert sein!

MUSIKHAUS ASSFALG

Der Preis? ... nur € 999,-!



Wer besser schläft hat mehr vom Leben!

Mehr Lebensqualität mit Betten Diehl –Fachgeschäft seit 95 Jahren.

- Persönliche Fachberatung rund ums Bett (Wir beraten Sie gern in allen Fragen zu Schlafkomfort, aktuellen Entwicklungen und Technik, zeigen Ihnen aus unserem großen Sortiment Betten, Matratzen und Kissen.)
- Sondermaßservice für Bettwäsche, Decken, Kissen, Matratzen,Bettgestelle
- Bettenwäsche täglich
- Stickservice
- Entsorgungsservice



bd betten diehl

Betten Diehl
Ludwig Diehl-Sohn GmbH & Co. KG
Scheffelstraße 31
78224 Singen
Tel.: 07731/62559
www.betten-diehl.de

Bei uns liegen Sie richtig!



MARTINI IN SINGEN

Martinimarkt
am Singener Rathaus
11 bis 19 Uhr

17.15 Uhr: Martinslieder, großer Laternenumzug mit Martinispiel, 1.000 Martinigänse für die Laternenkinder

Eine Aktion vom City Ring e.V. in Zusammenarbeit mit Singen aktiv Standortmarketing e.V. und der Stadt Singen.

www.singen.de

Sonntag
11. NOV. 2018

Verkaufsoffener Sonntag
von 13 bis 18 Uhr

SINGEN aktiv
thega Energie kann mehr.
Sparkasse Hegau-Bodensee
ECE

- Anzeigen -

MARTINI MARKT

11. November 2018 von 13 bis 18 Uhr

Shoppen in Singen am verkaufsoffenen Sonntag

MARTINIMARKT WÄRMT DAS HERZ

AM RATHAUSPLATZ GIBT ES AM SONNTAG VIEL FÜR KOPF, SEELE UND DEN BAUCH



Der Rathausplatz wird an Martini in einen riesigen Marktplatz verwandelt. Schon die »Dünnele« frisch aus dem Ofen machen einen Besuch lohnenswert.



Viele Kunsthandwerker haben ganz exklusive Kreationen an ihren Ständen - da macht das Anprobieren und sich verwandeln schon mal richtig Spass.

»Martini-Sonntag« hat sein Zentrum traditionell am Rathaus. Besonderheit sind auch in diesem Jahr wieder die vielen kunsthandwerklichen Angebote und Mitmachaktivitäten für Kinder sowie die besonderen regionalen Gaumengenüsse und Spezialitäten der Singener Wochenmarktprofis, kündigt der Geschäftsführerin des Standortmarketing, Claudia Kessler-Franzen an.

»Gucken, mitmachen, probieren, erleben und genießen« zum Beispiel Filzen bei und mit Eva Herth und Tina Dix, Vorführungen von Glasbläser-Spezialist Greiner Perth, Skulpturensägen bei Kettensäger Friedl, Entstehen von Glasperlenunikaten bei der Glasperlenwerkstatt Ebe, das beliebte Seilen bei Seiler Emhart sowie unter anderem die besonderen Genüsse bei den Singener Wochenmarktbeschickern, wie die berühmte Linzertorte und Käsekuchenbesonderheiten, wärmender und schmackhafter Punsch, Edelbrände, Liköre und Kaffeespezialitäten, verführerisch riechende Maroni, klassische Schupfnudeln, Südtiroler Gaumenfreuden, Käsegenüsse und vielseitige Antipasti-Angebote. Insgesamt 70 Stände werden auf dem Marktplatz zu finden sein, das Sortiment verweist da schon ganz deutlich in Richtung Weihnacht. Das ist der Part für die Seele dieses Tages.

UNTERHALTUNG AUF DER BÜHNE

Auf der Bühne im Markttreiben gehts ganz schön rund: um 11 Uhr eröffnen die »Original Talheimer Straßenmusikanten« den musikalischen Reigen bei hoffentlich trockener Witterung.

Ab 13:30 Uhr werden die »Beurener Alphornbuben« aufspielen, um 17 Uhr sorgt das Chorprojekt »Sing for joy«. Ein Kurs des Katholischen Bildungswerks Singen unter dem Thema »Let´s sing and swing«, unter der Leitung von Melinda Liebermann für schöne Momente, ab 17:15 Uhr geht das in die Martinslieder über und um 17:30 Uhr ist Treffpunkt zum Martinsumzug mit Ross und Reiter zum Start. Nach der Runde durch den Stadtpark wird gegen 17:45 Uhr das Martinispiel an der Zunftschüür der Poppele-Zunft aufgeführt.



Da kann man getrost allen Rummel drumherum vergessen, wenn im Foyer des Holiday Inn Express gespielt wird was das Zeug hält. *swb-Bilder: of*

SPIELRAUM IN DER HOTEL-LOUNGE

Der »SpielRaum« (früher Brettspieltag) hat auf dem Martinimarkt schon eine lange Tradition. In diesem Jahr ist das städtische Team der Abteilung Kinder und Jugend zum zehnten Mal im Foyer des Holiday Inn Express Singen präsent.

Das Hotelfoyer als Räumlichkeit hat den Zulauf zum »SpielRaum« wesentlich verstärkt, denn der Weg vom Markt dorthin ist kurz, und jeder kann von außen sehen, was dort stattfindet.

Von 11 bis 17 Uhr hält das Team der Abteilung Kinder und Jugend an die 100 verschiedene Gesellschaftsspiele bereit. Darunter sind jede Menge Neuerscheinungen, wie das aktuelle Kinderspiel und das Spiel des Jahres, welche natürlich nicht fehlen dürfen. Die Neuheiten werden extra für den Tag angeschafft, um dann anschließend das ganze Jahr über in den städtischen Jugendhäusern genutzt zu werden.

Mitarbeiter/-innen der Abteilung Kinder und Jugend sowie FSJler/-innen aus den Jugendhäusern erklären die Spielregeln, sodass man sich nicht durch die Spielanleitung quälen muss.





VON DONNERSTAG 08. NOVEMBER BIS SONNTAG 11. NOVEMBER 2018

MARKEN EVENT-TAGE

NUR 4TAGE!

–GRATIS ZUR NEUEN KÜCHE–



SPÜLBECKEN (statt Miele Backofen H2266B und Miele Geschirrspüler G4263VI

Beim Kauf einer Küche ab 3.000,-€ erhalten Sie ein Spülbecken von Villeroy & Boch im Wert von 448,-€** **GRATIS** dazu.



ODER



BACKOFEN (statt Villeroy & Boch Spülbecken Architectura und Miele Geschirrspüler G4263VI

Beim Kauf einer Küche ab 6.000,-€ erhalten Sie einen Backofen von Miele im Wert von 599,-€** **GRATIS** dazu.

ODER

GESCHIRRSPÜLER (statt Villeroy & Boch Spülbecken Architectura und Miele Backofen H2266B

Beim Kauf einer Küche ab 6.000,-€ erhalten Sie einen Geschirrspüler von Miele im Wert von 799,-€** **GRATIS** dazu.



** unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

verkaufsoffen
von 13.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag 11. November

AN ALLEN TAGEN

SÜSSE HÄPPCHEN *lecker*



GRATIS

Internationale MARKENVIELFALT:

pino · nolte® KÜCHEN · AEG perfekt in form und funktion
FRANKE · schüller® küchen fürs leben · BORA
unitec EXKLUSIV KÜCHEN · SCHOCK · Miele
BLANCO · LIEBHERR

BRAUN

BRAUN MÖBEL CENTER

Singen

Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Industriegebiet „Singen-Süd“
Tel. 07731/87580
www.braun-moebel.de

Öffnungszeiten: Montag-Samstag 9.30 - 19.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Rielasingen

Glockenläuten zur Mahnung

In diesem Jahr jährt sich die Nacht zum 80sten Mal, in der im Deutschen Reich die Synagogen zerstört wurden. Mit der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 wurde deutlich, dass die Maßnahmen der Diskriminierung und Verfolgung von Jüdinnen und Juden in Deutschland, die vom NS-Regime seit Januar 1933 ergriffen wurden, immer weiter gesteigert werden sollten. Sie endeten in der Shoa, der Vernichtung von sechs Millionen jüdischer Menschen in Europa.

Mit dem Läuten der Glocken der Johanneskirche Rielasingen am 9. November, um 19 Uhr, möchte auch die Johannesgemeinde Rielasingen-Worblingen erinnern an die Pogromnacht und an die verfolgten Menschen vor 80 Jahren. »Gleichzeitig möchten wir ein Zeichen setzen gegen neu entstehenden Antisemitismus und Rassismus und verbinden uns mit allen jüdischen Menschen in unserem Land und in aller Welt«, schreibt Dr. Martin Werner vom Kirchengemeinderat der Johannesgemeinde in seiner Pressemitteilung.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Glückliche Fernbeziehung über 8.955 Kilometer

Hegau-Gymnasium feiert zehn Jahre Partnerschaft mit La Réunion

24 Stunden Anreise, davon elf Stunden Flug – seit nunmehr zehn Jahren führt das Hegau-Gymnasium eine erstaunlich enge Schulpartnerschaft mit dem Lycée Leconte de Lisle in St.Denis, Hauptstadt der französischen Insel La Réunion, 2.348 km südlich des Äquators im indischen Ozean gelegen. Angeregt und seither mit Leben erfüllt wurde diese Liaison durch den ehemaligen Singener Gymnasiallehrer Wolfgang Zander und seinen immer noch aktiven tropischen Kollegen Thomas Brunner, der anlässlich seines Grußwortes zum Festakt des zehnjährigen Bestehens in der Hegau-Aula unter dem anhaltenden Beifall der Lehrer- und Schülerschaft summierte »Es stimmt sehr vieles!«

Große Zustimmung hierfür und Dank bei Brunner nicht nur von den Lehrkräften Christine Dey und Christine Furchtner, die jüngst mit Schulkindern begeistert aus La Réunion zurückgekehrt waren, sondern auch Beifall für die gelungenen, schwungvollen Darbietungen sowohl des Schulorchesters unter der Leitung von Gabriele



Die Partnerschaft des Hegau-Gymnasium mit La Réunion wurde gebührend gefeiert. Sogar in zwei Sprachen hielt der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung die Festrede. *swb-Bild: bg*

Haun als auch für die zu Besuch weilende französische Schülergruppe, welche zudem kleine Pflanzen, Lieder und schöne Bilder aus ihrer Heimat mitgebracht hatte.

Das Deutsch-Französische Jugendwerk hilft, diese gegenseitigen Besuche zu ermöglichen, ebenso MdB Andreas Jung, Vorsitzender der Deutsch-Französischen Parlamentariergruppe, seit 1. März auch Vorsitzender der Deutsch-Französischen Arbeitsgruppe Élysée-Vertrag, welcher 2019 zukunftsfest modernisiert werden soll, nachdem Bundeskanzler Konrad Adenauer und Staatspräsident Charles de Gaulle diese Friedenspartnerschaft bereits 1963 begründet hatten – als Lehre aus dem sinnlosen Sterben junger Soldaten in Verdun, wie Jung in seinem engagierten Festwort hervorhob.

Heute gelte es, ganz im Sinne dieser Staatsmänner, den Erwerb nachbarlicher Sprachen und wertvoller Begegnungen junger Menschen zu ermöglichen, »jenseits aller sicher wichtigen politischen Wirtschafts- und Finanzfragen«. Dass die Schüler beider Gymnasien sowohl das Deutsche Abitur als auch das Französische Baccalauréat ablegen können, wofür jeweils ein Prüfer aus dem Nachbarland anreist, bezeichnete Jung, der abwechselnd in beiden Sprachen vortrug, als »wundervoll«.

Schulleiterin Kerstin Schuldt, sichtlich stolz auf das erfolgreiche Projekt »Abi-Bac«, welches als »Krönung« der Partnerschaft gilt und schon über 100 jungen Menschen aus La Réunion ein Studium in Europa ermöglicht hat, hoffte im politischen Teil ihrer Begrüßungsrede auf eine rasche Umsetzung der technischen Modernisierung der Schule, die bereits über eine hervorragende Mediathek mitsamt Bibliothekarin verfüge. Sie dankte auch allen Lehrkräften, Schüler*innen und Eltern, die sich alle drei Jahre erhebliche Mühe mit den dreiwöchigen Gastschülern machten, die jeweils den 9. und 10. Klassen angehören.

Bernhard Grunewald
redaktion@wochenblatt.net

Volkertshausen

Martinimarkt am Kindergarten

Nach dem tollen Erfolg vom letzten Jahr bei der Premiere, gibt auch dieses Jahr wieder einen Martinimarkt am Kindergarten Volkertshausen. Er findet statt am Freitag, 9. November, ab 17 Uhr bis 20 Uhr auf dem Kindergartenparkplatz an der Aach.

»Dieses Mal sind die Vereine auch mit genügend Essen vorbereitet«, wird von den Organisatoren des Martinimarkts versprochen.

Um 17 Uhr wird der Markt durch die Kindergartenkinder mit einem Begrüßungslied eröffnet. Um 18 Uhr findet dann traditionell der Laternenumzug durch den Ort statt.

Das Kindergartenteam, die Eltern und Kinder freuen sich wieder auf viele Besucher bei der Veranstaltung für Jung und Alt.

Der Narrenverein, der Turnverein, der Jugendtreff, der Sportverein, der Deutsch-Italienische Freundeskreis, der Förderverein der Schule, die Kinderkrippe und zu guter Letzt der Kindergarten werden an diesem Abend vor Ort sein, um die Gäste zu verwöhnen.

redaktion@wochenblatt.net

07/11 Abgabe der Angebote nur in haushaltsüblichen Mengen – Artikelabgabe ohne Deko und solange Vorrat reicht – Irrtum vorbehalten. Herausgeber: EDEKA Handelsgesellschaft Südwest mbH, Edekastr. 1, 77656 Offenburg

Endlich ist die Baustelle weg!

Ab sofort können Sie uns wieder wie gewohnt erreichen.
Die B33 ist aus allen Richtungen wieder frei.
Ihnen, liebe Kunden, sagen wir mit tollen Angeboten vielen Dank für Ihre Geduld!

SUPER-KNÜLLER 6.99 Sie sparen -30%
Für die leichte Küche: Frische Hähnchenbrustfilets auf Wunsch auch gewürzt, HKL. A, 1 kg

Marken Qualität Baden-Württemberg – Aufzucht, Mast & Verarbeitung in BADEN-WÜRTTEMBERG – Schwarzwaldhof
SUPER-KNÜLLER 1.29 Sie sparen -35%
Aus eigener Herstellung: Original Schwarzwälder Schinken tannengeräuchert, in der Höhenluft gereift und nach altüberliefertem Rezept fein gewürzt, 100 g

UNSERE HEIMAT echt & gut
SUPER-KNÜLLER 0.59
Unsere Heimat – echt & gut Kopfsalat aus Deutschland, Klasse I, Stück

Kerrygold – Aus irischer Weidemilch – Original Irische Butter
1.79
Kerrygold original irische Butter 250-g-Packung (100 g = € 0,72)

Cremissimo Sanfte Erdbeere – Cremissimo Bourbon Vanille
1.88
Langnese Cremissimo Eisgenuss oder **Sorbet** verschiedene Sorten, z. B. Bourbon-Vanille 1 L, Sorbet Erdbeere 0,5 L (1 L = € 3,76), tiefgefroren, Becher

SUPER-KNÜLLER 10.99 Sie sparen -21%
Fürstenberg Premium Pilsener oder **Export** Kiste mit 20 x 0,5-L-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand (1 L = € 1,10)

Gültig von Mittwoch, 07.11. bis Samstag, 10.11.2018, KW 45

EDEKA center

78224 Singen, An der B 34/Unter den Tannen 3, Tel. 07731 99060
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 8.00–22.00 Uhr

ILT WERBEAGENTUR

Wir ♥ Lebensmittel.



Ärztetafel

Gesundheitsnetz HEGAU e.V. www. GNH.DE

URLAUB

Info@HEGAUPRAXIS.COM
Dr. med. **D. Renner**
Hilzingen-Riedheim
Praxis vom 19.11. bis 23.11.2018 wegen Urlaub geschlossen.
Vertretung:
Dr. K. Dörflinger, Tel. 0 77 31 / 6 76 70
Praxis T. Auer, Tel. 0 77 31 / 6 70 91

Heute beachten!
Die neue OBI - Beilage im WOCHENBLATT



GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

WOCHENBLATT seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

ALDI SÜD
OBI
WOHNPARC stumpp – Die Vielfalt des Einrichtens

TEILAUSGABE:

Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
Neukauf Markt Sulger
ZG Raiffeisen
Fressnapf
Wohnland Hauber
Mauch
Pro Optik
Edeka Baur Hilzingen
Apotheke Dr. Vetter
FC Finanzcontrolling VFR Stockach
XXXLutz / Friedrichshafen
XXXLutz / Villingen-Schwenningen
Takko Mode - Neueröffnung Immendingen
Takko Mode
HEM Expert
denn's Biomarkt

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN





Kunst und Kulinarisches im günstigen Paket



Das Menü-Arrangement bietet bei ausgewählten Veranstaltungen in der Stadthalle Singen kulinarischen und Kunstgenuss kombiniert zum günstigen Pauschalpreis. Partner ist das Restaurant »Am Stadtgarten«. Das Menü-Arrangement kann ausschließlich bei der Tourist-Information Singen gebucht werden. Mehr im Internet.

Stadthalle Singen
Hohgarten 4
78224 Singen
www.stadthalle-singen.de



PRAXIS FÜR UROLOGIE

Netzwerken steigert Behandlungsqualität

»Wir kooperieren mit anderen Ärzten und Krankenhäusern, um die optimale medizinische Versorgung zu sichern«, informiert Franz Hirschle. Wie der Facharzt und Andrologie-Experte erklärt, kann durch Netzwerken die Behandlungsqualität der Patienten erheblich gesteigert werden. Franz Hirschle & Kollegen, Tel. 07731/748490.



VOLKSHOCHSCHULE SINGEN

Mit Wissen punkten

Ein buntes Herbst-/Wintersemester der vhs in Singen erwartet Sie. Kurse für über 20 Sprachen, Kreativ- und Kochkurse, Vorträge, Ausflüge, Gesundheit und Bewegung, Schulabschlüsse, berufliche Weiterbildung. Laufend beginnen neue Kurse. Machen Sie mit! Tel. 07731/9581-0, singen@vhs-landkreis-konstanz.de, www.vhs-landkreis-konstanz.de.



BW|BANK

Wohnen im Alter

Ihr Haus oder Ihre Wohnung ist schön, aber eigentlich zu groß? Sie möchten sich verkleinern und überlegen, Ihre Immobilie gegen eine barrierefreie Wohnung einzutauschen? Dieses Thema bewegt Sie seit einiger Zeit. Jetzt wollen Sie es endlich in die Tat umsetzen – nur wie? Was ist zu tun? Beratung ist der 1. Schritt. Über Ihren Anruf freut sich Frau Monika Schweizer, Immobilienexpertin der BW|Bank, August-Ruf-Straße 26, 07731/8203286.



ALLIANZ BURZINSKI · UNSELD · BERNER OHG

Wir vergleichen – Sie profitieren

Der Allianz Tarifcheck ermöglicht den direkten Vergleich Ihrer Autoversicherung! Einfach Kfz-Beitragsrechnung und Kfz-Schein fotografieren, beides per Mail: burzinski.partner@allianz.de oder per Whatsapp an 07731 99980 senden. Neben einem attraktiven Angebot erhalten Sie eine STARWASH De Luxe-Autowäsche gratis bei STARWASH Singen, Freibühlstraße 3.



REISE-SPRACHKURSE FÜR SENIOREN

Englisch- oder Französischkurse

Möchten Sie gerne auf verständliche Weise mit viel Spaß Englisch lernen? Hier die Kurstermine für die neuen Seniorensprachkurse des Sprachstudios Engel im November: Reise-Englisch für Anfänger 19.11./Englisch Refresher 14.11., Sonnenhalde, Singen/ 13.11., Haus Liebenfels, Rielasingen/Englisch Konversationsgruppen, Französischkurse, Schülernachhilfe und Deutsch für Migranten a. A. Info: Sabine Engel, Tel. 07731/5060442, info@sprachenlernen-singen.de.



INDIVIDUELL OPTIC

Die Brille aus dem 3D-Drucker

Ab sofort gibt es maßgefertigte – made in Germany – 3D-Brillen von YOU MAWO aus dem 3D-Drucker. Hersteller ist das Konstanzer Start-up YOU MAWO. Mit neuester Infrarot-Scanner-Technologie und mit höchster Scanpräzision werden die Gesichtsmaße geometrisch erfasst und dienen als Basis für den Druck. Erhältlich sind die Modelle in 6 Farben und verschiedenen Formen. Scheffelstr. 1, Tel. 07731/ 67572, www.individuelloptic.de.



BRILLEN HÄNSSLER

Sportbrille auf Weltklasse-Niveau

Die EVIL EYE HALFRIM PRO Sportbrille von adidas basiert auf den Einblicken von Weltklasse Sportlern und bietet klare Sicht für grenzenlosen Pistenspaß! Die austauschbaren Brillengläser garantieren maximale Anpassungsfähigkeit an alle Witterungsverhältnisse. Daneben bietet die EVIL EYE höchsten Tragekomfort und ist auch mit Stärke erhältlich. www.brillen-haenssler.de



LBS IMMOBILIEN

Ungebremst durch den Winter!

Winterflaute? Davon spüren Martin Moser und Matthias Polkowski vom Singener Büro der LBS Immobilien nichts. »Unser breites Netzwerk und die starke Präsenz im Markt sorgen auch in den Wintermonaten für volle Terminkalender«, so die beiden Bezirksleiter. LBS Immobilien Büro Singen, Hadwigstr.7, Tel. 07731 5915050.



BRIEFMARKEN & MÜNZEN LENZ

Goldige Geschenkideen

Goldig, klein und hübsch verpackt – Gold- und Silbermünzen eignen sich perfekt als Weihnachtsgeschenk oder auch als Wertanlage. Zum Beispiel Goldmünzen mit dem Schweizer Vreneli, aber Silbermünzen mit Tiermotiven und Sternzeichen. Thurgauer Str. 1, Tel. 07731/ 64982, www.briefmarken-lenz.de.



PLANA KÜCHENSTUDIO

Die Zukunft kocht digital

»Mit dem digitalen Kochsystem wollen wir begeistern und zeigen, wie Kochen in Zukunft funktioniert«, so Franz Hilzinger. Vorgestellt wird das weltweit neue System am verkaufsoffenen Sonntag, 11.11. von 13 bis 17 Uhr. Daneben gibt es weitere spannende Kochshows, z. B. mit AEG-Koch Mike Schaper, der den neuen AEG Dampfgarer präsentiert. Telefon 07731/909830. www.plana.de/kuechenstudios/singen/



THÜGA ENERGIE SINGEN

Energiespar-Tipp

»Durch richtiges Lüften können Sie viel Energie sparen!«, empfiehlt Energieberater Philipp Zink von der Thüga Energie. Die beste Methode ist die Stoßlüftung: Thermostate zudrehen, Innentüren öffnen, alle Fenster in allen Räumen gleichzeitig für 5 bis 10 Minuten weit öffnen! Durch den Luftdurchzug sorgen Sie für einen schnellen und effizienten Luftaustausch. Weitere Energiespartipps finden Sie unter www.thuega-energie.de.

© Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG

Diese Woche in Bildern

Moos



Der scheidende Mooser Bürgermeister Peter Kessler hatte bei der Kandidatenvorstellung im Bürgerhaus am Montagabend, bei der mehr als 700 interessierte Bürger anwesend waren, eine klare Botschaft parat: »Liebe Mooser Wahlberechtigten, macht von Eurem Wahlrecht am Sonntag, 18. November, Gebrauch.« Schließlich handelt es sich um eine richtungsweisende Wahl für die Höri-Gemeinde. swb-Bild: gü

Mühlhausen-Ehingen



In diesen Tagen wurden an der Bahnlinie zwischen Mühlhausen und Engen Tag und Nacht Gleisbauarbeiten durchgeführt. Der 1.000 Meter lange Bauzug fuhr dabei wie ein gelber Lindwurm im Schritttempo über die gesperrte Bahnstrecke und man konnte sehr schön sehen, wie der alte Schotter entfernt und der neue Schotter eingebaut wurde. Ab dem Wochenende ist wieder freie Fahrt. swb-Bild Häufle

Stockach



Wenn sie von den süßen Freuden, aber auch von den Abgründen und Schmerzen, von Liebe, Erotik und tiefen Gefühlen singt - dann nimmt man ihr das ab. Denn bei der Sopranistin Melanie Adami stehen Können, Talent und Bühnenpräsenz im Einklang mit Ausstrahlung und Attraktivität. Bei der Aufführung der »Carmina Burana« in der Stockacher Jahnhalle konnte sie so überzeugen.

sw/swb-Bild: Werner Gaiser

Stockach



Baritone sind meist sehr korrekt gekleidet und stehen kerzengerade auf der Bühne. Nicht so Markus Volpert bei der Aufführung der »Carmina Burana« in Stockach! Das Hemd aus der Hose gerissen, schwankenden Ganges und unsicheren Schrittes wankte er die Treppen hoch - und bewies damit Humor und schauspielerisches Talent. Er stellte nämlich szenisch die Gefahren von exzessivem Feiern dar. Gekonnt! swb-Bild: sw

Gottmadingen



Die Abrissarbeiten am Ökonomie-Gebäude und der Scheune auf dem Areal der Villa Graf haben begonnen. Gemäß den Plänen der Dr.-Lang-Group aus Konstanz, die reichlich Erfahrung in der Sanierung historischer Gebäude vorweisen kann, ist eine Wohnbebauung auf dem 5.000 Quadratmeter großen Gelände vorgesehen. Für die Außenfassade der Neubauten ist eine Klinkerverkleidung angedacht. swb-Bild: pr

Singen



Im Rahmen des Tags der offenen Tür im Kinderhaus St. Lucia zum fünften Geburtstag konnte passend zur Jahreszeit ein Naturmandala bestaunt werden, welches aus gesammelten Schätzen aus der Natur, wie Tannenzapfen, Blättern, Kürbissen, Baumrinden oder Kastanien, von den Kindern der Kita- und Krippengruppen im Eingangsbereich der katholischen Einrichtung gelegt wurde. swb-Bild: ver

Kiel



Es war ein richtig großes Abenteuer für die Schauspieler der Theatergruppe »tACTlos« des Singener Wöhler-Gymnasiums, unter der Leitung von Nicola Fritsch, die als Vertreter Baden-Württembergs zum »Schultheater der Länder« in Kiel reisen durften, um dort ihr aktuelles Stück »Digital-Zeit.Alter« mit seiner pointierten Kritik an den allmächtigen Internet-Konzernen aufzuführen. »Das war ganz anders als in der Singener Gems, wo wir ja im Publikum gespielt hatten, nun waren wir in der Schaukastenbühne vor über 400 Zuschauern«, berichteten die Schüler nach ihrer Rückkehr. Beeindruckt haben müssen die jugendlichen Theaterspieler die Organisatoren trotzdem ganz schön: denn die sind eine von drei Inszenierungen, die in der Fachzeitschrift für Schultheater vorgestellt werden. Das Bild zeigt die Festival-Teilnehmer beim Auftakt, die »tACTlos«-Gruppe mittendrin. swb-Bild: Juliane Häckermann

Singen



So jubelt ein frisch gekürter Champion: Der Schweizer Levent Liechti setzte sich im EM-Titelkampf gegen Lee McKibbin aus Nord-Irland durch und ließ sich den Meistergürtel umlegen. Es war einer von zahlreichen spektakulären Kämpfen in der Singener Münchriedhalle, die auch bei der 5. Auflage der Fight Night restlos ausverkauft war und Thai-Box-Fans aus ganz Süddeutschland und der Schweiz anlockte. swb-Bild: ts

Singen



Der Singener Neurologe Dr. Aram Bani, gerade erst mit dem Zivilcourage-Preis ausgezeichnet, spendete sein Preisgeld an die Kinderklinik Singen. »Global denken, lokal handeln« ist seine Devise. Darüber freut sich Prof. Andreas Trotter, Chefarzt der Singener Kinderklinik besonders. Schon oft hat Bani an die Kinderklinik gespendet. Eine bessere Investition als Kinder gibt es nicht, sind sich beide einig. swb-Bild: aj

Singen/Kloten



Der Singener Minigolfer Sascha Mark kann sich über einen hervorragenden fünften Platz beim 30-Stunden Marathon in Kloten freuen. Traditionell wird die Hallensaison der Minigolfer mit diesem Event eröffnet. Im Dezember und Januar werden sich die Minigolfer des BGC Singen bei der Internationalen Hallenmeisterschaft und dem Paarturnier nochmals in Kloten dem Duell mit den Schweizern stellen. swb-bild: pr

Hilzingen



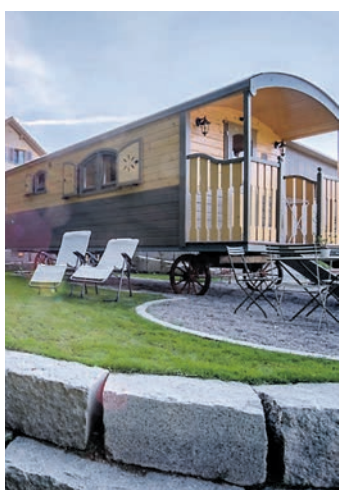
Mit der Altarweihe durch Erzbischof Stephan Burger wurde am Sonntag im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes die umfangreiche Sanierung der Barockkirche St. Peter und Paul in Hilzingen abgeschlossen. Vom Keller bis zur Kirchturmspitze wurde vier Jahre lang an dem Gotteshaus gearbeitet; seit zwei Jahren ist die Kirche wieder offen und erfährt über die Region hinaus großen Zuspruch und Lob. swb-Bild: hz

Böhringen



Schon weihnachtliche Stimmung herrschte in den letzten Tagen im Radolfzeller Unternehmen »aptar«, die erstmals am »Weihnachtspäckchenkonvoi« der Organisation »Round Table« teilgenommen hatte. Der Kontakt war über den Round Table Tuttlingen entstanden, vertreten durch André Chenillet und Florian Hermann (rechts). Von dort konnten nun von Aptar-Personalleiterin Jasmin Jehle wie Fabienne Hofer in Böhringen 160 Päckchen, die nach Rumänien, Moldawien oder Ukraine über Zentrallager ausgeliefert werden. »Am Anfang waren unser Mitarbeiter schon etwas zögerlich, weil es doch noch eine Weile bis Weihnachten ist, aber jetzt können wir richtig stolz auf diesen Geschenkstapel sein«, so Jehle. »Helfer von uns sind bei den Konvois dabei und geben die Gewähr, dass diese wertvolle Fracht auch wirklich bei den Bedürftigen ankommt«, so Florian Hermann. Mehr unter: www.weihnachtspaeckchenkonvoi.de.

Wagenhausen/Stein



Der Inhaber vom Camping Wagenhausen, Harry Müller, wird am Donnerstag den diesjährigen Thurgauer Tourismuspreis entgegennehmen. Mit dem Preis würdigt die Jury die unternehmerische Leistung, die hinter der zielgerichteten Weiterentwicklung der ursprünglichen »Wagenburg« im ehemaligen »Wohn-Wagenhausen« steht. Jetzt gibt es regen Wechsel - und »Glamping« in alten Circuswägen. swb-Bild: TGT

Rielasingen



Nichts zu halten gab es für Bahlingens Keeper Dennis Müller im Pokalknüller um den Einzug ins Halbfinale des SBFV-Wettbewerbs in der 75. Minute: Der Kracher von Nedzad Plavci zum 2:1 passte perfekt. Ebenso wie das Endergebnis - durch das 4:1 gegen den Oberligisten Bahlinger SC katapultierte sich die Talwiesen-Elf eine Runde weiter. Im Halbfinale muss der FC zur DJK Donaueschingen. swb-Bild: mu

Gültig vom 08. bis 10.11.2018*

WOCHENEND-DEAL

199.–

PHILIPS

PHILIPS HD 9652/90 Airfryer XXL Heißluft-Fritteuse
- Frittieren, Grillen, Garen und Backen
- Alle abnehmbaren Teile sind spülmaschinenfest
- Außen knusprig, innen zart dank patentierter Heißluft-Technologie

Art. Nr.: 2312230



100% Geschmack bei 90% weniger Fett

** Nur solange der Vorrat reicht*

WILLKOMMEN AN DER GLUT



The Real-BBQ-Brothers zeigen Ihnen wie es richtig geht.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Singen
Unter den Tannen 3 ▪ 78224 Singen ▪ Tel. 07731/793-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 9-20 Uhr

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®

WOCHENBLATT seit 1967
Vereinstrophy
nominiert 2018

DIE REHBÖCKE IN VOLKERTSHAUSEN LADEN EIN ZUM NARRENTREFFEN

WOCHENBLATT-Vereinstrophy: Vom 15. bis 17. Februar 2019 wird der 111. Geburtstag der Narrenzunft gefeiert



Die Narrenzunft Rehbock im Jubiläumsjahr auf dem Freizeitgelände Espen in der Ortsmitte mit seinen Gruppierungen ist schon seit einem Jahr an der Vorbereitung des großen Freundschaftstreffens anlässlich des 60. Geburtstags der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee. swb-Bild: PR

Die Rehbock-Zunft gehört zu den Gründungsmitgliedern der Hegau-Bodensee-Narrenvereinigung, und der Geburtsort dieser Vereinigung war sogar in diesem Narrennest gewesen im Gasthaus »Mohren«. Die Narrenvereinigung Hegau-Bodensee kann im kommenden Jahr ihren 60. Geburtstag feiern, klar dass dies in Volkertshausen geschieht und und in ein Narren-Freundschaftstreffen eingebettet wird, das vom 15. bis 17. Februar in der Gemeinde gefeiert wird, denn die »Rehböcke« feiern zugleich mit dem 111. Geburtstag der Zunft auch ein närrisches Jubiläum.

Das eröffnet dem Narrenverein unter der Leitung von Jendo Mirthes als Zunftmeister die Gelegenheit, hier gleich zwei Nachtumzüge zum Freundschaftstreffen am Freitag mit den regionalen Gruppen, und am Samstag mit den Gründungsmitgliedern in historischen Häsern durchzuführen. Und für den großen Festumzug am Sonntag, 17. Februar, haben sich ganze 59 Zünfte mit ihren Kapellen angemeldet, so dass dann ab 13.30 Uhr 5.900 Hästräger durch den Ortskern ziehen werden, freut sich Jendo Mirthes.

Was nach großer Party aussieht, ist allerdings für den Narrenverein eine riesige Herausforderung, wie der Zunftmeister unterstreicht. In Sachen Narrentreffen ist die Zunft durchaus erprobt, die schon zum 90. Geburtstag 1998 und zum 100. Geburtstag 2008 in der Gemeinde unter Beweis gestellt hat, dass ein so aktives Narrennest solch einen Großanlass bestens auf die Beine stellen kann. Allerdings: das letzte große Freundschaftstreffen war eben vor zehn Jahren und da muss in der Organisation doch fast wieder bei Null angefangen werden, auch weil sich die Zeiten geändert haben. »Wir haben zum Beispiel an allen drei Abenden 16 bis 18 Mitarbeiter eines Security-Dienstes im Einsatz um für Sicherheit und Jugendschutz Sorge zu tragen, was schon mal enorme Kosten verursacht«, unterstreicht Mirthes im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Bereits seit einem Jahr läuft die Vorbereitung in verschiedenen Arbeitsgruppen, die sich seither regelmäßig treffen um die vielen Details die klären, die für einen reibungslosen Ablauf eines solchen Großanlasses sorgen sollen.

»Wir haben derzeit rund um das Treffen 287 Arbeitseinsätze festlegt, im Festzelt, in den Umzügen, rund um die Parkflächen, für die Betreuung der Anlässe vom Zunftmeisterempfang über die Jubiläumsfeier der Narrenvereinigung bis zur Narrenmesse«, so Jendro Mirthes. »Alleine zum Sonntagsumzug sind 96 Busse von den Narrenvereinen angemeldet, für die die Stellplätze organisiert werden müssen.« Und weil die Ortsdurchfahrt von Volkertshausen eine Landesstraße ist und es keine Möglichkeit für eine lokale Umleitung gibt, müssen die Umleitungen für die Zeit des Narrentreibens großräumig organisiert werden, bis hoch zur B31 oder über Steißlingen und Eigeltingen oder Mühlhausen-Ehingen muss der Autoverkehr über Ausschilderungen umgeleitet werden. »Da sind wir ganz froh, dass wir die Mitarbeiter unseres Bauhofs und der Straßenmeisterei in Welschingen mit im Boot haben. Der Antrag zur verkehrsrechtlichen Genehmigung war übrigens eine der ersten Aktionen bei der Vorbereitung, schriftlich sei der aber noch nicht bestätigt. »Da müssen wir uns erst mal auf mündliche Zusagen verlassen«, so Jendo Mirthes.

Drei große Umzüge, das bedeutet auch einen Großeinsatz für die Besenwirtschaften, mit denen das Angebot der lokalen Gastronomie und des Festzelts und der hier wohl letztmals verwendeten alten Wiesengrundhalle erweitert wird. Insgesamt 19 solcher Besenwirtschaften von Vereinen und Privatpersonen werden bei diesem Treffen mit ihrem kulinarischen Angebot im Einsatz sein. »Das Narrentreffen wird komplett glasfrei gefeiert, auch in den Besenwirtschaften wird es Kunststoffcups und ein einheitliches Pfadsystem geben«, so Mirthes. Und die Mitarbeiter wie Betreiber der Besenwirtschaften müssen auch noch zu den Hygienevorschriften und für Jugendschutz geschult werden. »Das ist wirklich ein Jahr voller Einsatz für uns, nur aufs Wetter haben wir keinen Einfluss«, hofft Mirthes hier auf Segen von Petrus.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

In der nächsten Ausgabe

Im Rahmen der WOCHENBLATT-Vereinstrophy wird in der nächsten Ausgabe die Narrenzunft Eichelklauber Gailingen vorgestellt.

In Kürze

Der Narrenverein Rehbock wurde 1908 begründet und ist eines der Gründungsmitglieder der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee. Er hat derzeit 498 Mitglieder unter der Leitung von Zunftmeister Jendo Mirthes, der 2017 das Zepter von Alois Keller übernommen hatte. Angeführt wird der Verein vom Narrenrat, die »Rehbockgruppe« ist die stärkste Abteilung der rund 200 aktiven Hästräger. Weitere Gruppen sind die »Bacheholzwieber« als reine Frauengruppe, die Holzer und die Narreneltern wie der Narrenpolizist.
Mehr unter http://narrenzunft-rehbock.de/

KÜCHENPROFI
möbel-outlet-center
Küchenbilder: Schüller Möbelwerk KG
KÜCHEN
Hochwertige, neue
Ausstellungs- und Fotoküchen
mind. 50% reduziert!
Neuplanungen zu Sonderpreisen
MOC | Außer-Ort-Str. 3 – 6 | 78234 Engen | Tel. 0 77 33/50 00-0 | Fax 0 77 33/50 00-40 | www.lagerküchen.de / Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

DER LANDKREIS

Steißlingen

Dr. Schwab trifft Landwirte

Der CDU-Agrarausschuss des CDU-Kreisverbands Konstanz lädt alle Mitglieder und Interessierte wie betroffene Landwirte zu einem Informationsgespräch mit dem Europaabgeordneten Dr. Andreas Schwab MdEP ein auf Montag, 12. November, 10 Uhr aufs »Uhu-Gut Binder« (Schorenstraße 3 in Steißlingen). »Ab 2021 wird die gemeinsame Agrarpolitik (GAP) neu ausgerichtet. Die Leitlinien in der EU werden jetzt aufgestellt. Gemeinsam wollen wir an diesem Vormittag mit dem Europaabgeordneten Dr. Andreas Schwab darüber diskutieren«, so der aktuelle Vorsitzende des CDU-Agrarausschusses Siegfried Ellensohn.

redaktion@wochenblatt.net

Termine

Informationsveranstaltungen der Deutschen Rentenversicherung, Mi., 7.11., 16.30 Uhr, Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn? Mi., 21.11., 16.30 Uhr, Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)? Mo., 26.11., 16.30 Uhr, Der Weg zur Rehabilitation. Die Veranstaltungen finden im Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung, Julius-Bührer-Str. 2, Singen, statt.

RLS-Selbsthilfegruppe Konstanz-Singen: Nächstes Treffen, Do., 15.11., 17 Uhr im Vereinsheim Hammer, Mühlenstr. 21, Singen (hinter Gasthaus Gems). Info: 07733/7376.

Info-Treff für Krebspatienten und deren Angehörige, immer am dritten Freitag im Monat, 15 Uhr, Onko-Plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen, Anmeldung unter: 07731/891304. Info: 0175/4856507.

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern, ab September JEDEN Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen.

Sarkoidose-Gesprächskreis, Sa., 10.11., 14 Uhr im Versorgungsamt Radolfzell, Scheffelstr. 15, Hintereingang. Referat über Bestattungen.

NABU-Gruppe Radolfzell-Singen-Stockach lädt unter dem Motto »Zeller NABU aktiv« zum öffentlichen Treff am Mi., 21.11., 15.30 Uhr in den NABU-Infopavillon, Strandbadstr. 100, Radolfzell, ein.

Gottesdienst Autobahnkapelle Hegau: So., 11.11., 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst.

Gottesdienst Hegau-Bodensee-Klinikum: Sa., 10.11., 9 Uhr, Eucharistiefeier.

Treffen Selbsthilfegruppe Asthma, Mo., 19.11., 18 Uhr im Vesperstüble Lindenhof in Rielasingen-Worblingen.
Thema: Neuentwicklung bei schwerem Asthma mit Lungenarzt Dr. Kasper. Mehr Infos: 07731/24253.

Rheumaliga-Treffen: Mo., 12.11., 19 Uhr im Emil-Sräga-Haus, Singen.

Borreliose und FSME Selbsthilfegruppe für den Landkreis trifft sich am Dienstag, 13. November, 18.30 Uhr, in der Seniorenresidenz »Pro Seniore« in Radolfzell (Untertorstraße 24). Mehr Informationen bei Ludwig Vogginger unter 07731/45132.

Narrenverein Neu-Böhringen: Die Fasnetseröffnung findet am Sonntag, den 11.11. im FC Clubheim »Zum Elfer« statt. Um 17.11 Uhr wird Eulalia aus der Gruft geholt.
Infos und Abmeldungen bitte bei den Gruppenvertretern.

Jugendgemeinderat Engen trifft sich am Mo., 12.11., um 19 Uhr.
Auf der Tagesordnung steht die Jugendgemeinderatswahl 2019.

Jahrgangstreffen 1933/34, Di., 13.11., 17 Uhr am Parkplatz des Feuerwehrhauses Gottmadingen zum Zusammensein im Hotel Sonne.

Hölzle-König-Stammtisch, Sa., 10.11., 12 Uhr im Roten Rettich, Singen, zum Schlachtplatte-Essen.

Hilzingen

»Getting in touch«

»Getting in touch« – so heißt die Vision der Christlichen Schule im Hegau. Daher lädt die Schule am Donnerstag, 8. November, von 15 bis 17 Uhr, unter dem Motto »You´re welcome – enjoy and eat« in ihre Schulcafeteria ein. Selbst gebackene Kuchen und Torten sowie Kaffee- und Teespezialitäten aus fairem Anbau und das Schülerteam lassen einen Besuch im Haus zu einer schönen Auszeit im Alltag werden. Schulleitung und Kollegen informieren ab 16 Uhr über das Konzept der Schule und zeigen ihre Schule und KiTa. Weitere Informationen gibt es unter 07731187180 und der Mailadresse info@cs-bodensee.de.

redaktion@wochenblatt.net

Meisterbetrieb ENZ
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, Radolfzell
... Ihr Sonnenschutzexperte! www.enz-markisen.de ☎ 07732/971636

GWG Immobilien



Makler mit Herz und (Sach)Verstand
Regionale Immobilien-Kompetenz – persönlich und nah. Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um Kauf oder Verkauf oder Vermietung einer Immobilie geht. Seit **1985** erfolgreich tätig. Fundiertes Fachwissen, Seriosität und Fingerspitzengefühl! Nutzen Sie unser **kostenloses** Erstgespräch!

Andrea Helmbrecht, Hilzingen · 0171/4 74 56 86
0 77 31/86 52 13 · www.gwg-bodensee.de

Zu verkaufen
4-Zi.-Whg. in Singen
120 m², Neubau
Tel. 0172 / 6 41 17 83

GUTSCHEIN € 500



für ein Immobilien-GUTACHTEN zu unserem 25-jährigen Jubiläum **bis 30.11.18**
FOCUS: **Einer** der **besten Makler Deutschlands.**
Für den Verkäufer
KOSTENNEUTRAL!
Gerhard Hammer
Bankfachwirt
Für Sie VOR ORT in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

***Interessant bei Kauf-/Verkaufsabsicht
»Wohnungs- + Hausschätzung«
350,– € + MwSt. * neutral * seriös *
G. SIENER, Bankkaufm. Tel. 0171/6203541

Einfam.Haus in Gailingen zu vermieten.
Großer Garten und Garage.
4 Zimmer, 108 m² Wohnfläche.
Baujahr 2000
KM 1.000 Euro
NK 250 Euro
Tel. 0172 – 7 30 65 19

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1,5-2 Zi.-Whg.,
Si./Umbeb. ab Dez. ges., bis 650.- WM, Tel. 07731/976268 o. 0162-6292009

Wir suchen für einen Mitarbeiter
1-Zimmer-Appartement
in Singen oder Umgebung.
Fa. Netzhammer Grosshandels GmbH
Güterstr. 23, 78224 Singen/Htwl.
Tel. 0 77 31 / 99 88 45

1-2 Zi.-Whg.,
Si./Umgeb., ab Dez./Jan. ges., bis 500.- WM, Tel. 0176-76229596

2 ZIMMER

Menschen helfen e.V.
Der **Helferkreis Aach** sucht:
- für eine sehr ordentliche, junge Frau aus Eritrea eine **2-ZIMMER-WHG. in Singen/Engen/Mühlhausen** Mietkosten abgesichert.
- für einen jungen Afghanen, der ganztags arbeitet, **1- bis 2-ZIMMER-WHG. in Aach/Volkertshausen** für eine Warmmiete bis 450,– €

Kontakt: Helferkreis Aach
Tel. 0 77 74 / 79 05 oder
helferkreis-aach@web.de

Mitarbeiterin
der Schmieder Klinik sucht ruhige, Whg., mit Blk. und/oder Garten, i. R. Gottmadingen, 0179-3515761

Raum Radolfzell
Ich, weibl., 47 J., ohne HT, im Sicherh.-dienst tätig, suche 2-3 Zi.-Whg. m. EBK, wenn mögl. m. Blk/Terrasse, WM bis 680,- € Tel. 0160-6396804

2-4 Zi.-Whg., Radolfzell
+20 km Umkr., von dt.-stammigem Paar mit Sohn, 9 J., aus Osteuropa ges., Bus bzw. Zuganbindung wäre von Vorteil, gerna auch renov.-bedürftig, k. HT, NR, mit ges. Einkommen, bis 850.- WM, T. 0162-5674410, mijki3750@gmail.com,

Wohnung gesucht
68-jährige Dame sucht seniorengeeignete 1-2 Zi.-Whg., KM max. 400.-, Tel. 07732/8023456, info@rechtsanwaelte-radolfzell.de

2 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
m. EBK, gt. Verkehrsanbindung, z. 1.2./1.3.19, Tel. 0172-6305308

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen,
von Taxifahrer gesucht, Tel. 0041-788970480

3 Zi.-Whg. gesucht
Wir, ein berufstätiges Päärchen, NR, suchen Whg. mit Blk./Terr. in Mühlhausen/Volkertshausen bis 650.- KM, Tel. 07733/9969573

HÄUSER

Wir suchen kl. Haus
o. 3 Zi.-Whg. m. Werkstatt (Malermeister u. Assestentin d. Qualitätsmamagement) zu mieten, auch renov.-bed., i.R. Hilz., Riel.-Worbl., Höri, Tel. 0171-8277915 o. 0170-3003371

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg.,
Tengen-Büslingen, 1.OG, 22,4 m², Küchenzeile, großer Blk., Abstellraum, WM 235.- + KT, ab 15.11. frei. Zuschriften unter 116714 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Möbliertes 1 Zi.-App.,
in Mühlhausen zu verm., zur Seehas Haltestelle nur wenige Minuten, gerne Studenten o. Berufspendler, 420.- WM, T. 07733/3532 ab 18 h

Möbl. 1 Zi.-Whg., Rzell,
40 m², EBK, ruh. Lage, nahe Berufsschule, an Schüler/Student/in, ab sofort, WM 450.-, 0162-3141812

Möbl. Zi., Singen-Nord,
in Wohngemeinschaft, 350.- WM inkl. Strom + KT, T. 07731/47347

2 ZIMMER

2,5 Zi.-Whg., Gottm.,
ca. 110 m², Küche, Bad, Kamin, Terrasse, Garten, Garage, ruhige Lage, KM 900.- + Garage 30.- + NK 220.- + 2 MM KT, ab 15.12. oder 1.1., Tel. 07731/73120

3 ZIMMER

3 Zi.-DG-Whg., Gottm.,
teilmöbliert, mit integrierter Miniküche, Wasch-/Trockenraum, Keller, kein Blk., k. HT, KM 445.- + Stellpl. 25.- + NK 120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116708 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg., Worblingen,
hell, mit Blk., KM 550.- + NK ca. 150.-. Zuschriften unter 116712 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Blumberg Neuhaus,
3 Zi.-Whg., 80 m², neu renov., EBK neu, Garten, Keller, KM 550.- + Gar. 50.- + NK + 2 MM KT, Tel. 0151-15760818 o. 07761/57065

Helle 3 Zi.-DG-Whg.,
Rsgn./Arlen, m. Terr., ca. 65 m², in 2 FH, Ortsrandlage, ab 1.1.19, 650.- inkl. NK (Heizung, Wasser, Strom) zuzügl. Stellpl. + Garage 50.-, Zuschriften unter 116716 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg., Ehingen,
91 m², Blk., kl. Keller, KM 600.- + NK + Doppelgarage 65.-, ab 1.3.19, woeh@gmx.net

Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 0 77 31 - 6 25 35

3 Zi.-Whg.,
Singen, 86 m², ab sofort, WM 800.-, Tel. 0171-9382289

3 Zi.-DG Singen Süd
3 FH, 85 m², Blk., KR, NR, ruhiges Paar, keine HT, ab sofort, KM 750.- + NK 175.- + KT 3 MM, dante333de@yahoo.de

3,5 Zi.-DG-Whg. Singen
zentrumsnah in 3 FH, ca. 90 m², gr. Blk., Etagen-Hzg., Gar. o. Stellpl., KM 600.- + NK + Stellpl./Gar. + 3 MMKT, frei ab 1.4.19. Keine Makler! Zuschriften unter 116717 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Unverkäufliche Miet-Wohnungen K 2
Neubau durch Aufstockung und Anbau
Modernisierung mit Neubau-Charakter



BAUSTELLENBESICHTIGUNG
Mi. 14. November 14 - 18 Uhr
- Königsberger Straße 2, 78333 Stockach
- 2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit 60 - 88 m² Wohnfläche
- Atrium-Penthäuser
- Alle Wohnungen barrierefrei mit Aufzug erreichbar
- Großzügige Balkone, Bewohnergärten

Herzlich willkommen in Stockach bei Kaffee und Kuchen!
Baugenossenschaft HEGAU eG ®
mehr als gewohnt!
Baugenossenschaft HEGAU eG · Alpenstraße 17 · 78224 Singen · **www.hegau.com**

SONSTIGE OBJEKTE

Gewerberaum,
Aach, helle, ebenerdige Praxis o.d.gl. mit 197 m² ab sofort zu vermieten, KM 1.200.- + NK + 3 MM KT, Tel. 0172-6371899

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Bauernhof gesucht
Junges Ehepaar mit Erfahrung i.d. Landw. sucht Hofstelle/Resthof zur Weiterführung und Kauf. Gerne renov.-/san.-bedürftig mit Wohnrecht, Tel. 0170-8941215

IMMOBILIENVERKÄUFE

2 ZIMMER

2,5 Zi.-Whg., Gottm.,
70 m², Terr. 25 m², Garage, ideal f. Senioren, Pflegedienst in unmittelb. Nähe, kurzfr. beziehbar, 198.000.-, Zuschriften unter 116711 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

Wohngiftbelastetes Haus
(120 m² mit PCB, Lindan und Asbest, großer Garten), dringend zu verkaufen. Damit es gar nicht so weit kommt: Umwelt-Check auf Wohngifte, Elektrosmog, Wasser und Boden mit Auswertung.
Aachtal-Apotheke Volkertshausen, Tel. 07774 / 93260.

Gemütliches Haus, Mühlhausen
ruhige Lage, Nähe Ortsrand, 5,5 Zimmer, unterk., Garage, Stellplatz, 121 m², EBK, Gäste-WC, Kachelofen, 650 m² Grundstück, Energieverbrauchskennwert 168 kWh.
Axel Kasper Immobilien
0171 / 7078114 oder 07731 / 9217286

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!
Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz.
Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.
Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90
j.blumer@bk-baukonzepte.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage ges., Si.-Nord,
günstig, Tel. 0152-53817538

Halle f. WoWa o. Boote,
zu vermieten, Tel. 0151-68590449

Garage in Si. zu verm.,
Hadumothstraße, T. 07731/42827

Finden und gefunden werden

ALLES FÜRS KIND

Alles fürs Baby!
Biete Babykleidung f. Jungen u. Mädchen v. Gr. 50/56 bis 98/104, Decken, Bettwäsche, Spielzeug u.v.m., Tel. 07771/6473993

BEKLEIDUNG

Herren-Motorrad



AJC-Lederhose, neu, nicht getragen, Gr. 58, NP 255.-, VB 160.-, Tel. 0179-5437230

COMPUTER / EDV

HP Computer
mit Monitor, Tastatur; Canon Drucker, Laptop, externe Festplatte mit 1 TB, Funkmaus, Computer-Tisch, VB, Tel. 07731/26457 ab 15 Uhr

LANDMASCHINEN

Landmaschinenmeister
im Ruhestand repariert, restauriert u. lackiert ihren Oldie-Traktor. Tel. 0173-8914604

Traktor, Bührer,
50 PS, zu verk., VB, T. 07736/554

Kleiner Ladewagen
mit Kratzboden, ideal für Mist- oder Kurzholz, VB 200.-, T. 07771/3598

ELEKTROGERÄTE

Wasch- u. Spülmasch.
Waschm. Bosch, 1400/min, 120.-, Spülm. Bosch, Einbaugerät 45 cm breit, 140.-, Tel. 0179-2089326

ZU VERSCHENKEN

VHS-Kassetten,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/44644

TV-Sessel,
Leder, weiß, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07773/2289882

Grusel u. Liebesromane
an Selbstabh. zu versch., in Dürbheim bei Tuttlingen, 0162-3655832

Elektische Heimorgel,
1 m breit, rep.-bed., an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/26775

Stehlampe mit Schirm,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/52612

Alter uriger Traktor,
Einachs-Anhänger, ohne Bremse und Beleuchtung, voll funktionsfähig, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07734/2608

Menschen helfen e.V.
Familienberatung in Singen sucht für zwei Familien mit Kindern im Alter von 3–9 Jahren
- **gut erhaltenes Spielmaterial** z.B. Lego, Bauklötze, Holzeisenbahn, Tischspiele
- **schöne Kinder- und Lesebücher etc.**

Kontakt unter: 01709379086 (Allweier)

Ecksofa,
mit Bettfunktion, 2,70x2,20 m, Topzustand, Aquarium 100 l, (mit Unterschrank) LED Beleuchtung, mit Zubehör, an Selbstabholer zu versch., T. 07731/1896691 ab 18 Uhr

Vintage
Esszimmerschrank, Vollholz, nussbaumfarben, H/B/T 1,69x1,40x0,38 m, an Selbstabh. zu verschenken, Esszimmervitrine@gmx-topmail.de

Flachbild-TV,
Tevion, 40 Zoll, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0157-80378719

2 Gästebetten, neuw.,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/210602

Esszimmertisch, rund,
Eiche hell, 1,10 m Durchmesser, ausziehbar, 3 Stühle, Eiche rustikal, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07773/5429

2 Lautsprecherboxen,
Bose, 60 Watt, B/H/T 35x55x26 cm, ca. 15 J., voll funktionsfähig, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/72187

13 Passepartouts,
versch. Größen, 8 rahmenlose Bildhalter, 3 Glasrahmen, 5 gr. Plakatkartons, an Selbstabh. zu versch., Hilzingen, 07731/183208 evtl. AB

2 weiße Hängeschränke
mit schwarzen Glastüren u. Regal (1,40m) dazwischen, H. 80 B. 70 cm, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/591385

MUSIK

Klavier, Holz,
hellbraun, wenig gespielt, Selbstabholung, VB 220.-, 07732/971147

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen
- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen
JEDER EURO HILFT DOPPELT!
www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Bauen und Wohnen

OBI
DIE MACHBAR MACHER SIND DA.
Dein Handwerker-Vermittlungsservice



Stanislaus Müller
OBI Renovierungsberater
- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03



RS RECK
ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne
Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de
© SWB
- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachung
- Fensterläden

25 Jahre
KIA
Ihr KIA Händler im Hegau
Auto Störk GmbH
78259 Mühlhausen-Ehingen · www.auto-stoerk.de

FUNDGRUBE

KAUFGESUCHE

Kaufe Orden, Dolche,
Uniformen, vor 1945, gegen bar, Tel. 07736/9249955

Achtung
Suche Nähmaschine, alte Möbel, Porzellan, Teppiche, Bilder, Besteck, alles aus Oma's Zeiten, von Privat zu kaufen gesucht, Tel. 0178-4850145

Rasentraktor
und AS Mäher gesucht, auch alt u. defekt, Tel. 07733/505386

Nähmaschine,



Schreibmaschine, Spinnrad und alles aus Omas Zeiten, von Privat ges., Tel. 0176-24908184

Bauhütte, Gartenhütte,
Hühnerstall, ca. 2x2,5 m, Tel. 07733/506908, 0172-6391050

VERKÄUFE

Eisenbahn-Anlage,
Fleischmann piccolo, Modell: Mittenwald (200 x 120 cm), 4 Loks, 25 Wagen und Zubehör, 650.- Tel. 0152-25819560

Kosmetikturm
mit Lupenleuchte, Bedampfer, Ultraschall, zus. Anschluss für aparatives Peeling, + Bürstenpeeling günstig abzugeben, 07774/9298111

2 Blei Akkus TC 01003,
für E-Bike, 20 Stahl Modell, mit Schlüssel u. Ladegerät, gebraucht, noch in gt. Zustand, 0172-7020416

HO Modellbahnanlage
3,15 m x 1,90 m, transportabel, 12 Loks (digitalisiert) mit 50 Wagen, computergesteuert, VB 3.200.-. Tel. 07733/8627

18 Ster Buchenholz,
auf 1 m gesägt und gespalten, Preis auf Anfrage, in Beuren a. d. A., zu verk., Tel. 07467/1225

Walnüsse
zu verk., Tel. 07739/1087

Aluminium-Anhänger,
kpl. geschlossen mit 1 gr. Klappe, 1,2 t, TÜV neu, 840.-, 07738/389

Minibar Elektrolux,
VB 180.-, Herren Fahrrad, 28 Zoll, 80.-, Tel. 07731/7999888

Flohmarktartikel
Bekleidung, Spielzeug uvm., je Bananenkarton 15.-, 07731/948441

MÖBEL

Nussbaum Möbel



Wohnwand B/H/T 2,40x2,15x0,53 m, Eckvitrine u. ausziehb. Tisch m. 4 Stühlen, VB 500.-, 07732/10521

Neuw. Schlafsofa,
2 m, an Selbstabholer günstig zu verkaufen, Tel. 07731/949772

STELLENANGEBOTE

Suche Frau
für gelegentliche Fahrten zum Einkaufen, Si.-Süd, Tel. 07731/23505

Haushälterin gesucht,
für großen Privathaushalt mit viel Betrieb, für 20-25 Std./Wo., vormittags, Bewerbung bitte mit Bild. Zuschriften unter 116694 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Reinigungskraft
in Steißl. ges., Mini-Job, 4 Std./Wo. (Mo. vorm.), ökologische Reinigungsmittel, Tel. 0171-2877169

Putzhilfe ges., Singen,
ab sofort in gepfl. Privathaushalt, 2x2Std./Wo., Tel. 0163-2462853

Haushaltshilfe gesucht!
Sie sind an selbständiges Arbeiten gewohnt und an einem dauerhaften Arbeitsverhältnis (Mini-Job) interessiert? Für gepfl. 1 Pers.Haushalt in Radolfzell, Tel. 07732/54767

Reinigungskraft,
für 2 Pers. Haushalt, in Gottmadingen, 1x/Wo., ca. 3 Std. (nicht Wochenende), nur mit Anmeldung, Tel. 0173-3135526

Zuverlässige Putzhilfe
für 3 Std./wö., in Privathaushalt, Hilzingen, Tel. 07731/7999888

Putzfee, nach Rsgn.,
1 x/Wo.,ca. 4 Std.,0160-96650234

Heute beachten!
Die neue
OBI
- Beilage im
WOCHENBLATT

STELLENGESUCHE

Schreiner sucht
Nebenverdienst, 0176-93515811

Zuverl. Bodenleger
übernimmt Parkett-, Laminat,Teppich u. Parkettsanierungsarbeiten. Sauber u. günstig. 0163/5284505

Bürokauffrau, 54,
in ungek. AV, m. über 35-jähriger Berufserf., su. eine 80-100% Stelle m. eig. Aufgabengeb.. Ich biete Kenntnisse in allen anf. kfm. Tätigkeiten (u.a. Buchh., Mahnw., Zahlungsverk., Schriftverk., sowie WEG-Bereich) und Liebe zu meinem Beruf! lizube@web.de

Bäckerstelle gesucht
Bäcker su. nach 2-jähriger Pause den Wiedereinstieg ab 1.1.19, letzte Aufgabenbereiche: Teigaufarbeitung, Ofen, Teiglingkommissionierung, Tel. 0172-7371246

UNTERRICHT

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT
Einzelnachhilfe
beim Schüler
zu Hause
www.abacus-nachhilfe.de

TIERMARKT

Pferdebox Engen
Große helle Pferdebox, nahe Engen, mit tägl. Weidegang bzw. im Winter Paddockplätze. Großer Winterfester Reitplatz, tolles Gelände. Tel. 0173-6470811

Katzenbabies
zu vermitteln: 2 kleine starke Katzenbabies su. bald ein neues liebev. Zuhause. Info: 0176-32466892, www.katzenhilfe-radolfzell.de

Pflegestellen gesucht !
Suchen dringend verantwortungsbew. Pflegestellen für unsere Vierbeiner. Infos unter: 0176-32466892, www.katzenhilfe-radolfzell.de

Offenstallplatz,
Weiden, Sandpaddock u.v.m., für mehr Infos einfach anrufen, Tel. 0162-9050800

Entlaufen in Hilzingen



hat niemand unseren roten Kater Strolchi im Bereich Roseneggstr. gesehen? Bitte helfen Sie Strolchi wieder nach Hause. Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de, Handy: 0152-34180014

Einzelkater Benji,
ca. 3-5 J., sehr lieb u. verschmusst sucht liebev. Zuhause als Einzelprinz. Unsere Katzen sind bereits geimpft, kastriert u. gechipt. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de. Info: 0152-34180014

3 süsse Katzenkinder
sind bereit für den Umzug in ein neues liebevolles Zuhause mit Freigang. Geimpft, gechipt u. stubenrein. Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de; Info: 0152-34180014

Wegen Umzug suchen
drei nette Freigänger-Katzen, 5 u. 6 Jahre alt, dringend ein neues Zuhause. Wer kann helfen? Auch eine Pflegestelle wäre gut. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de; Tel. 0152-34180014

VERSCHIEDENES

Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch. u. Flachbildfernseher, Musikanlage- u. Instrumente für Rumänien, alles anbieten, 0151-66234693

Ich helfe bei:
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Sa. 10.11. von 10-16 h,
Im Neusatz 2a, Worblingen, viele Dekoartikel, Bücher, CD/DVD, Möbel, Küchengeräte, Tupper, uvm.

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Sa. 10.11., 10-16 Uhr,
Kleiststr. 19, 2.OG, Singen, alles zu verkaufen/verschenken,

EINFACH SO

Begleiter gesucht!
Unabhäng., lebensbejah. weibl. Mensch sucht männl. Begleiter in Radolfzell o. nah dran, ab 60 J., aktiv, authentisch, interessiert, gebildet, bereit f. Gespräche, Monologe, Arien, Gemälde, Musik, gutes Essen, Wiener Walzer, Spaziergänge u. neue Eindrücke unter dem Motto: Gemeinsam genießen, unabhängig u. eigenständig bleiben! (Heirat ausgeschl., k. finanz. Interessen) Wichtig wäre ausführl. Portät, vollst. Anschrift, keine Mail-Adr.! Zuschriften unter 116713 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Junggebliebene, 66 J.,
Rentnerin, verwitwet, NR, würde sich über eine liebe Nachricht freuen. Zuschriften unter 116715 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Autoverwertung Aach
KAUFE JEDES AUTO
mit oder ohne TÜV,
Bargeld sofort.
Tel. 0176 – 10 46 97 63

Autohaus Fugel OHG
Mitsubishi Space Star 1.0

mit Klimaanlage
ab **9.290,- €**
5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,0, außerorts 3,6, kombiniert 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert 96 g/km
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
0 77 71/87 98-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

Hyundai I30 Kombi 15.980,- €

74 kW, EZ: 03/2018, 5.100 KM
Ausstattung Select, Klimaanlage, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, Fernlichtassistent, Spurhalteassistent, Lichtsensor, Alarmanlage, Bluetooth, Radio-CD, Tempomat, Bordcomputer, Freisprechanlage, USB uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

AUDI

A 4, Variant,
Bj. 96, silber, 1,8 l, 125 PS, 263Tkm, TÜV 05/19, gt. Zustand, 900.-, Tel. 0176-47842657

CITROEN

XM, 2.0, EZ 10/92,
89 kW, TÜV neu, 2.900.-, guter Zustand, Tel. 0171-2073525

VW

Tiguan 4 Motion,



2,0 TDI, DSG, 103 kW (140 PS), EZ 01/13, 89600 km, Xenon, Panorama, AHK, MFL-Leder u.v. Extras, sehr gepflegt, NR, inkl. 4 Alu WR (schon montiert), Anschlussgarantie bis 04/19, Garagenfahrzeug, scheckheftgepfl., Dachträger, NP 46.000.-, VB 15.800.-, Tel. 0176-42614442

FAHRZEUG ANKAUF
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de

www.bruetsch.de/Ankauf

FORD

Fiesta, Wi.-Auto,
EZ 7/98, 137Tkm, 44 kW, 4-tür., TÜV neu, 1250.-, T. 0171-2073525

TOYOTA

Aygo, metallic blau,
Bj. 09, 68 PS, ca. 70Tkm, 1.Hand, gepflegt, mit Klima, VB 4.000.-, Tel. 07734/935775 ab 18 Uhr

Mazda CX-5 2.2 CD 22.890,- €

129 kW, EZ: 09/2015, 53.600 KM
Ausstattung Sports-Line, Allrad, Automatik-Getriebe, LED-Scheinwerfer, Navigation, Bluetooth, Sitzheizung, Rückfahrkamera, BOSE-Soundsystem, 19" Leichtmetallräder, Tempomat, Fernlichtassistent, Einparkhilfe uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

brecht
- Fahrzeugverkauf
- Ersatzteile und Zubehör
- Reifen- u. Rädereinlagerung
- Fahrzeug-Service nach Herstellervorgaben
- Mehrmarken-Werkstatt
- Unfall-Instandsetzung
- Lackiererei
- OPEL-Spezialist

Automobile Leiber UG
www.auto-brecht.de
07731/8237-11/-13
Laubwaldstr. 6 • 78224 Singen

GELÄNDEWAGEN

Land Rover,
Bj. 01, TÜV bis 05/20, Zahnriemen 09/17, 174800 km, AHK, VB 1.200.-, Tel. 0160-96209640

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Volvo V70 D4 21.980,- €

120 kW, EZ: 04/2013, 72.500 KM
Ausstattung Kinetic, AWD Allradantrieb, Klimaautomatik, Automatikgetriebe, Navigationssystem, LM-Räder, Sitzheizung, Glas-Schiebe-Hebedach, Tempomat, Einparkhilfe, NSW, Radio-CD, Bordcomputer uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnmobil gesucht
seriöses Ehepaar sucht gepflegtes Wohnmobil oder Campingbus für Urlaub zum Kauf, bitte nur von Privat, wir sind auch Privat, Tel. 0152-52306227

Wohnwagen
von Familie gesucht, bis ca. 8.000.-, Tel. 0151-22455415

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 M+S Winter-Räder,
neuw., Stahl, Hankook 195/65 R15, Golf-plus, 2 Wi. gef., Preis VB. Tel. 0175-8790009

4 WR auf Stahlfelgen,
215/70 R16, für Chevrolet Captiva, 230.-, Tel. 0173-6972726

WR 175/70 R14, Opel,
mit Radkappen, 120.-, 07774/6751

Suzuki SX-4 Cross 1.6 18.980,- €

88 kW, EZ: 07/2016, 23.000 KM
Ausstattung Comfort, Allradantrieb, Automatikgetriebe, Tempomat, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, Anhängerkupplung, LM-Räder, Klimaautomatik, Metallic, NSW, getönte Scheiben hinten uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Neuw. WR, Hankook,
195/65 R15 91T, M+S Cept RS2, ohne Felgen, an Selbstabholer f. 150.- € zu verk., T. 07731/949523

WR 195/65 R15 91T
Michelin Alpin 5, f. VW Golf, gebr. mit Felgen, ca. 80% Profil, 150.-, Tel. 0179-2089326

4 WR, für Audi TT,
mit Alufelgen, 225/45 R17, 5-Loch, 7 mm, 180.-, 4 WR für Mini Cooper mit Alufelgen 185/65 R15, 4-Loch, 6 mm, 150.-, Tel. 07773/2289882

4 gebr. WR, Michelin,
auf den Felgen, 215/55 R 17, VB, Tel. 0172-3890825

4 WR,
185/70 R14, auf Stahlfelgen, für Opel Corsa, 5-8 mm Profil, 100.-, Tel. 0174-3271191

WR Opel Corsa E/Adam
185/65R 15 auf Alufelge mit Sensor, Bridgestone Vlizzak, 1 Jahr u. 300 km alt, NP 660.-, VB 450.-, Tel. 0170-3402886

Mercedes SLK 200 24.980,- €

kW 135, EZ: 08/2013, 24.000 KM
Klimaautomatik, Ledersitze schwarz, Airscarf (Nackenheizung), LM- Räder, Sitzheizung, Tempomat, Radio-CD, Einparkhilfe vorne + hinten, Freisprecheinrichtung, Bluetooth, Panorama-Vario-Dach uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

4 WR auf Stahlfelgen,
1 Winter gefahren, passend für Skoda Yeti, 205/55 R16, VB, Tel. 0172-7264470

ZWEIRÄDER

Motorroller Piaggio,
8500 km, 2 J., 50 ccm, 2-Takt-Motor, 850.-, Tel. 0162-9203767

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

Autohaus Fugel OHG
Mitsubishi Eclipse Cross 1,5 Turbo

ab **18.990,- €**
mit Klimaautomatik
5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,2, außerorts 5,7, kombiniert 6,6; CO_2-Emissionen kombiniert 151 g/km
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
0 77 71/87 98-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

Liebscher & Bracht®
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN
Studio der Bewegungslehre Sabine Weh
Tegginger Str. 18, 78315 Radolfzell, Tel. *49 (0) 7732 – 9437541,
Handy: +49 (0) 172 – 7286333, sabine-weh@t-online.de

Singen

Wenn das Herz außer Takt ist

Im Rahmen der diesjährigen Herzwoche der Deutschen Herzstiftung lädt das Klinikum Singen am Dienstag, 13. November, um 17 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in den Turmsaal des Klinikums ein. Die Kurzvorträge des Herz-Seminars sind überschrieben mit dem Titel »Herz außer Takt« und beschäftigen sich alle mit der häufigsten Herzrhythmusstörung, dem Vorhofflimmern.

Was tun, wenn das Herz außer Takt gerät? Diesen Fragen geht in seiner Einführung Dr. Marc Kollum, Chefarzt der 1. Medizinischen Klinik, nach.

Dr. Peter Schlegelmilch von der kardiologischen Praxisgemeinschaft Singen berichtet in seinem Kurzvortrag über »Vorhofflimmern: Hauptursache für den Schlaganfall. Wer braucht Gerinnungshemmer?«. Wie man Vorhofflimmern behandeln kann, erklärt PD Dr. Stefan Asbach, leitender Arzt der Elektrophysiologie am Klinikum Singen.

Dr. Robin Schulz, Chefarzt der Reha-Klinik Mettnau (Radolfzell) zeigt auf, wie und wann Vorhofflimmern und Sport vereinbar sind und wie der Betroffene von Herzsport und Bewegung profitieren kann.

An die Kurzvorträge von etwa zehn Minuten schließt sich jeweils eine Fragerunde an.

Tengen

Viel zu trocken und zu warm

Landrat informiert sich über kritischen Waldzustand im Kreis

Beim Pressetermin zum Thema »Waldgebiete im Landkreis in kritischem Zustand« im Distrikt »Hohe Tannen« im Tengener Forst konnten die Förster ihre Freude über den nasskalten Regen nicht verbergen, den der Wald so dringend benötige. Landrat Frank Hämmerle machte sich zusammen mit Bürgermeister Marian Schreier und Vertretern des Kreisforstamtes kürzlich zusammen mit Pressevertretern ein Bild von der Lage.

Zur Begrüßung hob der Tengener Bürgermeister die Bedeutung seines rund 1.000 Hektar großen Stadtwaldes hervor, der eine wichtige Ertragsquelle sei. Schreier richtete seinen Blick vor allem in die Zukunft, denn der Klimawandel habe sich mit dem diesjährigem Jahrhundertsommer im Wald bemerkbar gemacht. »Deswegen wird es Aufgabe sein, den Forstbetrieb klimastabiler umzubauen«, so Schreier.



Sie waren im Tengener Wald unterwegs: Philipp Gärtner, Umweltdezernent Landkreis, Tobias Müller, Forstrevierleiter Tengen, Bernhard Hake, Leiter des Kreisforstamts, Landrat Frank Hämmerle und Tengens Bürgermeister Marian Schreier. *swb-Bild: uj*

Bernhard Hake, Leiter des Kreisforstamts, erläuterte die aktuelle, kritische Situation. Dieses Jahr seien im Landkreis 185.000 Festmeter Holz eingeschlagen worden, davon waren 110.000 Festmeter Zwangsnutzung. Ursache seien vor allem zwei Stürme gewesen und nun in Folge auch der Borkenkäfer. Deswegen hätte weit überdurchschnittlich und außerplanmäßig viel Holz gemacht werden müssen. Die Folge für Waldbesitzer seien enorme wirtschaftliche Einbußen. Die Ursachen dieser Waldkatastrophe machte Hake insbesondere an der extremen Trockenheit und der hohen Lufttemperatur dieses Jahres fest. Die Städte Engen, Radolfzell und Tengen als die größten Waldbesitzer im Landkreis seien extrem betroffen. In den Jahren 2015 und 2016 sei die Anzahl der Zwangsnutzungen noch moderat gewesen, hingegen stieg die Zahl 2017 beginnend in den Singener Niederungen deutlich. Forstrevierleiter Tobias Müller zeigte auf am Wegesrand geschlagene und massenweise gestapelte Fichtenbäume. »Das ist alles Schadholz, vor allem Käferholz aus den letzten zwei bis drei Monaten«, erklärte er. Die getürmte »B-Ware« fände keinen Absatzmarkt. Das Holz könne höchstens für die Paletten- und Verpackungsindustrie benutzt werden. »Das ist ein europäisches Problem. Klimabedingt finden Zwangsnutzungen statt, sodass es europaweit zu viel geschlagenes Holz gibt, über 50 Millionen Festmeter.« Dafür könnten die Forstbetriebe dringend benötigte Qualitätshölzer nicht zur Verfügung stellen.

Dieses Jahr, so Müller weiter, sei ein anstrengendes Jahr gewesen, doch mit einer Entlastung rechne er nicht. Die Anzahl an Käfern, die nun im Boden überwintern, sei hoch. Es sei durch die große Trockenheit dieses Jahr davon auszugehen, dass die Wurzeln der Bäume stark gelitten haben. Es bräuchte Jahre, bis sich diese wieder regenerierten. Deswegen würden diese Schäden erst in den Folgejahren richtig deutlich werden.

Kreisforstamtsleiter Hake betonte, dass der Wald zukünftig andere Funktionen werde übernehmen müssen. »Wir brauchen einen klimastabileren Wald«, forderte Müller. Der Umbau würde allerdings Jahrzehnte dauern. Dieses Jahr könne nur ein nasskalter Winter helfen, die Käfer zu schwächen und zu reduzieren.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15
über 7.000 Ringe
TRAURINGE ab 145,– €/St.

Singen



Ein Leben für die Musik: Ursla und Allan Rosenheck. *swb-Bild: privat*

Konzert an Allan Rosenheck

Die Musik des Musikers und Komponisten Allan Rosenheck kehrt nach Singen zurück. Anfang dieses Jahres verstarb Rosenheck nach schwerer Krankheit. Nun wollen seine Frau Ursla und einige seiner Musikerfreunde mit einem Konzert an den Künstler erinnern. Das Gedenkkonzert findet statt am Donnerstag, 8. November, um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses. Veranstalter ist Ursla Rosenheck. Der Eintritt ist frei. Stücke bringen zu Gehör Olga Yesin, Eva Bielefeld, Inga und Richard Bail, Etienne Häusler, Karl Baschnagel und das Flötenensemble Radolfzell.

redaktion@wochenblatt.net

#CHANCEN IM HANDWERK



»Ausbildung im Handwerk – Startrampe für Erfolg!«

Was alles ausgebildet wird im Handwerk

In den facettenreichen Handwerksberufen arbeiten Ausbildungsbetrieb, Berufsschule und die Bildungsakademien Hand in Hand. Das bedeutet für Azubis: Wir nehmen eure Leidenschaft für den Beruf ernst und bilden euch zu Profis aus. Neben handwerklichem Know-how kommen die »soft skills« hinzu, wie Teamarbeit in größeren Projekten, im Umgang mit Kunden oder als Austausch-Azubi im deutschsprachigen Ausland. So werdet ihr Absolvent/in einer hochqualifizierten Ausbildung, für welche uns die ganze Welt beneidet.

Festliche Freisprechung mit unendlichen Chancen

Am Ende steht ihr vor großem Publikum auf der Bühne, um nach der festlichen Freisprechung unter großem Applaus eure Gesellenbriefe zu bekommen. Darunter waren diesmal 56 Kammersieger, Innungssieger, Preisträger gewerkespeziefischer Wettbewerbe und vier junge Nachwuchskräfte, die auch im Landeswettbewerb erfolgreich waren: Metallbauer Marco Eißer von der Schlosserei Repnik in Radolfzell, der 1. Landessieger und 1. Preisträger beim Wettbewerb der Metallgestaltung wurde, Zweiradmechatroniker Tobias Rohr vom elterlichen Betrieb in Gottmadingen, ebenfalls 1. Landessieger oder als 3. Landessiegerinnen Goldschmiedin Julia Häußler vom Konstanzer Schmuckatelier Zobel und Schornsteinfegerin Bianca Fehr vom Ausbildungsbetrieb Krattenmacher in Gaienhofen. Alle, nicht nur Preisträger, sind begehrte Fachkräfte mit vielfältigen Karrieremöglichkeiten.

Denn nach dieser Etappe können sie unter anderem Meister/in werden, studieren oder später einen der rund 6.000 Betriebe in Baden-Württemberg übernehmen, die Nachfolger/innen suchen. Die Handwerksorganisationen setzen sich bis auf Bundesebene für die Karriere ihrer jungen Expertinnen und Experten ein: »Fördern Sie uns - wir fördern Sie!«

STELLENMARKT

Hotel Restaurant Schinderhannes
in Steißlingen sucht freundliche
Servicekraft w/m
zur Aushilfe o. Teilzeit für abends, teilweise auch an Wochenenden.
Herr Schröder, Tel. 01733948795

Bäckerei Eduard
Freundliche/r Verkäufer/in
für den Verkauf von Backwaren in Voll-/Teilzeit oder auf 450,– €-Basis gesucht.
Sonn- und Feiertage immer frei.
Bewerbung an baeckerei.eduard@gmail.com
oder 0170 / 8 97 00 23 (13 – 17 Uhr)

Wir suchen ab sofort
Glas- und Gebäudereiniger (m/w)
in Vollzeit, mit FS-Klasse 3
und geringfügig Beschäftigte ab sofort.
Lohner Gebäudereinigung GmbH
Friedrich-Mezger-Str. 24
78234 Engen
Tel. 0 77 33 – 18 45

Wir suchen Dich!
Du … bist Friseur/in
… hast Lust auf ein tolles Team
… stehst auf faires Gehalt?
Dann … ruf uns an, Tel. 07734 / 6660 oder komm vorbei!
Friseur Hany, Hauptstr. 9, 78262 Gailingen

CMC Personal GmbH
Job gesucht? CMC einschalten!
Tel. 07731 9537-0

Suche Taxifahrer/in
Voll-, Teilzeit, Aushilfe (450,– €).
Personenbeförderungsschein erforderlich.
Tel. 0177 – 40 60 314

Wir suchen ab sofort
Aushilfe Winterdienst (Minijob)
für Objekte in Engen, Singen, Radolfzell, Friedingen.
Firma Otmar Walther e.K.
Dienstleistungen und Transporte
Hauptstraße 9a
78259 Mühlhausen-Ehingen
bewerbungen@owdt.de
Telefon 0 77 33 – 20 78

LANGER
Für Reinigungsarbeiten in einem Objekt in Singen (Innenstadt) suchen wir
zuverlässige Mitarbeiter/innen (deutschsprachig)
AZ: Mo. – Sa. von 7.00 – 8.20 Uhr (geringfügige Beschäftigung)
Interesse? Rufen Sie uns an in der Zeit von 8.00 Uhr – 16.00 Uhr unter 0178-2009707, Herr Metin, oder Tel.: 0621-720790-0 (Büro in Mannheim)

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ



Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 07731/880025
Fax 07731/880036
s.storz@wochenblatt.net

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

WOCHENBLATT seit 1967

Wir suchen ab sofort Verstärkung in unserem Team:
Bäcker/Konditor (m/w) in Vollzeit
Verkäufer (m/w) in Vollzeit
Bäckerei Engelhardt
Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem motivierten Team (5-Tage-Woche). Keine Sonntagsarbeit!
Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an:
post@baeckerei-engelhardt.de oder:
Bäckerei Engelhardt GmbH, Ratoldusstraße 60, 78315 Radolfzell

praxis für physiotherapie für Kinder und Erwachsene
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n Physiotherapeuten/in
(Vollzeit / Teilzeit / 450,– €-Basis)
ingrid zent, Vallendorstr. 6, 78224 Singen/Htwl.
Tel. 07731/947664, ingrid.zent@web.de

Röm.-Kath.
Kirchengemeinde Höri

Erzdiözese Freiburg

Wir suchen für den 3-gruppigen
Kath. Kindergarten St. Blasius Bankholzen
eine/einen

Kindergartenleiter/in

nach § 7 Abs. 6 Nr. 1 KiTaG. mit 40 % Leitungsfreistellung und bis zu 60 % päd. Fachkraft in der Gruppe.

Weitere Informationen zu der Stelle finden Sie unter:
www.vst-singen.de

Wir haben ihr Interesse geweckt?
Sie können sich mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche identifizieren?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese an die Kindergarten-Geschäftsführung der Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Singen, Widerholdstr. 24, 78224 Singen oder per E-Mail an: ursula.blank@vst-singen.de. Telefonische Auskünfte: Frau Blank Tel.-Nr. 07731 79767-36.

www.stelleninserate.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

1 Zimmerer-Meister/in

Ihre Aufgaben:
• Angebotserstellung • Aufmaß-Rechnung
• Kundenbetreuung • Arbeitsvorbereitung/CAD

zum baldmöglichsten Eintritt.

HIRLING
Zimmerei+Holzbau
Markus Hirling

Firmenfahrzeug kann zur Verfügung gestellt werden!

78315 Radolfzell · Herrenlandstr. 45 · Tel. 0 77 32/34 91
Mobil 01 60/96 71 63 88 E-Mail: info@zimmerei-hirling.de

---

am hochrhein
gailingen

Bei der Gemeinde Gailingen am Hochrhein (ca. 2.900 Einwohner) ist zum 01. Januar 2019 oder später die Stelle eines/einer

Mitarbeiter/in
im Team Bürgerservice und zentrale Dienste

in Teilzeit (70 - 90 %) zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere Tätigkeiten im Bereich Standesamt, Rente, Tourismus sowie Projektarbeit für den Teamleiter.

Ihr Profil:
– Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r - idealerweise mit Berufserfahrung im Bereich Standesamt
– Ausgeprägte Teamfähigkeit und hohe Kooperationsbereitschaft in einem kleinen Team
– Gute EDV-Kenntnisse

Wir suchen eine leistungsstarke, belastbare Persönlichkeit mit sicherem Auftreten und kommunikativer Kompetenz. Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliches Engagement auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten und eine selbständige Arbeitsweise.

Die Einstufung erfolgt entsprechend Qualifikation und Erfahrung in Anlehnung an den TVöD. Der Aufgabenzuschnitt kann dienstlichen Erfordernissen entsprechend geändert werden. Schwerbehinderte Bewerber/innen erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Teamleiter Steffen van Wambeke unter 07734/ 930313 bzw. steffen.vanwambeke@gailingen.de oder Kerstin Buckman unter 07734/930320 bzw. kerstin.buckman@gailingen.de.

Interesse?
Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 30. November 2019** an das Rathaus, Hauptstraße 7, 78262 Gailingen am Hochrhein.

Wir sind ein mittelständischer, überregional ausgerichteter Großhandel für Elektromaterial. Mit fast 50-jähriger Erfahrung steht Eckert & Graf für höchste Dienstleistungsqualität.
Zur Verstärkung unseres Vertriebsteams suchen wir in Vollzeit:

Vertriebsassistent/-in

Ihre Aufgaben:
– Erstellung von Angeboten mit Artikelidentifikation und Preisfindung
– Abklärung von Lieferterminen und Preisen mit Lieferanten
– Telefonzentrale und Posteingang
– Ablage der Ein- und Verkaufsunterlagen
– Buchung von Lieferantenrechnungen (in Vertretung)

Anforderungsprofil:
– Abgeschlossene Ausbildung als Kaufmann/-frau, idealerweise im technischen Großhandel
– Sicher im Umgang mit gängiger Bürosoftware
– Strukturierte Denkweise, Kommunikationsfähigkeit, selbständige Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen einen verantwortungsvollen Aufgabenbereich in einem erfolgreichen Unternehmen und einen zukunftsorientierten, sicheren Arbeitsplatz.

Elektrotechnik
Industrie-Elektronik
Antennentechnik

E&G Eckert&Graf GmbH

Eckert & Graf GmbH
Zollstr. 7
78239 Rielasingen-Worblingen

Tel.: 07731 5907 0
info@eckert-graf.de
www.eckert-graf.de

Suche freundliche/r
Fahrer/in
FS Kl. B, sehr gute Deutschkenntnisse, Minijob od. TZ

Urike Weiß 0172.712 55 48 Transporte Singen Wstd. weitrasi@online.de
www.weitrasi.online

Zahnarztpraxis A. Vogel
sucht ab sofort **ZMF**
Hauptstraße 16 · 78224 Singen

Wir suchen für unser engagiertes Team eine/n freundliche/n

medizinische/n Fachangestellte/n

ca. 25 - 30 Stunden wöchentliche Arbeitszeit, übertarifliche Bezahlung, familienfreundliche Arbeitszeiten, gerne auch Wiedereinsteiger, zum schnellstmöglichen Arbeitsbeginn.

Praxis Dr. van der Goten
Allgemeinmedizin, Böhringer Str. 17a
Radolfzell, Tel. 07732/3722
www.goten.de, info@goten.de

Wir wachsen und brauchen SIE

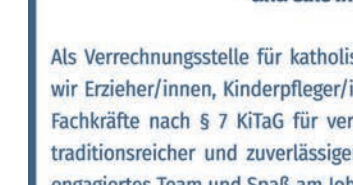
Schreiner
Zimmerleute
Metallbauer
Industriemonteure
Elektriker

Schelle
Der Haus-Ausstatter

www.schelle-singen.de
Singen Industriestrasse
07731/5991-46

CMC Personal GmbH

Job gesucht?
CMC einschalten!



Tel. 07731 9537-0



Sandkuchen ist Ihr Lieblingskuchen? Fingerspiele absolvieren Sie ohne Knoten in den Händen? Und auf Ihrem Schoß haben mehr als zwei Kinder Platz? Dann sind Sie mit Leib und Seele Erzieher/in und wir sollten uns kennenlernen!

Wir suchen jeweils eine
Pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG
in der Einrichtung:
St. Josef in Aach ab sofort 69% ab April 2019 85%
St. Ursula in Mühlhausen 100%
St. Nikolaus in Rielasingen-Worblingen ab April 2019 75%
St. Sebastian in Rielasingen-Worblingen Vollzeit oder Teilzeit sofort
Zudem suchen wir in der Einrichtung
St. Ursula in Mühlhausen eine FSJ/BFD-Kraft und eine Integrationskraft

Als Verrechnungsstelle für katholische Kirchengemeinden Singen suchen wir Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen oder vergleichbare pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG für verschiedene Einrichtungen. Wir sind ein traditionsreicher und zuverlässiger Arbeitgeber, der Ihnen nicht nur ein engagiertes Team und Spaß am Job, sondern auch viele Entwicklungsmöglichkeiten bietet.

Wenn Sie mehr über uns und unsere Stellenangebote wissen möchten, klicken Sie auf **www.ust-singen.de,**
schreiben Sie uns eine E-Mail an **andrea.einsiedler@ust-singen.de**
oder rufen Sie uns an: **07731/79767-37**

Wir freuen uns auf Sie!

Familienpark Tropilua
in Hilzingen-Twielfeld
sucht

Servicekräfte (m/w)
auf Mini-Job-Basis

Küchenkraft (m/w)
möglichst mit Erfahrung
in Vollzeit

Tel.: 0 77 31 – 6 91 91

Gasthaus Bären in Welschingen

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung zuverlässige, freundliche, flexible und deutschsprachige

Servicekräfte (m/w)
und **Küchenhilfe (m/w)**
auf 450-€-Basis

Gasthaus Bären
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33/54 66

EINE SAUBERE SACHE
GEBÄUDEREINIGUNG HEGAU

Wir suchen deutschsprachige
Reinigungskräfte
(Mobil mit Führerschein)
auf Teilzeit o. geringfügige Basis
für Hilzingen und Singen.
Bewerbungen an:
ghegau@t-online.de
Tel. 0 77 31 / 91 10 14
Gebäudereinigung Hegau GmbH

Mitarbeiter/in

450,– Euro-Basis in Volkertshausen gesucht. Online-Shop für Deko- und Bekleidungsstoffe sucht Mitarbeiter/in für Zuschnitt und Versand.
Keine Vorkenntnisse erforderlich.
Arbeitszeiten vormittags.
Eine kurze Bewerbung per Mail an service@stoffagenten.de oder 0151 / 24 14 71 00

DA-HEIM®

Für unser **Alten- und Pflegeheim in 78359 Orsingen-Nenzingen,** bestehend seit 2007 mit 30 Bewohnern, die in familienähnlichen, haushaltsnahen Strukturen leben, suchen wir für die stationäre Versorgung ab 1.12.2018 eine

examinierte Pflegefachkraft

– Teilzeitanstellung –
im Nachtdienst.

Sie sind:
– examinierte Altenpflegerin/examinierte Krankenschwester und arbeiten teamorientiert
– als Nachwuchskraft oder Mitarbeiterin aus dem Ausland herzlich willkommen
– eine Person, die interessiert ist und sich gerne mit dem Haus weiterentwickelt
– **Sie** begegnen den alten Menschen und insbesondere den alten Menschen mit Demenz einfühlsam, partnerschaftlich und mit Respekt.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail oder Ihren Telefonanruf.

DA-HEIM GmbH & Co.KG, z. Hd. Frau Anita Muffler, Gewerbestr.1, 78359 Orsingen, E-Mail: a.muffler@da-heim-gmbh.de
Telefon-Nummer: 07774-92379-106, www.da-heim.eu

Implantologie
Parodontologie
Lasermedizin

Dr. med. dent. **Thomas Schweisgut**

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams, vorwiegend für die Assistenz eine

Zahnmedizinische Fachangestellte

Wir bieten einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz in Vollzeit u./o. Teilzeitbeschäftigung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Dr. med. dent. Thomas Schweisgut · Kaufhausstr. 5 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732-3379 · mail@dr-schweisgut.de · www.dr-schweisgut.de

---

Wir brauchen Verstärkung und suchen für unsere Abrollcontainer-/Absetzcontainer und Pressfahrzeuge

LKW-Fahrer im Nahverkehr (m/w)

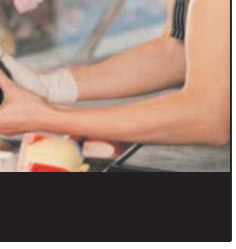
Außerdem suchen wir

LKW-Fahrer
für den nationalen Fernverkehr + Schweiz (m/w)
für unseren Sattelkipper bzw. Schubboden

Voraussetzung: CE-Führerschein mit Kennung 95, gutes Deutsch in Wort und Schrift

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Ansprechpartner: Nina Nüsse
nina.nuesse@riester-recycling.de

Riester *GmbH*
Recycling + Entsorgung + Holzenergie
Gewerbestr. 22-28
78315 Radolfzell
www.riester-recycling.de



WIR SUCHEN SIE!

Verkäufer (m/w) für unsere Frischetheke in Teilzeit

Ihre Aufgaben:
- ✓ Warenpräsentation im Bereich Fleisch, Wurst und Käse
- ✓ Kundenberatung und aktiver Verkauf
- ✓ Preisauszeichnung und Verräumen der Ware
- ✓ Wareneingangs- und Qualitätskontrolle

Ihr Profil:
- ✓ Freundliches, gepflegtes Auftreten
- ✓ Lust etwas Neues zu lernen
- ✓ Leidenschaft für den Verkauf
- ✓ Freude an der Zusammenarbeit mit Menschen

Unser Angebot:
- ✓ Einen sicheren Arbeitsplatz
- ✓ Eine gute Einarbeitung
- ✓ Ein tolles Team
- ✓ Nette Kunden



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich doch ganz einfach hier direkt bei uns im Markt, per E-Mail oder schriftlich an unsere Adresse.

Wir freuen uns auf Sie!

REWE Ervin Helac OHG
Forststraße 14
78224 Singen
Tel. 07731 / 79 83 821
Ervin.Helac@rewe-kaufleute.com

Mitarbeiter gesucht

Wir suchen motivierte Teammitglieder ab 18 Jahren für den Glühwein- und Bratwurstverkauf auf dem Singener Weihnachtsmarkt.
Bewerbungen mit Lebenslauf bitte an: info@heisser-hirsch.de



Freude im Team, faire Bezahlung, einen sicheren Arbeitsplatz und viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job bei den Johannitern ist besser für alle.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine

Pflegefachkraft (m/w/d)

in Teilzeit

- attraktive Bezahlung nach Johanniter-Tarif AVR-J
- betriebliche Altersvorsorge
- Fort- und Weiterbildung
- Willkommensprämie

sowie eine

hauswirtschaftliche Hilfe (m/w/d)

auf Teilzeitbasis.

Idealerweise verfügen Sie über eine Qualifikation als Betreuungsassistent/in bzw. Betreuungshelfer/in oder sind bereit, diese Qualifizierung zu erwerben. Die Fahrerlaubnis für PKW ist Voraussetzung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband
Oberschwaben/Bodensee
Erich Scheu
Zelglestraße 6 · 78224 Singen
Telefon: 07731 9983-0
Mail: erich.scheu@johanniter.de

Infos unter: besser-für-alle.de

DIE JOHANNITER



Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz" vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Der Verbund ist mit über 1.100 Betten und 3.400 Beschäftigten der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion.

Radolfzell ist eine familienfreundliche und liebenswerte Kleinstadt mit kurzen Wegen und der längsten Seeuferpromenade am Bodensee. Die Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen und inhabergeführten Geschäften, kleinen Bars und Restaurants lädt zum Bummeln und Verweilen ein, während ein modernes Outlet-Center am Rande der Altstadt Modefreunde aus der ganzen Region anlockt. Der nahe Untersee und das Hinterland mit seinen kleinen Badeseen, Naturschutzgebieten und Wanderwegen sorgen für viel Freizeitvergnügen.

Wir suchen für den **Standort Radolfzell** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

DIABETESASSISTENTIN/ WUNDASSISTENTIN DDG (m/w)

mit 50% Arbeitszeit. Die Stelle ist unbefristet.

Unsere Klinik ist als **Diabeteszentrum DDG** für Typ 1 und Typ 2 Diabetes sowie als stationäre Behandlungseinrichtung Diabetischer Fuß zertifiziert. Es gibt eine große Ermächtigungsambulanz mit Fußambulanz und Ambulanz für DMP Typ 1 (erste Behandlungsebene) und Typ 2 (zweite Behandlungsebene).

Voraussetzung ist die Ausbildung zur Diabetesassistentin. Die Ausbildung zur Wundassistentin kann auch im Rahmen unserer Fort- und Weiterbildung vor Ort erfolgen, falls diese Weiterbildung noch nicht vorhanden ist.

Der Einsatz erfolgt in folgenden, sehr interessanten Tätigkeitsgebieten:

- Einzelberatung
- strukturierte Schulung Typ 2 Diabetes mit Insulintherapie
- Hypertonieschulung
- Stoffwechselambulanz
- Fußambulanz

Wir bieten Ihnen eine Vergütung nach TVöD mit einer lukrativen, zusätzlichen Altersversorgung, die überwiegend arbeitgeberfinanziert ist. In einem engagierten und motivierten Team üben Sie eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit aus. Wohnmöglichkeiten sind vorhanden.

Für Fragen zur Tätigkeit steht der Chefarzt, Herr Dr. Klare, (Tel.: 07732/88-500) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
Hegau-Bodensee-Klinikum
Personalabteilung
Hausherrenstraße 12, 78315 Radolfzell
E-Mail: personal.info@glkn.de

www.glkn.de

CMC Personal GmbH



WEHA
Baustellenwagen / Baucontainer

Wir suchen
Industrielackierer/ Lackierer VZ
für Airless-Spritzverfahren, mit abgeschlossener Ausbildung und mehrjähriger Erfahrung. Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind erforderlich.

Bewerbung bitte per Post oder E-Mail: info@weha-engen.de

ZEITUNGSZUSTELLER (m/w) GESUCHT

Für die Frühzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in **Engen, Mühlhausen, Steißlingen, Höri, Bodman, Honstetten sowie Eingemeindungen Engen** zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 I www.dkzdl.de/jobs

Private Schule am Internat Friedrichsheim am Hochrhein
Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

„Die Menschen stärken – die Sachen klären"

Zum 01. September 2019 suchen wir zur Ergänzung unseres Teams

eine engagierte Lehrkraft
zur Führung einer Klasse (ca. 8 Schüler)

Wir bieten:
- einen kleinen, überschaubaren Arbeitsrahmen
- intensive kollegiale Zusammenarbeit
- regelmäßige pädagogische Fallsupervision
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Vergütung nach Beamtenbesoldung Baden-Württemberg bzw. TV-L Lehrer

Sie sollten mitbringen:
- Freude an der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, die einen erhöhten Bedarf im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung haben
- Freude am Unterrichten
- Flexibilität und Bereitschaft, sowohl zu fachübergreifender Zusammenarbeit als auch zur Einarbeitung in neue Aufgabenfelder, z.B. jahrgangsgemischte Klassen
- Bereitschaft am Lebensalltag der Schüler im Internat anteilzunehmen
- Bereitschaft zum regelmäßigen Austausch mit den Mitarbeitern des Internates
- und zu guter Letzt: eine abgeschlossene Lehrerausbildung (Ausbildung zum Sonderschullehrer ist willkommen, aber nicht Voraussetzung)

Wenn Sie Interesse haben, schicken Sie Ihre Bewerbung an
Private Schule am Internat Friedrichsheim
z. Hd. Frau Grunow
Gottmadinger Straße 1, 78262 Gailingen am Hochrhein
Tel.: 0 7734/ 9366622, Fax: 07734/ 9366634
e-mail: schule-internat-friedrichsheim@gmx.de
www.internat-friedrichsheim.de

SINGEN

Die **Stadtwerke Singen** verstehen sich als modernes, qualitätsbewusstes Dienstleistungsunternehmen für kommunale Ver- und Entsorgung im Stadtgebiet Singen und den Stadtteilen. **Für den Geschäftsbereich Fuhrparkmanagement** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Mitarbeiter (m/w)

mit LKW-Fahrererlaubnis Klasse CE.

Das Aufgabengebiet umfasst von Montag bis einschl. Samstag:
- Transport der Müllbehälter zwischen Standort und Müllfahrzeug sowie Entleerung der Müllbehälter
- Springer als Fahrer von Müllfahrzeugen
- Mitarbeit auf dem Wertstoffhof

Wir erwarten:
- Fahrerlaubnis der Klasse CE
- Freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Eine geeignete körperliche Konstitution (Heben und Tragen bei allen Witterungseinflüssen)
- Bereitschaft an der Teilnahme ständiger Fortbildungen

Erfahrungen in vergleichbaren Tätigkeitsbereichen wären von Vorteil.

Wir bieten:
- Eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem leistungsfähigen Team
- Eine Vergütung gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Firmenfitness-Kooperation mit dem Unternehmen Hansefit
- Zuschuss zum VHB-Job-Ticket

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Herr Jortzik unter der Telefonnummer 07731/85-427

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30.11.2018.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

TOP JOB
Top-Arbeitgeber 2018

Kübler



Sie schätzen die Flexibilität eines mittelständischen sowie unabhängigen Familienunternehmens und wollen mit Ihrem Qualitätsbewusstsein zur Zufriedenheit unserer Kunden beitragen? Dann willkommen bei der Kübler Gruppe, verstärken Sie unser Team am **Standort Villingen-Schwenningen** als

Facharbeiter Elektronikfertigung (m/w)

SMD/Reflow, AOI und Wellenlöten

Ihre Aufgaben:
- Betreuung des kompletten Maschinenparks inkl. Programmierung, Wartung und Instandhaltung
- Feststellung von Abweichungen und Einleitung von nachhaltigen Maßnahmen im Produktionsprozess
- Erstellung und Durchführung von internen Schulungen

Ihre Qualifikationen:
- Abgeschlossene technische Ausbildung im Bereich Elektronik
- Idealerweise mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der elektronischen Bestückung
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit und Veränderungsbereitschaft

Unser Angebot:
Wir bieten Ihnen eine Festanstellung und eine herausfordernde Tätigkeit in einem unabhängigen, weltweit agierenden Familienunternehmen mit ausgezeichneten Zukunftsperspektiven. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team und ein hohes Maß an Gestaltungsfreiheit. Eine wertschätzende Unternehmenskultur sowie ein attraktives, leistungsorientiertes Gehalt samt Benefits sind für uns selbstverständlich.

Ihre Zukunft:
Die Ansprechpartnerin für Ihre Bewerbung ist unser HR Business Partner, Frau Stephanie Riesle. Bewerben Sie sich jetzt.

Kübler Gruppe
Fritz Kübler GmbH
Schubertstr. 47
78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: +49 7720 3903-0

QR-Code scannen und mehr erfahren!

wir geben Impulse

www.kuebler.com



Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN
Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Umbau Pestalozzischule – Umnutzung zur Kindertagesstätte und Kindergarten**

Ort der Leistung:	78224 Singen (Hohentwiel) Münchriedstraße 2	
Leistung:	**1. Putz- und Trockenbauarbeiten - Wände –**	
Angebotsfrist:	21. November 2018	10.00 Uhr
Leistung:	**2. Trockenbauarbeiten - abgehängte Decken -**	
Angebotsfrist:	21. November 2018	10.30 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de)

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen)

SINGEN.de
Die ganze Stadt auf einen Klick

Sport-Kalender

Fußball
Regionalliga Damen
Sonntag, 11. November,
11 Uhr: Hegauer FV – Eintracht Frankfurt
Verbandsliga, Herren
Sonntag, 11. November,
14.30 Uhr: FV Lörrach-Brombach – FC Radolfzell
1. FC Rielasingen-Arlen – Offenburger FV
Landesliga
Samstag, 10. November,
15 Uhr: FC Überlingen – FC Bad Dürrheim
FV Walbertsweiler-Reng. – FC Singen
VfR Stockach – SG Dettingen-Dingelsdorf
FC Hilzingen – FC Neustadt
Handball
Oberliga, Herren
Samstag, 10. November,
20 Uhr: SG PF/Eutingen – TuS Steißlingen
Oberliga, Damen
Sonntag, 11. November,
17 Uhr: TSV Wolfschlu. – TuS Steißlingen I
Volleyball
Oberliga, Herren
Samstag, 10. November,
19 Uhr: Unterseevolleys TV Radolfzell – SSC Karlsruhe III
Oberliga, Damen
Sonntag, 11. November,
14 Uhr: SV Bohlingen – VSG Mannheim DJK/MVC
Kunstturnen
2. Bundesliga
Samstag, 10. November,
18 Uhr: KTV Ries – Stadt-Turnverein Singen
Tischtennis
Oberliga Herren
Sonntag, 11. November,
14 Uhr: TTC Singen – SC Staig, Bruderhofhalle Singen

Fight Night Singen

Ein Kampf-Spektakel der Extraklasse

5. Fight Night des TBC Singen begeistert vor vollen Rängen

Bis zum 11. Kampf lief es für Ralf Hasenohr, Chef des Thai-Box-Clubs Singen und Organisator des Kampfsport-Spektakels wie am Schnürchen: Seine Kämpfer zeigten sich bei der 5. Fight Night in der proppenvollen Münchriedhalle bestens aufgestellt, boten tolle Fights, sammelten Siege und Titel. Doch das Sahnehäubchen des Abends wurde Hasenohr verwehrt: Der ISKA WM-Titelkampf Muay-Thai der Frauen, in dem Lokalmatadorin D'Effremo ihren Titel gegen die Italienerin Sveva Melillo verteidigen wollte, war bereits in der ersten Runde zu Ende. Mit einem gezielten Ellenbogenschlag knockte die Herausforderin die Singenerin aus. Saskia D'Effremo blieb am Boden und musste mit einer Orbitabodenfraktur am linken Auge ins Krankenhaus gebracht werden.
Mittlerweile geht es ihr wieder besser, so postete sie vom Krankenbett: »Ich habe bei meiner Titelverteidigung des ISKA WM-Titels im Muay-Thai einen gedrehten Ellenbogen aufs Auge bekommen. Eigentlich eine



Patrick Schmid spielte seine ganz Erfahrung gegen den Jungprofi Leon Gavanas aus. *swb-Bild: ts*

wunderschöne Technik, mit der ich mir ironischerweise selbst den Titel damals geholt habe. Tja, so kann's manchmal gehen ... das ist Muay-Thai.« Ähnlich sieht es auch ihr Trainer Ralf Hasenohr: »Das K.o. ist zwar bitter, aber so hart kann Sport sein«.
Der Leiter des Thai-Box-Clubs Singen und Präsident der ISKA Schweiz hat auch bei der 5. Auflage der Fight Night keine Mühen gescheut, mit hochkarätigen Kämpfern aus Deutschland, der Schweiz, Irland, Spanien und Thailand internationalen Flair in den Ring zu holen. Dort konnte am Nachmittag schon der Thai-Box-Nachwuchs sein Können zeigen, ehe die ersten Aktiven über ihre Erfolge jubelten - wie Superschwergewichtler Ali Karamahmut im K-1 und Aaron Born im Muay-Thai vom gastgebenden Thai-Box-Club.
Den ersten internationalen ISKA-Titel sicherte sich Ajmeer Bahrami vom TBC Singen. Im Junioren WM-Kampf des Abends zeigten die beiden Youngsters (16 und 17 Jahre alt) einen großartigen Kampf, den nach fünf Runden Besnik Bedjeti aus Singen gegen seinen starken Gegner Kerem Can Mezineler (Team Sharks, Türkei) gewinnen konnte.
Die EM-Krone im Superschwergewicht ging an Patrick »Big Swiss« Schmid, der im Kampf gegen den Jungprofi Leon Gavanas aus Landsberg seine ganze Erfahrung ausspielte und ihn in der 4. Runde durch technisches K.o. beendete. Ebenfalls in die Schweiz ging der Europa-Titel bis 81 kg: Levent Liechti bezwang in fünf Runden Lee McKibbin aus Nord-Irland. Der aus Thailand angereiste Kämpfer Man Chai gewann durch technisches K.o. gegen einen starken Mortesa Feyzi aus Nürnberg im Muay- Thai. Ein weiterer Weltklasse Muay-Thai-Kampf war das Gefecht des Thailänders Chong Mangonjuk (über 400 Kämpfe) gegen den spanischen Muay-Thai-ISKA-Champion Sergio Montedescoa; der Sieg ging nach Punkten an den Spanier. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net



Handball, Damen

Derby-Sieg der TuS-Damen

Derbysieg für die Oberliga-Damen des TuS Steißlingen! Gegen die Drittligareserve des SV Allensbach zeigte das Team von Trainer Sascha Spoo eine starke Leistung und landete einen nie gefährdeten 39:23- Kantersieg. Coach Spoo war hochzufrieden mit seinen Mädels: »Meine Mannschaft hat die taktischen Anweisungen heute 1:1 umgesetzt und jede Spielerin hat zu diesem Sieg beigetragen.«
redaktion@wochenblatt.net

Fußball, Damen

Hegauer FV tritt auf der Stelle

Das Frauen Regionalliga-Team des Hegauer FV hat am 11. Spieltag das Auswärtsspiel beim SV Alberweiler mit 0:2 (0:0) verloren. Gegen den Tabellenvierten hielten die Hegauerinnen gut mit, kassierten aber in der Anfangsphase der zweiten Halbzeit zwei Tore. Der HFV steckt mit nur sechs Punkten tief im Tabellenkeller und empfängt am Sonntag den Tabellensiebten Eintracht Frankfurt.
redaktion@wochenblatt.net

Fußball Landesliga

Torhunger beim Schützenfest

Ein Spieltag nach Maß war es für die Landesliga-Teams im-WOCHENBLATT-Land: Für den FC Hilzingen war es die perfekte Woche - drei Spiele in sieben Tage mit neun Punkten.
Nach überragenden 90 Minuten gewann der FCH verdient mit 3:1 beim FC Schonach. Die Tore machten Nelson Jeckl (2) und Zulji. Mit diesem Dreier kletterten die Hilzinger auf Platz 14.
Ebenfalls einen Dreier fuhr der FC Singen mit einem 3:0 gegen den SV Geisingen ein. Die Tore erzielten Christian Jeske (2) und Jeton Spahija. Mit 25 Punkten belegt der FC Singen nun Rang 7. Ein wahres Schützenfest feierte der VfR Stockach mit seinem 8:1-Sieg beim Schlusslicht Markdorf. Treffsicher waren Marius Henkel (4), Nuradin Xani (3) und Riccardo Milia.
mucha@wochenblatt.net

Fußball Verbandsliga

Ein Knipser mit Torinstinkt

Spannende Zeiten in der Fußball-Verbandsliga: Der FC Radolfzell leistet sich gerade eine aufregende Berg- und Talfahrt, hingegen setzt der ambitionierte FC Rielasingen-Arlen mit starken Auftritten auf das Prinzip Himmelsstürmer.



Ballkünstler Nedzad Plavci. *swb-Bild: ts*

Bei den Mettnauern folgte nach dem 3:1-Sieg beim SC Lahr die kalte Dusche auf heimischem Rasen: Gegen Angstgegner SV Endingen setzte es am Samstag eine verdiente, aber etwas zu hohe 0:4-Pleite.
Anders die Talwiesen-Elf: Sie schwimmt derzeit auf einer Erfolgswelle, die sie bisher auf Platz 2 in der Verbandsliga und ins Halbfinale des Rothaus-Pokals trug.
Nach dem grandiosen 4:1-Pokalerfolg gegen den Oberligisten Bahlinger SC (Bericht unter www.wochenblatt.net/aktuelles/sport) legten die Rielasinger mit einem 5:0-Kantersieg in Denzlingen nach. Auffälligster Akteur in beiden Partien war einmal mehr Nedzad Plavci. Ein Ballkünstler mit Übersicht, quirlig, unberechenbar und mit einem ausgeprägten Torinstinkt, macht der 30-jährige Stürmer den Unterschied zu anderen Teams, ohne die Klasse seiner Mitspieler schmälern zu wollen. Gegen Bahlingen gelangen dem nur 1,69 Meter großen Vollblutkicker zwei Treffer, in Denzlingen schenkte er seinem Team und sich selbst drei Tore zu seinem 30. Geburtstag.
Für den FC Rielasingen-Arlen ist Plavci ein Glücksgriff, auch wenn der Wechsel vom FC 08 Villingen auf die Talwiese nicht ohne Probleme vonstatten ging. Mittlerweile sind die Querelen vergessen und der begehrte Knipser ergänzt sich bestens mit den weiteren Neuzugängen Mauersberger, Kunz, Körner und Battaglia und hat sich in die Mannschaft um Tobias Bertsch, Benny Winterhalder und Dennis Klose gut eingefügt.
»Es macht richtig Spaß, dem Spiel unserer Jungs zuzuschauen«, sind sich der sportliche Leiter Oliver Hennemann und FC-Chef Peter Dreide einig.
Und das wissen auch die Rielasinger Fans, die derzeit gerne und in großer Zahl auf die Talwiese pilgern.
So sicher auch am kommenden Sonntag, wenn um 14.30 Uhr die Partie gegen den direkten Verfolger der Rielasinger, dem Offenburger FV, angepfiffen wird. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Handball Oberliga, Herren



Bärenstark: die Abwehr des TuS Steißlingen und Keeper Leon Sieck. *swb-Bild: ts*

Dank der Defensive

Steißlinger Überraschungscoup

Nach 60 packenden Minuten gab es Standing Ovations für Jonis Jungs nach einem hart erkämpften 28:19-Erfolg gegen den bis dahin punktgleichen Konkurrenten aus Weinsberg.
Zwar hatten die Steißlinger den besseren Start und führten bis zur 14. Minute mit 7:4, doch dann kam der große Durchhänger: 14 Minuten gelang dem TuS kein Tor mehr und das ermöglichte dem Gegner mit seiner Abstinenz auf 11:7 davonzuziehen. Erst nach einem Doppelschlag durch Rechtsaußen Fabian Maier und einem Treffer zum 10:11 durch Matthias Biedermann konnten die Stich-Schützlinge einigermaßen beruhigt in die Pause gehen.
Danach kam der große Auftritt der Steißlinger. Besonders in der Defensive zeigten sie ganz großen Sport. Die hellwache, aggressive 3-2-1-Abwehr mit dem starken Philipp Klotz verhinderte den Spielfluss der Weinsberger und auf Keeper Leon Sieck als letzte Instanz war ebenfalls Verlass. Sehenswerte Zuspiele von Maurice Wildöer an Kreisläufer Lenny Sieck, sieben Treffer durch den quirligen Matthias Biedermann und schnelle Tempogegenstöße von Thomas Lindner rundeten das Steißlinger Erfolgspaket ab. Bis zur 48. Minute konnten die Gäste zwar noch mithalten, doch dann erarbeiteten sich Biedermann, Storz, Wildöer und Co. trotz mehrmaliger Unterzahl einen Drei- bis Vier-Tore-Vorsprung, den sie bis zum Schlusspfiff zum 28:19 ausbauen konnten. Mit 11:7 Punkten hat sich der TuS auf Rang 4 vorgeschoben und muss am Samstag zur SG Pforzheim/Euringen. Das nächste Heimspiel steigt am 18. November gegen die SG H2Ku Herrenberg.
Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net



Klaus Stegmaier, Cornelia Stegmaier, Hugo Rebholz, Harald Mehlich, Bernd Schöffling, Clemens Fleischmann, Ralf Wik Zimmerei, Ambrosius Speicher, Rosmarie Speicher, Pétanque Club e. V. Gottmadingen, Manfred Fischer, Regina Fischer, Patrick Pingitzer, Manfred Schwörer, Stefan Fleckner, Ute Vahlenkamp, Hildegard Nadj, Ralf Hänsler, Martina Hänsler, Ilka Rey, Angelika Schopper, Sieghard Klinger, Christel Klinger, Marion Haas, Gerhard Stihl, Angelika Stihl, Christian Stadler, Rosi Stadler, Raimar Stadler, Sabine Messl, Dr. Michael Klinger, Ingrid Holzmann, Christian Rauch, Patrizia Rauch, Peter Holzmann, Ralph Weißberg, Sonja Weißberg, Philipp Heindl, Manuela Heindl, Jasmin Weiß, Michael Weiß, Tanja Monika Weiß, Christa Lohmüller, Alexander Lohmüller, Kristina Pawlitzek, Heinrich Pawlitzek, Nikolaus Wiese, Petra Wiese, Yvonne Hirt, Anja Böer, Stefan Jäkel, Marie-Thérèse Oni, Alexander Oni, Oliver Wasem, Daniela Dittmann, Antje Hildebrand, Otto Schuler, Antonie Schuler, Frank Dehmann, Kerstin Dehmann, Angelo Carolla, Nadine Carolla, Susi Jakob-Wikenhauser, Dana Levo, Klaus Sauter, Veronika Sauter, Lisa Bischoffberger, Daniela Angilletta, Max Porzig, Sylvia Porzig, Ulrike Konrad, Franz Konrad, Reinhard Frank, Irene Frank, Silvia Riedinger, Karl-Heinz Riedinger, Sabrina Emhardt, Mathias Kossmann, Florian Schönle, Viktoria Holona, Joachim Holona, Sabine Janke, Janette Riegger-Domiks, Martin Domiks, Christa Riegger, Diana Porzig, Enrico Bordonaro, Matthias Singer, Lukas Bracher, Sarah Bracher, Ilenia Piras, Patrizia Groh, Elke Diener, Michael Diener, Ingeborg Göger, Aslan Göger, Timo Thiel, Paul Han, Gerd Stemmer, Werner Braun, Iris Braun, Schwester Regina Maria Uhl, Christina Bader, Bruno Lederer, Bettina Glaser-Spallek, Andreas Tornar, Wolfram Weber, Alfred Kempf, Stefan Kienzler, Daniela Kienzler, Roland Willmann, Katrin Willmann, Manfred Helmer, Malinee Helmer, Imke Lorenz, Willi Lorenz, Ines Pfanner, Thomas Pfanner, Susanne West, Kay West, Marlene Haselmaier, Urich Leber, Gerd Schuhmacher, Barbara Schuhmacher, Gebr. Beyl GmbH, Alexander Emminger, Doreen Emminger, Klaus Pfleghaar, Andrea Wildöeer, Susanne Klopfer, Steffen Schopper, Wolfgang Schopper, Regine Jäkel, Gerhard Jäkel, Monika Schork, Josef Kiechle, Fabio Loguercio, Jürgen Bronke, Christina Bronke, Joachim Beck, Harald Beck, Kirsten Beck, Wolfgang Klopfer, Erika Klopfer, Birgit Klopfer, Kay Elizabeth Reed, Colin Reed, Martina Kernke, Gerhard Jehle, Nikolaus Mordstein, Ursula Bürg, Meinrad Muffler, Anita Muffler, Sabrina Rösner, Thomas Raupp, Claudia Hänsler, Dieter Schmied, Kerstin Höller, Kai Höller, Cosima Breitkopf, Julia Jäkle, Manfred Bischoffberger, Gabi Bischoffberger, Gert Nellen, Susanne Winkel-Nellen, Heinz Kiesewetter, Teresa Kiesewetter, Anita Steppacher, Julia Herlan, Federica Fele, Vincenza Bonina, Thomas Wild, Elisabeth Fath, Franz Fath, Kathrin Reuschel, Melitta Wagner, Alfred Müller, Ingeburg Müller, Christa Wagner, Sibylle Auer, Monika Steiner, Ursula Salz, Jürgen Salz, Doris Grüninger, Wolfgang Schroff, Doris Wiggert, Bernhard Gassner, Claudia Kipker-Preyß, Peter Fix, Christel Fix, Axel Meyer, Nicolas Schlegel, Mike Thürmer und Familie, Britta Steiert, Nathalie Steiert, Nicolas Steiert, Joachim Steiert, Familie Mezzullo, Familie Dehmann, Matthias Schopper und Familie, Udo Schuler, Sigrid Schuler, Fabian Schuler, Heike Rossa, Luca Rossa, Raphael Rossa, Josef Burgmaier, Silvia Völker, Kalman Burg, Nick Barth, Julia Barth, Georg Ruf, Kurt Löffler, Christl Löffler, Sigrid Fahr, Anja Tröndle, Dr. Norbert Tröndle, Marius Tröndle, Karlheinz Lochner, Anni Lochner, Adelheid König, Christian Darabant, Iris Hagg, Birgit Hug, Gabriele Britz, Ulrich Wesle, Andrea Wesle, Hansjörg Klaiber, Lore Rehbein, Geeti Buchholz, Anna Menzel, Paula Menzel, Erich Trefzger, Maria Trefzger, Nele Dieringer, Felix Dieringer, Elisa Aichem, Alina Aichem, Julia Aichem, Katja Wengert, Jörg Müller, Heinz Kreidel, Rainer Günter, Leon Riede, Gabriele Baumann, Rita Berendes, Dieter Berendes, Patricia Stubbe, Malin Englert, Bernd Winzinger, Beate Schleicher, Heiderose Ortmann, Brigitte Brachat-Dreier, Elke Zimmermann, Bernd Kahle, Brigitte Götz, Sabine Baur, Maria Berchtold, Filippo Rosato, Birgitta Seiffert-Schreiber, Gabriele Thieme, Erika Seiler, Heike Pichner-Hügle, Francoise Stahlmann, Helga Graumann, Johannes Graumann, A. Lehmann, Tabea Bereuther, Johannes Bereuther, Gabi Bereuther, Sonja Meßmer, Werner Savin, Angela Savin und Familie, Heinrich Mühlhausen, Hans-Dieter Faller, Markus Dreier, Ingrid Laible, Andrea Buchholz, Herbert Buchholz, Heike Ptak, Gerda Ptak, Meike Pollmann, Bernardo Pollmann,

Roland Fahr, Edwin König, Uschi Rottinger, Michael Rottinger, Clemens Heide, Birgit Schellhammer, Angelika Fischer, Thomas Fischer, Klaus Brachat, Marion Weber, Manfred Weber, Helmut Handloser, Doris Linzmeier, Jürgen Linzmeier, Franziska Menzel, Michael Baus, Marion Dieringer, Dr. Martin Kaufmann, Monika Aichem, Gabriele Glückler, Christa Dreier, Catrina Müller, Horst Messl, Monique Günter, Hugo Forster, Erika Forster, Jörg Sieg, Margrit Sieg, Anne Plieninger, Volker Rauwolf, Ute Hanke, Klaus Baumann, Torsten Ludwig, Samuel Roth, Benno Armbruster, Anja Englert, Christiane Nette, Klaus Döbel, Swinta Nette, Heidi Kaspereit Ruof, Susanne Müller, Marie-Luise Otto, Ute Haller, Tobias Topp, Karl Emminger, Astrid Emminger, Andrea Wagner, Paula Schramm, Dominic Schramm, Anja Schramm, Uwe Schramm, Anita Döbel, Patrik Reichelt, Julian Böhm, Yvonne Böhm, Daniela Kuntz, Angelika Pietrek, Jennifer Denzel, Hannes Barner, Martina Barner, Andreas Plumari, Beate Brütsch, Volker Brütsch, Yvonne Eisele, Thomas Conrady, Pfarrjugend Gottmadin- gen, Brigitte Meissner, Detlef Meissner, Bouleclub Riederbach Gottmadingen, Kyra von Lienen, Hans-Peter Reder, Monika Reder, Christa Winterhalder, Werner Win- terhalder, Andreas Klett, Ulrike Klett, Petra Hornung-Kahl, Walter Kahl, Benjamin Den- zel, Mariella von Lienen, Philipp von Lie- nen, Ursula von Lienen, Elvira Bilger, Axel Poguntke, Felix Halbmann, Oliver Halb- mann, Edith Halbmann, Günter Halbmann, Margarete Schuppe, Elvira Fahl, Daniel Fahl, Tina Gilbert, Bettina Auer, Gabi Bru- derhofer, Doris Brütsch, Herbert Brütsch, Armin Brütsch, Josefine Brütsch, Angelika Brütsch, Martin Bühler, Gabi Bühler, Chris- tine Bielewski, Markus Geiger, Susanne Gei- ger, Bertold Binna, Ute Binna, Antje Binna, Manuel Binna, Bettina Fahr, Dieter Heinz- mann, Christof Meyer, Grit Gögge, Kathrin Meyer, Laura Biermaier, Tim Riester, Elvira Biermaier, Bernhard Biermaier, Georg Ei- senmann, Peter Ruh, Julia Ruh, Timo Meier, Simone Meier und Familie, Familie Diesing, Elke Metzler, Andreas Kroll, Julia Kroll, Herbert Weber, Diana Bänsch, Tino Bänsch, Vivien Michalak, Petra Fritsch, Simone Lin- senmann, Thomas Linsenmann, Franz Wid- mann, Rosa Widmann, Roland Maus, Margareta Maus, Désirée Moser, Thomas Barth, Musikverein Bietingen e. V., Anne- marie Greuter, Susanne Barth, Michael Barth, Thomas Schleicher, Anja Schleicher, Angelika Bregmann, Gerhard Fehringer, Joachim Messmer, Mona Sepp, Elke Sepp, Jürgen Sepp, Matthias Oppold, Walter Reinhold, Gerda Reinhold, Petra Bredow, Michaela Rothbauer, Mladen Beceric, Su- sanne Burger, Stefan Burger, Barbara Tre- bing, Peter Trebing, Manuea Handloser, Andreas Handloser, Dr. Lutz Nette, Ursula Denkert, Virendra Mandviwala, Richard Brachat, Christa Brachat, Eduard Ludigs, Hans Ludigs, Petra Ludigs, Armin Siebert, Antonia Siebert, Chris Jung, Anika Siebert, Thomas Wirsch, Heidi Wirsch, Wilhelm Sil- ber, Helene Silber, Matthias Wack, Martina Stockburger, Thomas Stockburger, Claudia Fehrenbach, Marianne Beck, Nicole Mar- graf, Cornelia Lattner, Renate Grüttner, Klaus Dieter Grüttner, Ingrid Zeller, Daniel Czapracki, Ursula Pletscher, Alois Klose, Rosa Ziesemer, Ana Maria Hartmann, Lo- thar Selle, Helmut Kienzler, Hannelore Kienzler, Stefan Huber, Tamara Huber, Markus Gigl, Judith Gigl, Joel Gigl, Hannah Gigl, Reinhart Geisler, Isold Geisler, Michael Helmer, Klaus Schmid, Brigitte Schmid, Ralf Herr, Katrin Lehr-Herr, Justin Herr, Martin Sauter, Katharina Sauter, Udo Hahn, Stefan Singer, Claudia Zimmermann, Oliver Fied- ler, Ernst Küene, Birgit Schmidt, Thu Herre, Tobias Herre, René Schikowski, Sabrina Weber, John Weber, Eva Vermiglio, Egbert Zarth, Andrea Buchmann, Eberhard Koch, Anne Koch, John Buchmann, Petra Rei- chelt, Constellium Singen GmbH - Werk Gottmadingen, Ingrid Mersch, Karen Hahn, Gisela Fahr, Bastian Schmittschneider, Christine Schmittschneider, Andreas Schmittschneider, Susanne Schmitt, Frank Schmitt, Cornelia Küene, Udo Lehmann, Marianne Herre, Ulrich Herre, Walter Benz, Matthias Zimmermann, Markus Klauser, Angelika Zedenow, Ellen Keller, Gina Ho- lewa, Dorothea Jungermann, Helene Pfeif- fer, Uwe Burmeister, Silvia Kupprion, Katharina Papini, Tirza Klauser, Katja Klau- ser, Silke Claessens, Peter Claessens, Eva Osswald, Gerold Osswald, Pia Bartsch, Ju- dith Bartsch, Samuel Henriques, Omar Cas- tillo Carballo, Friederike Schlusemann, Thomas Schlusemann, Familie Thileepan, Familie Pirabakaran, Monika Tillmann, Pa- trick Fischer, Fabian Mayer, Berthold Mayer, Alina Mayer, Junko Speicher, Mar- kus Speicher, Robert Stengele, Monika Stengele, Imelda Egger, Matthias Brüx, Bianca Maier, Sarah Manzelmann, Annika Igl, Joachim Geyer, Annegret Schlusemann, Maria Jäkle, Dr. Paul Ingmann, Ursula Ing- mann, Brunhilde Gerke, Martina Graf, Maria Frea Hohe, Manfred Gleichauf, Anne Gleichauf, Jürgen Mattes und Familie,

An alle, 7. November 2018
die hier leben und arbeiten!

Vor wenigen Tagen wurde das Haus einer Gottmadinger Familie mit rassistischen Parolen und Hakenkreuzen beschmiert. Wir Gottmadinger Bürgerinnen und Bürger und Menschen, die in Gottmadingen arbeiten, sind entsetzt und verurteilen das aufs Schärfste. Die betroffene Familie hat unser Mitgefühl und unsere volle Unterstützung.

Gottmadingen ist weltoffen und international! Das kommt nicht nur in unseren Städtepartnerschaften mit dem italienischen Caselle, dem französischen Champagnole und dem österreichischen Randegg zum Ausdruck, sondern ist gelebte Realität. Menschen mit und ohne Migrationshintergrund haben Gottmadingen zu einem erfolgreichen Industriestandort gemacht. Sie gründen klein- und mittelständische Betriebe oder kamen als Gastarbeiter in unseren Ort. In der Arbeit von Vereinen oder im Ehrenamt sind sie unverzichtbar. Unsere Gottmadinger Kinder besuchen gemeinsam den Kindergarten, gehen zur Schule und schließen Freundschaften.

Wir leben, arbeiten und feiern miteinander. Selbstverständlich gibt es Konflikte.

Aber wo gibt es die nicht? Aber wir lösen unsere Konflikte nicht mit Gewalt! Gottmadinger sind pragmatisch, nüchtern und gesprächsbereit. Unsere Gemeinde setzt auf den Dialog und wer eine Meinung hat, zeigt sein Gesicht. Bürgergespräche, Arbeitskreise und Parteien bieten zahlreiche Möglichkeiten, sich auf legale Weise politisch einzubringen.

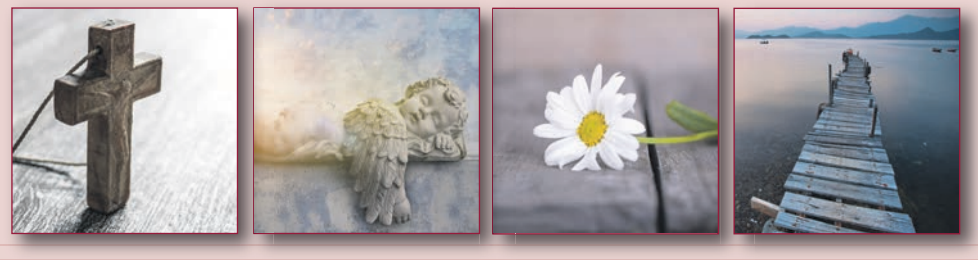
Der feige Anschlag auf Menschen, die mitten unter uns wohnen, soll Angst, Zwietracht und Misstrauen säen.

Das wird nicht gelingen. Denn das ist nicht unser Gottmadingen. Wir halten zusammen, für eine lebenswerte Zukunft in dem Ort, der Heimat und Arbeitsplatz ist für viele Menschen.

Dafür stehen wir mit unserem Namen.

Thomas Winker, Thomas Freitag, Heidrun Freitag, Berthold Brachat, Heike Plesse, Robert Plesse, Elke Mayer, Axel Feigenbutz, Monika Feigenbutz, Melanie Brütsch, Guntram Brütsch, Falko Sommer, Alexander Weidlich, Julia Weidlich, Corinna Scholter, Christian Scholter, Cornelia Graf, Christoph Graf, Andrea Isele, Michael Isele, Pia Beck, Martin Schulze, Mila Kampmann, Marco Kampmann, Heidrun Jung, Nicole Fahr, Thomas Fahr, Andreas Ley, Martin Rauwolf, Anja Zipperer, Stefanie Brachat, Daniel Brachat, Jens Riga, Nadin Riga, Andrea Haas, Jürgen Haas, Ulla Müller, Sandra Müller, Norbert Müller, Joachim Blatter, Ulrike Blatter, Andrej Blatter, Anne Blatter, Katharina Ertl, Volker Sause, Francisco Calero Martin, Hannah Topp, Oliver Bechler, Rosalba Risoli, Roberto Risoli, Doris Stocker, Bernd Stocker , Olaf Titze, Andrea Baumann, Marah Bucher, Laura Boos, Kai Fitzenberger, Hubert Lohr, Martina Lohr, Magdalena Gandras, Sarah Dihrik, Reiner Seifert, Gabriele Seifert, Katja Lutz, Udo Lutz, Dominik Hüttig, Lennart Sixta, Silvia Bettina Sixta, Andreas Sixta, Irene Huonker, Cornelia Pohl, Anja Schindler, Sonja Wiechert, Christof Ruh, Gundula Gigl, Thomas Gigl, Raphael Fischer, Laura Straub, Heidi Spieß, Rosemarie Jäkle, Andreas Fehrenbach, Georg Rothfelder, Monika Rothfelder, Birgit Knoblauch, Jürgen Knoblauch, Barbara Leitner, Walter Hahn, Rudolf von Lienen, Ingrid Brandenburg, Patrick Bosch, Heike Stihl, Eva Bertsch-Gerhardt, Martin Bertsch, Gerlinde Rottinger, Rosemarie Wick, Elsbeth Fricker, Katrin Brassat, Bernd Brassat, Andreas Lemke, Jaqueline Endres, Yvonne Endres, Simone Holzmann, Steffen Holzmann, Annabel Mayer, Marcel Mayer, Christa Hummel, Vera Hilpert, Richard Kupprion, TV Gottmadingen 1876 e. V. Handball, Barbara Kiefer, Patricia Pagliuso, Petra Stier, Werner Maurer, Sabrina Dehmann, Katharina Heimerl, Ronald Samuel, Wendy Samuel, Jan Pollack, Annelise Pollack, Hannelore Fischer-Jehle, Karl Huber, Tobias Zimmermann, Christina Zimmermann, Angelika Köhler, Florian Zimmermann, Susanne Zimmermann, Maximilian Zimmermann, Gisela Flückiger, Hans Englert, Güntert Lohrer, Silvia Lohrer, Helga Brütsch, Manfred Brütsch, Susanne Witt, Karin Teuber, Lothar Teuber, Brigitte Graf, Dr. Sylvia Klauser, Kathrin Kossmann, Isabel Mira Moya, Rolf Kraus, Franziska Röger, Alexander Pudelko, Fabian Friedberger, Simon Honacker, Harald Heuel, Sabine Heuel, Bernd Riester, Anita Riester, Dr. Monika Frey-Luxemburger, Artur Zimmermann, Torsten Zimmermann, Claudia Horn, Mathias Horn, Lara Stier, Ulrike Vogt, Michael Vogt, Klaus Nieland, Birgit Rau-Nieland, Ingrid Mrochen, Heinz Mrochen, Hansjörg Maier, Anneliese Maier, Rechtsanwälte Zimmermann u. Zwibel, Leonie Kroner, Andrea Kroner, Simon Kroner, Andreas Reischmann, Tanja Haunstein, Enrico Haunstein, Roland Pichler, Christine Scheurer, Hansjörg Gerold, Jessica Gerold, Carmen Gerold, Florian Zirell, Sarah Ullmann, Brigitte André Mora, Anja Abert, Peter Gassner, Helmut Moosmann, Elisabeth Moosmann, Sonja Eichinger, Sebastian Eichinger, Karlheinz Guldin, Monika Guldin, Rudolf Sixta, Gerda Sixta, Simon Laupp, Sarah Laupp, Hans-Jürgen Grohmann, Kirsten Grohmann, Stephan Huber, Horst-Peter Czapracki, Christian Bruch, Natalie Unseld-Bruch, Evelyn Schroer, Roman Biniasch, Christoph Holona, Edgar Frühsorger, Jan Frühsorger, Raffaele Ponzo, Marcel Cardoso, Margarita Gandzij, Ingrid Gruber, Jürgen Gruber, Marco Gruber, Samira Fischer, Anja Jedelhauser, Josef Scheu, Joana Scheu, Doris Fahr-Scheu, Martin Schönle, Ruth Schönle, Karin Schwarz, Ronny Schindler, Wolfgang Schwarz, Markus Bacher, Simon Pichler, Christian Schopper, Thomas Osswald, Erik Ley, Thomas Müller, Roland Kunzler, Karl-Heinz Schmidtke, Maximilian Schopper, Andreas Werner, David Schopper, Jutta Müller, Dominik Müller, Leon Müller, Ulrich Oehler, Gabriele Oehler, Regina Mayer, Siegfried Mayer, Svenja Heyna, Denis Heyna, Ljumturije Mulaj, Alfred Ronc, Dr. Johanna Grieshop-Gestefeld, Anika Rethy, Csaba Rethy, Anke May, Tobias Wolters, Cynthia Hartmann, Sabrina Bordonaro, Martin Pätz, Leo Lagani, Vanessa Frank-Hall, Denise Auer, Jürgen Sauter, Patricia Sauter, Dominic Sauter, Ana Ruh, Peter Ruh, Sarah Hohlwegler, Karl Josef Graf, Helmut Dehner, Tanja Knapp, Martin Knapp, Gerd Bloching, Petra Bloching, Nadine Bronke, Benjamin Bronke, Juanitta Cambur, Margit Tcacinc, Marc Tcacinc, Max Tcacinc, Jasmin Kroner, Andreas Kroner, Hannah Kroner, Tim Kroner, COWA Service Gebäudedienste GmbH, Sascha Hüpfl, Yvonne Platz, Manuela Wittmer, Björn Wagner, Adrian Richter, Elfriede Conrady, Sandra Schneider, Katharina Ache-Hirschmann, Anna Conrady, Ulrike von Zenker, Ingmar Platz, Wolfgang Künz, Sandra Bold, Jesko Hutzmann, Luana D'Agosto, Markus Stich, Brigitte Stadler-Schmid, Anna Johanna Baßuzki, Manuela Kurz, Georg Batovanja, Heilsberg-Getränke, Laurentiu-Cristian Paval, Edeltraud Jacob, Barbara Wick, Melissa Wick, Ursula Maier, Luke Maier, Monika Wetzstein, Ernst Wetzstein, Katrin Brandi-Dohrn, Johannes Brandi-Dohrn, Anna Pilejczyk, Anna Seng, Helmut Seng, Katja Müllerschön, Sebastian Müllerschön, Romano Hahn, Nicole Enders, Inge Werner, Lutz Werner, Michael Stemke, Harald Degenhard, Helmut Degenhard, Gisela Degenhard, Alexander Weidlich, Andrea Weidlich, Anja Wittmer, Marion Bartl, Daniela Martin, Gisa Dehmann, Ingrid Duelli, Klaus Zwick, Marlene Zwick, Ingrid Geske, Brigitte Eppler, Christopher Langs, Heike Altus, Michaela Sieck, Alexander Growe, Alexandra Growe, Olaf Friese, Jörg Steiner, Markus Wiedenbach, Caren Wiedenbach, Adeline Heist, Erika Auer, Gerda Helbig, Jürgen Hermann, Dr. Ludwig Mahlberg, Rosalie Mahlberg, Monika Mössinger, Bernd Mössinger, Rolf Galster, Cornelia Galster, Jonas Stier, Dr. Rainer Jacobi, Wolfgang Graf, Andrea Reichmann Floess, Klaus Peter Floess, Herbert Ring, Katharina Ring, Horst Auer, Robert Hug, Harald Rentz, Alexandra Schopper, Anja Schopper, Sandra Manzelmann, Julian Andreas Gohl, Stefan Gohl, Dorothee Gohl, Lars P. Kiefer, Katja Kiefer, Heidrun Püthe, Hermann Püthe, Andrea Fleischmann, Christoph Fleischmann, Amelie Fleischmann, Hanna Fleischmann, Dr. Christine Riede, Wolfgang Riede, Riska Lutterbeck, Mirèdin Jessy, Monica Klich, Franca Barth, Peter Schluck, Dr. Beatrix Leon Martinez, Isolde Arce, Dominique Belo, Laura Zimmermann, Matthias Schuhwerk und Familie, Jana Schuhwerk , Carmeline Lutterbeck, Hans Zimmermann, Susanne Eich-Zimmermann, Dieter Schach, Angela Storch, Pfarrer Bernd Stockburger, Carola Fahr, Petra Gabriel, Peter Gabriel, Ewald Zimmermann, Petra Zimmermann, Birgit Hellwig, Frank Hellwig, Karin Riester, Fred Riester, Manfred Oberle, Christel Oberle, Ralf Rentz, Moritz Laupp, Walter Laupp, Margot Laupp, Belinda Fahr, Daniel Fahr, Günter Speicher, Claudia Bruderhofer, Markus Bruderhofer, Roland Huber, Vereinigung der Freunde von Champagnole e. V., Rad- und Rollsportverein Heilsberg e. V., Sparkasse Engen-Gottmadingen, Karen Asbach, Stefan Asbach, Vokalensemble Klangfarben, Klasse 3a, 3b, 3c der Hebelschule, Kommunionkinder 2019 aus Gottmadingen mit Familien, Familie Asbach, Familie Nebelung, Familie Wacker, Familie Winkler, Brigitte Hauß, Hilde Schöffling, Manfred Schöffling, Petra Bulitta, Katarzyna Parys-Falkenburger, Maximilian Freyer, Petra Freyer, Manfred Graf, Nino Hahn, Ramona Schüller, Sigrid Bollin, Madalena Marques Gaspar, Michael Grimm, Beate Grimm, Ewald Rehm, Maxi Rehm, Katharina Auer, Tim Auer, Anna Russo, Pietro Russo, Bernhard Menholz, Susanne Wider, move Gesundheitsstudio GmbH & Co. KG, Michaela Furtwängler, Anna Zanfino, Sonia Mastroianni Fiscina, Michelangelo Fiscina, Elke Kurz, Christian Kurz, Nathalie Emminger, Lucas Emminger, Christina Maier, Louis Maier, Christel Binder, Josef Binder, Erika Jung, Manfred Jung

© WOCHENBLATT » DIE AGENTUR





Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Emil-Sräga-Hauses für die liebevolle Fürsorge, der Firma GF Casting Solutions für den ehrenden Nachruf, Herrn Pastoralreferent Trefs sowie allen, die Teil seines Lebens waren.

Thomas und Axel Mank

Manfred Mank

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH
HERSTELLUNG HIER IN STOCKACH
NIKLAS NEITSCH STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STRASSE 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462
INFO@STEINHANDWERK.DE WWW.STEINHANDWERK.DE

Das Leben ist immer nur so lang
wie die Zeit, die Du verlierst. Franz Kafka

Reinhard Schaffner

† Oktober 2018

Deine Schwester Andrea

Wir haben in aller Stille von ihm Abschied genommen.

Reiner Waßmer

13.11.2015



Du wirst immer bei mir sein,
so wie du immer dabei warst
mit wenigen
Ausnahmen ...

Ich will tun,
was ich immer getan habe,
und ich weiß, dass dich
das freuen würde ...

Deine Claudia

In dankbarer Erinnerung

Wunibald Wikenhauser

Welschingen

* 20.09.1929 † 11.11.2017

Du bleibst immer in unseren Herzen.

Deine Frau Helene
Deine Kinder Thomas, Markus, Rainer, Marianne

Danke

für die große Anteilnahme zum Tode unserer lieben Mama

Margot Lepiorz

sowie für den Trost und die Unterstützung der letzten Monate.

Besonderen Dank
- Herrn Dr. Draschnar für die gute ärztliche Betreuung
- Herrn Pfarrer Heydenreich für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Bestattunghaus Homburger für die hilfreiche Unterstützung.

Die Kinder mit Familien

Singen, im November 2018

Todesanzeige und Danksagung



In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meiner lieben Mutter und Schwiegermutter, unserer herzensguten Oma und Uroma

Inge Marke

geb. Bittner
**16.05.1924 † 26.10.2018*

Lessingstraße 7
78224 Singen

In stiller Trauer
Heidi und Biagio Conti
Michael und Noel
Alexandra, Karsten und Tiziano
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Die Menschen haben eine Seele, die noch lebt,
nachdem der Körper zu Erde geworden ist;
sie steigt durch die klare Luft empor,
hinauf zu all den glänzenden Sternen.
Hans Christian Andersen

Gisela Kersting

geb. Brütsch

* 8.5.1944 † 31.10.2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Karl Heinz Kersting
Elke und Lutz mit Selina
Sigrun und Peter mit Philip
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier
mit Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den
16. November 2018,
um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof in
Rielasingen
statt.



Herzlichen Dank

Rolf Jacobi

† 14.10.2018

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es gibt Trost zu spüren, wie viele ihn geschätzt haben. Für alle Anteilnahme und Zeichen liebevoller Verbundenheit in unserer Trauer danken wir ganz herzlich.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Jacobi



DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

WOCHENBLATT seit 1967



Ergänzung
zur Todesanzeige von

Elsa Martin

geb. Wollwinder

* 14.04.1934 † 24.10.2018

Es trauern ebenso
Diana mit Markus,
Scarlett und Tiago

Susanne Platzer
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin
Grabmale
Gartenskulpturen
Gartenkeramik
Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92



Alles hat seine Zeit, sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben, sich loslassen und erinnern.

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Opa und Uropa

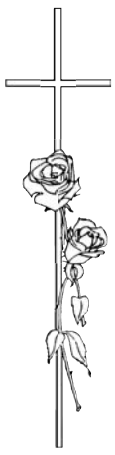
Henry Holz

* 29.05.1925 † 02.11.2018

78315 Radolfzell,
Mezgerwaidring 13

In Liebe und Dankbarkeit
Margot
Anja mit Karl-Heinz
Bernd mit Silvia
Sascha und Simone mit Henry
Marco mit Anna Lena
und alle Anverwandten

Die Urnentrauerfeier mit Beisetzung findet am Freitag, den 9. November 2018 um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.



Im engsten Familienkreis haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Tante

Else Hahn

geb. Lang

* 15.05.1925 † 10.10.2018

Die Urnenbeisetzung fand in aller Stille auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

Gottmadingen, im Oktober 2018

In Liebe und Dankbarkeit
Walter und Christina mit Natalie
Werner
Ingrid
sowie alle Anverwandten

Wir danken allen, die unsere Mutter in ihrem letzten Lebensjahr begleitet haben, sowie für alle erwiesene Anteilnahme.
Besonders danken wir der Sozialstation Hegau-West sowie Schwester Regina Maria für ihre einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.






Völlig unerwartet müssen wir Abschied nehmen
von unserem lieben Bruder, Schwager und Onkel

Thomas Jagusch

** 20.7.1954 † 1.11.2018*

In stiller Trauer

Barbara mit Familie
Ulrich und Lisa
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 9.11.2018, um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Dieter Schiller

der am 10. Oktober 2018 für uns alle völlig unerwartet verstorben ist.
Dieter Schiller war über 25 Jahre aktives Mitglied und Dirigent beim Fanfarenzug Volkertshausen e.V. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Vorstandschaft
Fanfarenzug Volkertshausen e. V.



Ich gehe meinen Weg, vertrauend darauf,
dass er mich nicht an ein Ende, sondern an das Ziel führt.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer Oma, Uroma
und Freundin

Roswitha Erna Schwanicke

geb. Jäger

* 29.8.1937 † 31.10.2018



Deine Enkel Sven, Catrin und Nina mit Familie
Erika Stößel mit Familie
sowie deine Freunde

Die Urnenbeisetzung mit Abschiednahme am Grab
findet am Freitag, den 9. November 2018 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Arlen statt.

Traurig dich zu verlieren,
erleichtert dich erlöst zu wissen,
dankbar mit dir gelebt zu haben.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Pate und Bruder

Leonhard Gnann

* 22. Dezember 1938 † 4. November 2018

In Liebe
Deine Gerda
Deine Christine und Alkuin König mit Moritz, Christian und Svenja
Dein Thomas Gnann und Sandra mit Jana und Elena
Deine Geschwister sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 9. November 2018, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

Traueradresse: Gerda Gnann, Hermann-Sernatinger-Str. 9, 78315 Radolfzell



Danksagung

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr,
was bleibt, sind Momente der Erinnerung.

Anton Fischer

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen,
sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

D – Pfarrer Stockburger - für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
A – den Ärzten u. Krankenschwestern im Klinikum Singen (Innere Medizin)
N – Sozialstation - Hegau West
K – Frau Schätzle u. Frau Hart - von der PALLIATIVVERSORGUNG HORIZONT
E – Bestattungshaus Maier - für die Unterstützung

Gottmadingen, im November 2018

Im Namen aller Angehörigen
Hilde und Detlev Bengel
Horst Fischer
Heidi und Wolfgang Brosig



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen-, Geld- und Messespenden zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Bertold Heim

Besonderen Dank an

Herrn Diakon Ehinger und Frau Lohrer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
Herrn Bürgermeister Baumert für die wertschätzenden und persönlichen Worte,
die Freiwillige Feuerwehr Rielasingen-Worblingen für die Ehrenwache,
dem Musikverein Worblingen für die musikalische Umrahmung,
das Bestattungsunternehmen Bernhard Ruf für die kompetente Beratung und Unterstützung,
das Pflegezentrum St. Verena für die fürsorgliche Betreuung,
Herrn Dr. Axmann für die gute medizinische Betreuung.

Worblingen, im November 2018

Ella Heim mit Familie

Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen, die alt sind,
deren Hände nicht mehr so festhalten können, deren Augen müde
werden, deren Stimme nur noch sagt:
Es ist genug.

Elfriede Rimmele

geb. Mayer

* 25.12.1920 † 01.11.2018

Was bleibt, sind Dank und Erinnerung
an einen fürsorglichen und liebevollen
Menschen

Radolfzell, im November 2018

Deine Kinder
Werner Rimmele
Reinhold Rimmele
Hubert Rimmele
Hans-Peter Rimmele
Helga Beisch
mit Familien

Die Beisetzung findet ihrem Wunsch entsprechend in aller Stille statt.

Todesanzeige und Danksagung



Regina Wildschütz

** 19.5.1961 † 19.10.2018*

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung in aller Stille statt.
Für alle Zeichen des Mitgefühls und der Wertschätzung danken wir von Herzen.

In Liebe

Mama Anni
Willy und Erika mit Alexandra und Vanessa
Gerhard und Sandra mit Silas, Lucas und Annika
sowie alle Anverwandten

Radolfzell

Fasnet und Martinsumzug

Die Froschenzunft lädt am 11. November zu einem Frühschoppen ins Froschenstüble ein. Los geht es natürlich um 11.11 Uhr. Musikalisch wird das Hannoken-Sextett unterhalten. Abends wartet dann für die Kinder der Laternenumzug. Los geht es um 19.30 Uhr ebenfalls am Froschenstüble. Zudem wird die Junggarde die Geschichte von St. Martin aufführen. Der Fanfarenzug und die Froschenkapelle sorgen für die Musik.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Pflegekinder und Pflegeeltern

Am Mittwoch, 14. November, um 19 Uhr, laden die Jugendämter des Landratsamtes und der Stadt Konstanz zu einer Infoveranstaltung zum Thema »Pflegekinder und Pflegeeltern« in die Außenstelle des Landratsamtes ein. Es werden Einblicke zu den Formen von Pflegeverhältnissen gegeben und auf Voraussetzungen, Rahmenbedingungen, rechtliche und finanzielle Aspekte eingegangen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Reinschnuppern beim DJK

Am Samstag, 10. November, findet in Singen bei der DJK ein Schnuppertraining für Kids statt. Einfach um 10.30 Uhr in der Münchriedhalle vorbeikommen. Mehr Infos unter www.djksingen-handball.de.

Singen

Kirche muss niemanden abholen

Spannender WOCHENBLATT-Talk zu »Auslaufmodell Kirche?«

Das Thema »Auslaufmodell Kirche?« bewegte viele Menschen am Sonntagvormittag in Singen, wo zu eben dieser Frage zum WOCHENBLATT-Talk in die Färbe eingeladen wurde. Und viele sagten danach, dass es ein Gottesdienst war, der hatte, was vielen anderen Gottesdiensten fehle, nämlich dass miteinander gesprochen werde. Auf dem Podium diskutierten mit Walter Studer der kirchenkritische Buchautor Rudolf Vögele, Dr. Jörg Lichtenberg als Leiter der Kirchengemeinde Singen, Michael Psczolla von der evangelischen Gemeinde Gailingen und Sabine Neufang von der Bezirkssynode des evangelischen Kirchenbezirks.



Auf der Bühne in der Färbe: Dr. Jörg Lichtenberg, Rudolf Vögele, Moderator Walter Studer, Sabine Neufang und Michael Psczolla. *swb-Bild: of*

»Viele gehen aus unseren Kirchen heraus und sind spirituell unterernährt«, vertritt Buchautor Rudolf Vögele sein Standpunkt. Die Kirche predigt (oft) an den Menschen vorbei.

»Die Türen sind weit auf, aber es tritt niemand ein«, beschreibt Sabine Neufang ein Phänomen, doch die evangelische Kirche habe gelernt, dass sie auf die Menschen zugehen müsse. »Die Kirche hat sich von den Menschen entfremdet«, befindet auch Dr. Jörg Lichtenberg. »Wir haben einen Kirchenapparat über uns, der manchmal eher hinderlich ist«, meint Michael Psczolla. »Warum schaffen wir es nicht, die Menschen dort abzuholen, wo sie sind« fragt er sich. »Wenn ich jemand abholen will, dann will ich ihn ja schon zu mir holen«, wiederspricht da Rudolf Vögele.

»Wer aus der Kirche austritt, gibt damit nicht unbedingt sein Christstein auf«, fügt er angesichts der aktuellen Trends wie »Fresh Ex« an. »Volkskirche ist vorbei, aber die Kirche am Ort ist einfach viel mehr«, meint Dr. Lichtenberg und befindet, dass die Kirche vor Ort durchaus subversiv sein sollte gegenüber einer Kirchenleitung.

»Es gibt aber schon Kirchen die voll sind, und das sind die Freikirchen«, konterte Walter Studer.

Dr. Lichtenberg machte deutlich, dass man in Singen in einer für ihn beispielhaften Ökumene zu den Menschen gehe, zum Beispiel mit der jährlichen Vesperkirche. Das wurde aus dem Publikum heraus bestätigt - mehrfach.

Er vertritt, dass Singen eigentlich den nächsten Schritt wagen sollte und zum Beispiel mehr mit den Muslimen kooperieren sollte. »Es gibt den Glauben an Gott und die Religion, die von Menschen gemacht ist. Jede Religion ist für mich gleichwertig«, schickt Michael Psczolla in Richtung der Muslime. Es gehe darum, den Menschen etwas Gutes zu tun, das sei Gottesdienst. »Der Gott der Christen ist nicht der Gott der Kirchen«, dachte dazu Rudolf Vögele laut nach.

»Gott ereignet sich zwischen den Menschen, die Kirche muss den Menschen nicht erst den Glauben bringen«, ein Fazit zu einer Frage aus dem Publikum. Marion Czajor als Gast bemerkte: »Was der Kirche fehlt, ist eigentlich der Dialog mit der Gesellschaft.« Den gab es an diesem Sonntagvormittag freilich.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Kreis-CDU zur Merkel-Nachfolge

Die zurückliegenden Ereignisse auf bundespolitischer Ebene, die miserablen Landtagswahlergebnisse in Bayern und Hessen, der Verzicht von Dr. Angela Merkel als CDU-Vorsitzende sowie wer ihre Nachfolge antreten soll, darüber will die Kreis-CDU in einer Mitgliederkonferenz am Samstag, 17. November, um 10 Uhr in der Bildungsakademie Singen mit den Mitgliedern diskutieren.

»Die Meinung unserer Mitglieder ist uns äußerst wichtig, weshalb wir uns zur Mitgliederversammlung vor dem Bundesparteitag entschlossen haben. Sollte es zu keiner Mitgliederbefragung kommen, erhalten die Delegierten auf der Veranstaltung ein Stimmungsbild von der Parteibasis zur Frage der/des neuen CDU-Bundesparteivorsitzenden und können sich entsprechend bei der Abstimmung auf dem Bundesparteitag positionieren.

»Auf die Mitglieder wartet sicherlich eine sehr interessante Veranstaltung«, so Kreisvorsitzender Willi Streit in seiner Einladung.

redaktion@wochenblatt.net

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

10% Rabatt auf ALLES*

DÄNISCHES BETTENLAGER
Qualität sehr preiswert...

nur am 11.11.2018 von 13⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr in

SINGEN
Rudolf-Diesel-Straße 17

Dänisches Bettenlager GmbH & Co. KG · Stadtweg 2
24976 Handewitt · www.DaenischesBettenlager.de

* Gilt nur diesen Sonntag und nur in der/den nebenstehend aufgeführten Filiale/n, Rabatt wird auch auf bereits reduzierte Ware gewährt. Frachtkosten, Dienstleistungen und Geschenkgutscheine sind von der Rabattierung ausgeschlossen.

FUNDGRUBE HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
neben der Post

Das persönliche OUTLET im Hegau

Herbst - Mode zu Super-Preisen

Einzelteile namhafter Hersteller von Gr. 34 - 52

Sie bezahlen die Hälfte vom roten Preis

Donnerstag 08.11.18

von 9-18 Uhr durchgehend

Heute beachten!
Die neue OBI
- Beilage im WOCHENBLATT

– Anzeige –

Weniger Gewicht – wie gesundes Abnehmen funktioniert



Unsere Ernährungsexpertinnen beraten Sie und helfen auch Ihnen zum Wunschgewicht.

- ***Wie** funktioniert schnelles und leichtes Abnehmen?*
- ***Wo** liegt der Haken bei vielen Diäten?*
- ***Was** für eine Rolle spielt der Stoffwechsel beim Abnehmen?*
- ***Warum** kann Abnehmen ohne Sport erfolgreich sein?*
- ***Wieso** das Abnehmen auch bei Kochmuffeln gelingt?*

Das easylife-Abnehmzentrum in Konstanz hilft Ihnen nachhaltig und ohne Jo-Jo-Effekt ihr Wunschgewicht zu erreichen.
Wir verraten Ihnen, wir Ihr Körper, Ihr Gewicht und Ihr Aussehen so positiv verändert werden kann, dass nicht nur Ihre Familie staunen wird.
Zudem haben Sie die Möglichkeit zu erfahren, welche Vorteile eine Stoffwechsel-Messung bringt.
Die Original-easylife-Methode verschafft sich seit Jahrzehnten immer größerer Beliebtheit. Jeder Teilnehmer wird von ausgebildetem Fachpersonal begleitet.
Somit ist dieses Konzept für fast jeden geeignet. Jedoch nicht bei krankhafter Fettsucht. Bei easylife können auch Sie beeindruckende Ergebnisse erzielen und das ohne zeitraubendes Sportprogramm, ohne Pillen, Hormone oder Nahrungsergänzungen oder Ersatznahrung. Völlig ohne Heißhungerattacken und Süßgelüste, helfen wir Ihnen mit vollem Einsatz, gesund abzunehmen – und Ihr erreichtes Gewicht zu halten.Gemeinsam mit den Beratern wird, basierend auf den Ergebnissen Ihrer persönlichen Analyse, ein individuell zusammengeschnittenes Therapieprogramm erstellt, das sich auch noch im Alltag gut umsetzen lässt.
Der Gewinn an Lebensqualität, Lebensfreude, sowie die Bedürfnisse und das Wohlbefinden der Teilnehmer steht dabei im Vordergrund.

Rufen Sie gleich an und vereinbaren Sie einen individuellen Termin unter: **+49 (0)7531 – 9215236**.

Interessierte erhalten alle Messungen an modernsten, medizinischen Messgeräten kostenlos.

Das easylife-Team freut sich auf Sie.

Singen

Hildegard und ihre Medizin

Zu einem Vortrag über die »Hildegard-Medizin« nach Hildegard von Bingen mit Heilpraktikerin Sabine Christ lädt die Singener Kräuterdrogerie von Kenne (Hadwigstraße 7) auf den kommenden Mittwoch, 14. November, 18.30 Uhr in ihre Räume ein.

Die heilige Hildegard ist die wohl bekannteste Frau in der traditionellen europäischen Naturheilkunde. Ob ihre Thesen veraltete Methoden aus dem Mittelalter sind, oder ob sie vielleicht noch ganz gut in unsere Zeit passen, darüber referiert Sabine Christ, die selbst den Hildegardgarten im Radolfzeller »Altbohl« betreibt, an diesem Abend, insbesondere zu Themen wie Darmsanierung, Schröpfen oder Aderlass.

redaktion@wochenblatt.net

Videothekenauflösung
Geschäftsaufgabe!!! DVD ab 1.-€
Singen, Ekkehardstr.46 Ausverkauf ab Sonntag 11.11.bis 22.12.

Singen

Wechsel in der Arbeitsagentur

Claudia Walschburger neue Leiterin

Stabwechsel in der Leitung der Arbeitsagentur für Arbeit in Singen: Seit dem 1. November hat Claudia Walschburger die Leitung der Agentur übernommen.

Die 38-Jährige war in den vergangenen vier Jahren Teamleiterin im Arbeitgeber-Service für den Landkreis Konstanz und den westlichen Bodenseekreis. Davor war sie Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und Teamleiterin im Service-Center.

Walschburger hat ihre Ausbildung als »Fachangestellte für Arbeitsförderung« bei der Agentur für Arbeit in Balingen absolviert und ist zweifache Mutter. »Unser Hauptaugenmerk gilt den Menschen im Raum Singen, die aufgrund geringer oder nicht mehr zeitgemäßer beruflicher Kenntnisse nur geringe Chancen am Arbeitsmarkt haben. Ihnen werden wir gezielt Qualifizierungsmöglichkeiten anbieten und so ihre berufliche Perspektive verbessern«, beschreibt sie ihre Aufgabe.

Neben der Leitung der Geschäftsstelle führt sie in Singen ein Team aus 22 Mitarbeitern. Darüber hinaus ist sie Ansprechpartnerin für die Arbeitsmarkt- und Netzwerkpartner im Raum Singen.

Zum Bereich der Geschäftsstelle gehören Singen, Engen, Rielasingen-Worblingen, Gottmadingen, Hilzingen, Tengen, Steißlingen, Mühlhausen-Ehingen, Büsingen, Aach, Volkertshausen, Radolfzell, Öhningen, Gaienhofen und Moos.

Die Arbeitslosenquote im Oktober lag derzeit bei 2,8 Prozent. Zuletzt waren dort 2.400 Menschen arbeitslos gemeldet und 1.660 Arbeitsstellen waren unbesetzt.

redaktion@wochenblatt.net



Claudia Walschburger ist die neue Leiterin der Arbeitsagentur in Singen.

swb-Bild: Wilfried Henze/AA

www.waswannwo.tips



| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

2 x 2 Karten
für
»DELTA Q«

am 25.11.2018 um 20 Uhr
in der Alten Kirche
in Volkertshausen

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/


foto Andreas Krause

Es ist soweit: Delta Q bringen am 25.11.2018 um 20 Uhr winterliche Klänge in die Alte Kirche in Volkertshausen. Wenn's draußen friert und das Grau in Grau beginnt, dann sind »Ohrwärmer« genau das Richtige. Sie tragen so schöne Namen wie »Adeste Fideles«, »Rudolf« oder »Cold Song« und kommen mit glühenden Harmonien und feurigen Rhythmen daher. Wie gewohnt geht es auch im neuen Winterprogramm von Delta Q wild durcheinander: Schmetternde Engelschöre treffen auf fröstelnde Könige, die von rotnasigen Rentieren durch sanftes Schneeflöckchengeriesel kutschiert werden. Das Publikum wird mitgenommen auf eine musikalische Reise durch die winterliche Welt der vier sympathischen Sänger aus Berlin und erfährt allerhand Interessantes rund um Glühwein, den Nikolaus und die kalte Jahreszeit. Tickets und Infos auf www.alte-kirche-volkertshausen.de.

Bild: Delta Q, Andreas Krause

DO 08.11.

HANDEL/SHOPPING

STOCKACH

Haupt- und teils Pfarrstraße | 08:00 Uhr | Krämermarkt. Buntes Markttreiben in Stockach! An rund 50 Marktständen werden in der Oberstadt verschiedene Waren u. a. Kleidung, Kurzwaren und Speisen angeboten. Infos: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

VORTRÄGE

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Abendgesellschaft von »Singen aktiv«. Der Standortmarketing-Verein lädt zu Vortrag und Menü. Hier werden Ihnen Informationen über die Arbeit und das Netzwerk sowie aktuelle Nachrichten präsentiert. Info: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

FR 09.11.

BÜHNE

RADOLFZELL

Buchhandlung Greuter, Schützenstr. 11 | 20:00 Uhr | Zeilendiebe: Auf Diebestour durch Literatur. Mit krimineller Spontanenergie schnüffeln die »Zeilendiebe« vom Improtheater Konstanz in den Lieblingsbüchern des Publikums. Bildungshungrig und selbstbewusst wie sie nun mal sind, machen sie vor nichts halt. Karten: 17,- Euro / mit GreuterCard 15,- Euro. Info: www.buch-greuter.de.

SA 10.11.

FLOHMÄRKTE

ENGEN

Neue Stadthalle | 09:00 Uhr | Hallen-

Museum, Freizeit und Sport

■ **MAC Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14 – 18 Uhr;
Sa. 11 – 18 Uhr; Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
Aktuelle Ausstellung:
»Reine Kopfsache« – Guido Häfner.
Bis 29.05.2019.
www.museum-art-cars.com

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
Objekt. Plastik. Skulptur.1. Bildhauerei am Bodensee.
14.10.2018 – 06.01.2019
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 3,– Euro;
ermäßigt 2,– Euro.
Ausstellungsvorschau:
Katrin Parotat, »Auflösung Ordnung Komplexität«
10.11.2018 – 06.01.2019
www.engen.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert.
In acht Themeninseln präsentieren wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
Winterpause
bis 28. Februar 2019
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **KSS Freizeitpark**
Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Öffnungszeiten: Täglich, Öffnungszeiten der einzelnen Bereiche immer aktuell auf der Homepage erfragen.
Wasserpark mit Frei- & Hallenbad, Wellnesspark
Erwachsene ab 8,– CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,– CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ **Kletterwerk Radolfzell**
Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Diverse Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr.
Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr.
Sa., So. und Feiertage
10 – 21 Uhr. Weitere Infos auf www.kletterwerk.de.

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner



www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

sitzplatz
Gut bürgerliche Küche
Mediterrane Küche
Asiatische Küche
Nightlife/Bar

Gut bürgerliche Küche

Herbstzeit – Wildzeit



Schon an Weihnachten gedacht? Öffnungszeiten: 11.00–14.30 Uhr, 17 – 21 Uhr / Sonntag durchgehend geöffnet. Montag + Mittwoch Ruhetag.
BürgerStube, Mooser Str. 19, Radolfzell, ☎ 07732/4148, www.buergerstube-radolfzell.de

WOCHENBLATT seit 1967
Ticketcenter

Kaufen Sie Ihre Eventkarten direkt bei uns und sparen Sie bares Geld!*

Veranstaltungen

Jetzt bei uns:

Stadthalle Singen

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer – Weihnachtsmusical	03.12.18
Die klingende Bergweihnacht	29.12.18

Erdinger Urweiße Hütt'n Singen

Hautnah	30.11.18/21.12.18
Chris Metzger	02.12.18/06.12.18/ 12.12.18/17.12.18
Pop Alpin	13.12.18
Silvesterparty	31.12.18

Hohentwielfest 2019

Wincent Weiss	25.07.19

Milchwerk Radolfzell

Gregor Meyle & Band	16.11.18
Moscow State Ballett – Schwanensee – Wintertournee 2018/19	23.11.18
Pinocchio – Das Musical –	06.12.18

*** Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:**

SinGEn
Hadwigstr. 2a
Öffnungszeiten:
Mo, Di
8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Öffnungszeiten:
nur montags
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

flohmarkt. Der Flohmarkt findet von 9 - 15 Uhr statt. Veranstalter: Geros Flohmarkt. Infos: www.engen.de.

HANDEL/SHOPPING

KONSTANZ
Neuwerk, Oberlohnstr. 3 | 10:00 Uhr | Jubiläum: »SeeKoffer Konstanz«. Jubiläumsmarkt mit vielen neuen und bekannten Designern und Kunsthandwerkern aus nah und fern. Einzigartige und fantasievolle Kreationen warten. Für den kleinen Hunger und Durst ist wie immer bestens gesorgt – der Eintritt ist natürlich frei! Infos: www.seekoffer-konstanz.blogspot.de.

KINDER

SINGEN
Städtische Bibliotheken | 14:00 Uhr | Star Wars Reads Day 2018. Zum Auftakt der diesjährigen Kinder- und Jugendbuchtage heißt es heute in der Stadtbücherei in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Greuter: »Möge die Macht mit dir sein!«. Alter: 8 - 12 Jahre. Info: www.singen-kulturpur.de.

KINO

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche Volkertshausen | 19:00 Uhr | Kino und Pizza. Konfrontiert mit südländischem Temperament, fremder Küche, weichen Betten und harter Bürokratie muss Jan sich schließlich fragen, ob Sara und ihre Familie wirklich die Richtigen für ihn sind ... Infos unter: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

KONZERTE

ENGEN
Bürgerhaus Anselfingen | 20:00 Uhr | Herbstkonzert des Musikvereins Anselfingen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.engen.de.

VORTRÄGE

RADOLFZELL
Milchwerk | 20:00 Uhr | Island Natur pur. Panorama-Multivisions-Show von Deutschlands Outdoorfamilie, die von der beeindruckenden vierwöchigen Radtour, auf vielen Trekks und mit dem Geländewagen, durch Island erzählt. 16,- Euro, 14,- Euro erm. VVK: Tourist Information Radolfzell. Tickets und Infos: www.michael-fleck.de.

WORKSHOPS

STOCKACH
Stadtbücherei, Salmannsweiler Str. 1 | 10:00 Uhr | Fortbildung zum Vorlesepaten. Zielgruppe sind aktive und interessierte neue Vorlesepaten/innen, Fachkräfte aus Kita und Krippe. Anmeldung unter: gietz@stockach.de. Info: www.stockach.de.

SO 11.11.

FÜHRUNGEN

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | Buchvorstellung und Künstlergespräch »halb inner halb ausser halb« mit Bildhauer Markus Daum und Autoren. Das Gespräch mit Markus Daum, dem Verleger Dieter Weber vom modo Verlag und den beiden Autoren des Buches, Burkhard Balzer und Herbert Köhler, wird von Museumsleiter Christoph Bauer moderiert. Kosten: 2,- Euro zzgl. Eintritt (5,- Euro/ 3,- Euro). www.kunstmuseum-singen.de

GENIESSEN

RADOLFZELL
Restaurant RUBIN am Bodensee | 19:00 Uhr | Gans lecker. Gans lecker: So lautet das Motto des Vier-Gang-Gänsemenüs oder auch gerne à la carte aus unserer Gänsekarte. Das Küchenteam wird die ofenfrische Gans live im Restaurant RUBIN tranchieren. Ein »gans« besonderes Erlebnis. Preis pro Person 49,- Euro. Infos: www.bora-hotsparesort.de.

HANDEL/SHOPPING

SINGEN
Innenstadt, Südstadt | 11:00 Uhr | 18. Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag in Singen. Von 11 bis 19 Uhr laden Singen aktiv, die Stadt Singen, der City Ring, die Singener Wochenmarktbeschicker, Kindergärten und Kunsthandwerker mit einem vielseitigen, kreativen und bunten Angebot ein. Ab 13 Uhr: verkaufsoffener Sonntag in der ganzen Stadt. www.in-singen.de

LESUNGEN

WANGEN
Rathaus Wangen, Hauptstraße 35 | 11:00 Uhr | Lesung mit Kurt Oesterle. Auf Einladung des Freundeskreises Jacob Picard und des Museums Lindwurm liest Kurt Oesterle aus seinem Roman »Die Erbschaft der Gewalt. Über nahe und ferne Folgen des Krieges« (2018). Eintritt frei, weitere Infos unter: www.museum-lindwurm.ch.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN
Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit dem Musikverein Honstetten. Beste musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Honstetten. Info: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

VOTRÄGE

SINGEN
Hegau-Museum, Am Schloßgarten | 11:00 Uhr | Hieb und Stich. Originalfunde und Repliken nehmen den Besucher mit auf eine spannende Reise durch die Waffengeschichte unserer Vorfahren. Info: www.in-singen.de

MO 12.11.

KINDER

SINGEN
Städtische Bibliotheken | 10:00 Uhr | Kinder- und Jugendbuchtage 2018. In diesem Jahr finden zum 40. Mal in Folge die Singener Kinder- und Jugendbuchtage statt, zu denen wir Autoren einladen, die aus ihren spannenden Büchern vorlesen. Info: www.singen-kulturpur.de.
Stadthalle Singen | 10:30 Uhr und 16:00 Uhr | Drei ??? - Fluch des Piraten. Ein wertvoller Goldschatz ist auf einer einsamen Insel versteckt. Nicht nur Justus, Peter und Bob wissen von diesem Geheimnis; und der Gegner ist zu allem entschlossen! Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH
Stadtbücherei, Salmannsweiler Str. 1 | 15:00 Uhr | Bilderbuchkino. Schon als Kind möchte Herr Pullmann einmal Zirkusdirektor werden. Doch leider kommt es anders und er wird Müllmann. Eines Tages kommt ihm eine grandiose Idee. Für Kinder ab vier Jahren. Anmeldung und Info: www.stockach.de, Tel.: 07771 / 802300.

DI 13.11.

FESTE

STOCKACH
Bürgerhaus Adler Post | 19:00 Uhr | 150-Jahr-Feier Bodenseegeschichtsverein. Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums stellt der Bodenseegeschichtsverein bei einer Buchpräsentation seine Jubiläumsschrift vor. Infos: 07771 / 802300, www.stockach.de.

MI 14.11.

PARTYS/FESTE

WAHLWIES
Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15 | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele: Kerschberger Trio. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen,

Theater
7. November – 14. November

DIE FÄRBE SINGEN

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder
07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **PREMIERE:**
Die Brüder Löwenherz
Um seinem jüngeren Bruder Karl, genannt Krümel, die Angst vor seinem nahenden Tod zu nehmen, erzählt ihm Jonathan von Nangijala: das Land hinter dieser Welt, in dem er völlig gesund werde.
Premiere: So 15:00 Uhr.

■ **Von Mäusen und Menschen**
Eine bewegende Geschichte einer Freundschaft, die Gemeinsamkeit und Zusammenhalt über die Interessen des Individuums stellt.
Mi. (14.11.), 20:00 Uhr.

■ **Publikumsgespräch**
Mi. (14.11.), 22:30 Uhr

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **Uraufführung:**
Erschieß die Apfelsine
Eine Geschichte über die Entdeckung der Poesie als Ventil für den Hass auf die Welt und das traurige Schicksal, wenn man ein solches nicht finden kann.
Sa., 18:00 Uhr.
Mi. (14.11.), 10:00 Uhr.

■ **Improtheater Konstanz**
Kommt mit in das Universum eines einzigen Wortes und verschwindet mit uns in den Schlupflöchern der Phantasie
So., 19:00 Uhr.

■ **Freistil**
Raus aus der Schule und rauf auf die Bühne! An zwei Tagen im November bietet das Junge Theater Konstanz in Kooperation mit dem Regierungspräsidium Freiburg ein vielfältiges Workshop-Angebot für Konstanzer SchülerInnen an!
Di., 14:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ **Eine Art Liebeserklärung**
Verpassen Sie nicht diese beunruhigende Liebesgeschichte, in der sich die verdrängte Schuld gnadenlos ihren Weg ans Licht bahnt.
Do., 20:00 Uhr.

■ **Publikumsgespräch**
Do., 21:15 Uhr

■ **Der Reichsbürger**
Annalena und Konstantin Küspert beleuchten die Psyche eines Reichsbürgers, verfolgen die Gedanken und Hintergründe und fragen vor allem: Wie viel Reichsbürger steckt in uns?
Fr., 20:00 Uhr.

■ **Du bist meine Mutter**
Es ist ein Stück über Traurigkeit, Hilflosigkeit und unendliche Liebe, das nachdenklich macht und zum Lachen über ein so ernstes Thema verführt.
So., 18:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **Danish Dance Theatre**
Jugendliche Dynamik, Kraft, Witz und tänzerische Eleganz mischen sich mit Intensität, Sportlichkeit und Körperbeherrschung. Wie kaum ein anderes Ensemble versteht es klassischen Tanz elegant mit der Moderne zu verschmelzen.
Do., 19:30 Uhr.

■ **Hamlet**
Die Vieldeutigkeit von Hamlets Verhalten und die differenzierten inneren und äußeren Konflikte der Figuren erlauben bis heute mannigfaltige Zugänge und Darstellungsweisen.
Mo., Di., 19:30 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.stadttheater-sh.ch.

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

Landgasthaus Bohl



Sonntag: frische Martinsgans mit Klößen, Blaukraut und Maronen 19,90 €

Do. + Fr. Kesselfleisch

König Ludwig Dunkel vom Fass

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Weitere Infos auf www.stockach.de.

VORTRÄGE

RADOLFZELL

Buchhandlung Greuter, Schützenstr. 11 | 19:30 Uhr | Darüber spricht man nicht: Vortrag mit Yael Adler. Yael Adler erzählt unverkrampft, humor- und verständnisvoll von allen Tabuzonen und Tabuthemen des menschlichen Körpers. Karten: 15,- Euro / mit GreuterCard 13,- Euro. Info: www.buch-greuter.de.

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | 10.000 km durch den Süden Afrikas. Eine fotografische Rundreise mit allen sehenswerten Regionen vom Krüger-Nationalpark über die Gardenroute, das Weinland am Kap und Kapstadt, zusammengestellt und live kommentiert von Rainer Hamberger. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Kino

8. November – 14. November

CINEPLEX SINGEN

- **25 km/h**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 17:45, 20:30 Uhr,
  Mi., 16:15 Uhr.
- **A Star is Born**
  Fr., 20:00 Uhr.
- **Aufbruch zum Mond**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 17:00, 19:45 Uhr,
  Fr., 23:00 Uhr,
  Sa., So., 14:20 Uhr,
  Sa., 22:30 Uhr,
  Mi., 19:00 Uhr.
- **Bohemian Rhapsody**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 17:00, 20:00 Uhr,
  Fr., 23:15 Uhr,
  Sa., So., 14:20 Uhr,
  Sa., 23:00 Uhr,
  Mi., 19:00 Uhr.
- **Der Nussknacker und die vier Reiche**
  Do., Sa., 20:30 Uhr,
  Fr., So., Di., 17:30 Uhr,
  Sa., So., 15:00 Uhr.
- **Der Nussknacker und die vier Reiche, 3D**
  Do., Sa., Mo., 17:30 Uhr,
  Fr., So., Di., 20:30 Uhr,
  Mi., 16:30 Uhr.
- **Der Vorname**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 18:45 Uhr,
  Sa., So., 16:30 Uhr,
  Mi., 16:45 Uhr.
- **Die Unglaublichen 2**
  Sa., So., 14:00 Uhr.
- **Gänsehaut 2: Gruseliges Halloween**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 16:30 Uhr,
  Sa., So., 14:45 Uhr.
- **Halloween**
  Do., So., 17:45 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Di., 20:45 Uhr,
  Fr., Mo., 17:30 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr,
  Mo., 21:00 Uhr.
- **Hunter Killer**
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Johnny English – Man lebt nur dreimal**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 16:15, 18:30 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Di., 21:00 Uhr,
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  Mi., 16:45 Uhr.
- **Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm**
  Mo., 20:00 Uhr,
  Di., 17:30 Uhr,
  Mi., 19:00 Uhr.
- **Met Opera 2018/19: Marnie (Muhly)**
  Sa., 19:00 Uhr.
- **Nur ein kleiner Gefallen**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 17:00, 20:15 Uhr,
  Fr., 23:00 Uhr,
  Mi., 16:15, 19:00 Uhr.
- **Operation: Overlord**
  Do., So., 20:15 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr,
  Mo., Di., 20:30 Uhr,
  Mi., 19:00 Uhr.
- **Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen**
  Mi., 16:00, 19:00 Uhr.
- **Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen, 3D**
  Mi., 17:15, 19:00 Uhr.
- **Smallfoot – Ein eisigartiges Abenteuer**
  Sa., So., 14:45 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:45 Uhr.
- **Venom**
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Venom, 3D**
  Fr., 23:00 Uhr.
- **Wildhexe**
  Sa., So., 14:15 Uhr.

AUSSTELLUNGEN

BANKHOLZEN

schmuckwerkstatt.Bodensee, Hegaustraße 2. Do., 11.11., 10 - 18 Uhr, Ausstellung mit prämierten Vintageschmuckstücken des Künstlers Edwin Nölke (1925 - 2016). Außerdem gibt es eine Perlenverkaufsausstellung mit einem Vortrag rund um die Perle von Heiko Nölke. Dieser findet um 11 Uhr, 13 Uhr und 16 Uhr statt. Um Anmeldung zu den Vortragszeiten wird gebeten. (info@schmuckwerkstatt-bodensee.de oder Telefon 07732 / 950092). www.schmuckwerkstatt-bodensee.de.

KONSTANZ

Rosgartenmuseum, Rosgartenstr. 3-5. Ausstellung: Charakterköpfe. Bodenseegeschichte in Porträts, Miniaturen und frühen Fotografien. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa., So., Feiertag 10 - 17 Uhr. Mo. geschlossen. Infos unter www.rosgartenmuseum.de.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Ausstellung Objekt. Plastik. Skulptur. 1. Bildhauerei am Bodensee. 14.10.2018 – 06.01.2019. Eine Ausstellungsserie von insgesamt 25 Künstlern aus dem deutschen Südwesten und der Schweiz. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. www.kunstmuseum-singen.de.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Starke Frauen: Von starken Frauen und großen Leidenschaften. Eine Zeitreise skizziert das MAC in der 7. Ausstellung »Starke Frauen«. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. 11 - 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com.

VORSCHAU

EMMINGEN-LIPTINGEN

Sa., 24.11., 20:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Chris Metzger. Er fasziniert durch seine Bandbreite an Instrumenten, die er perfekt beherrscht, abwechselnd und zum Teil gleichzeitig spielt. Die Stunden mit ihm sind sehr kurzweilig. Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN

Do., 15.11., 17:00 Uhr, Altstadt. Lichterabend. Bereits zum 18. Mal wird in Engens Altstadt zum traditionellen Lichterabend von 17 - 20 Uhr eingeladen. Rund um die Geschäfte, Gastronomie und öffentlichen Gebäude werden viele Kerzen aufgestellt. Infos: www.engen.de.

Sa., 17.11., 10:00 Uhr, Neue Stadthalle. Engener Info-Börse (Tischmesse). Die als Tischmesse organisierte Veranstaltung eignet sich für nahezu alle Branchen, Institutionen und Behörden. Mit minimalem Aufwand und geringen Kosten machen Sie Ihr Unternehmen bekannt und knüpfen wertvolle Kontakte. Infos: www.engen.de.

Sa., 24.11., 20:00 Uhr, Neue Stadthalle. Jahreskonzert der Stadtmusik Engen. Das Konzert findet um 20 Uhr in der Neuen Stadthalle statt. Infos: www.engen.de.

Sa., 01.12., 11:00 Uhr, Altstadt. Weihnachtsmarkt Engen. »In Engen leuchtet die Gass«. Jede Menge Geschenkideen erwarten Gäste in den festlich geschmückten Gassen. Samstag von 11 - 21 Uhr und Sonntag von 11 - 18 Uhr. Infos: www.engen.de.

KONSTANZ

Fr., 30.11., 14:00 Uhr, St.-Gebhard-Str. 36. Nähmaschinen Höss - Softwareschulung - Kurs-Nr. S1811. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07531 / 23993. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

MESSKIRCH

Sa., 01.12., Uhr, Schloss, Kirchstraße 7. Meßkircher Schlossweihnacht. Eingerahmt von Schloss Meßkirch reihen sich festlich geschmückte Buden behaglich aneinander und verzaubern mit ihrer stimmungsvollen Beleuchtung große und kleine Besucher. Sa. ab 15 Uhr, So. ab 11 Uhr. Eintritt frei. Info: www.messkirch.de.

RADOLFZELL

Fr., 16.11., 18:30 Uhr, Restaurant RUBIN am Bodensee. Wine and Dine. Im Wein ist die Erde neu entstanden. Wir laden Sie ein dies nachzuspüren in den Weinen des Weinguts Dr. Bürklin Wolf. Sechs-Gang-Menü inkl. Apéro, Amuse Bouche, korrespondierenen Weinen, Digestif. Preis pro Person 98,- Euro. Weiter Infos unter: www.bora-hotsparesort.de.

RANDEGG

So., 18.11., 11:00 Uhr, Bürgersaal, Grenzlandstr. 15. Jazz und Chili mit der Feierware Jazzband. Flotter Jazz von 11 - 14 Uhr mit Hanspeter Fisch, Peter Roland und Heinz Gsotty! Weitere Infos zur Jazz und Chili Band auf www.feierware-jazzband.de.

SINGEN

Sa., 17.11., 10:00 Uhr, Stadthalle Singen. Messe »Job und Karriere«. Fach- und Führungskräfte sowie Hochschulabsolventen können sich hier effizient an zwei Tagen über attraktive Stellenangebote informieren. Eintritt frei. Info: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Sa., 17.11., 10:00 Uhr, Kunstmuseum Singen. Buch als Material: Kunstworkshop mit Künstlerin Ines Seidel. Im Workshop mit Künstlerin Ines Seidel erforschen die Teilnehmer die Gestaltungsmöglichkeiten der bildenden Kunst. Anmeldung: Tel.: 07731 / 85 269 oder per E-Mail an thomas.mayr@singen.de. Kosten inkl. Material: 75,- Euro. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

Fr., 07.12., 15:00 Uhr, Städtische Bibliotheken. Spiele-Nachmittag. Regelmäßig stellen wir euch aktuelle Brettspiele vor – auch heute wollen wir wieder gemeinsam mit euch spielen. Wir freuen uns schon darauf! Alter: 5 - 9 Jahre. Anmeldung und Info: 07731 / 85290, www.singen-kulturpur.de.

So., 09.12., 11:00 Uhr, Kunstmuseum Singen. Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Objekt. Plastik. Skulptur. 1. - Bildhauerei am Bodensee.«. Eine gute Gelegenheit, die ausgewählten Positionen näher kennen zu lernen, bietet die Führung mit Museumsleiter Christoph Bauer M.A., mit dem Sie gemeinsam die Ausstellung erkunden können. Kosten: 2,- Euro zzgl. Eintritt (5,- Euro / 3,- Euro). Infos unter: www.kunstmuseum-singen.de.

STOCKACH

Fr., 16.11., 19:00 Uhr, Rathaus Stockach, Adenauerstraße 4. Vernissage im Rathaus. 21 Stockacher Künstler stellen ihre Werke aus. Begrüßung durch Roland Strehl; die Laudatio hält Stefan Keil. Musikalisch umrahmt von Swing Delirium. Infos unter: Tel. 07771 / 802300, www.stockach.de.

So., 18.11., Innenstadt. Verkaufsoffener Sonntag in Stockach. Sie möchten am liebsten in aller Ruhe, mit guter Laune und der ganzen Familie zum Einkaufsbummel gehen? Die verkaufsoffenen Sonntage in Stockach laden Sie dazu ein. Info: www.stockach.de, 07771 / 802300.

Mo., 19.11., 15:00 Uhr, Stadtbücherei, Salmannsweiler Str. 1. Vorlesestunde »Ab 2 dabei«. In ausdrucksstarken Bildern wird ein ereignisreicher Skitag des kleinen Hasen erzählt. Es darf geschüttelt, geklopft, gedreht werden und ein Loch hat es auch. Für Elten und Kinder ab zwei Jahren. Anmeldung und Info: www.stockach.de, Tel.: 07771 / 802305.

Fr., 23.11., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Stockacher Meisterkonzert. Der künstlerische Schwerpunkt liegt auf den Werken Mozarts. Tikkets und Infos: Tourist-Information Stockach, Salmannsweiler Str. 1, Stockach, www.stockach.de, Tel.: 07771 / 802300.

VOLKERTSHAUSEN

So., 25.11., 20:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Delta Q. Das Publikum wird mitgenommen auf eine musikalische Reise durch die winterliche Welt und erfährt allerhand Interessantes rund um Glühwein, den Nikolaus und die kalte Jahreszeit. Tickets: 07774 / 931710. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

So., 02.12., 15:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Eröffnung der Fotoausstellung von Dietmar Zirzow. Der Volkertshauser Fotokünstler experimentierte mit farbigem Licht und präsentiert seine Ergebnisse in dieser Ausstellung. Öffnungszeiten: sonntags und donnerstags von 15 - 18 Uhr. Eintritt frei. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

WAHLWIES

Sa., 17.11., 09:00 Uhr, Leonhardstr. 68. Nähmaschinen Höss - Nähkurs für Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene - Kurs-Nr. W18225. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).



Die Singener Grünen laden ein:

Samstag,10.11.2018 von 11.00 bis 13.00 Uhr ins Studio der Gems, Mühlenstr. 13, Singen

"Leben in Singen – unser Weg ins Grüne"

Alle Bürger*innen sind herzlich eingeladen ihre Anliegen, Ideen und Wünsche im Vorfeld der Kommunalwahl 2019 einzubringen. Am ersten Termin werden die Themen Verkehr, Wohnen und Umwelt behandelt.

Email:info.gruene-singen@gmx.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN



alle Schularten
19.30 Uhr, Scheffelstube

Weitere Termine finden Sie auf www.schloss-gaienhofen.de

Riesen-Flohmärkte

Sa., 10.11.2018, 9 - 16 Uhr, Engen, Neue Stadthalle, Hohenstoffelstr. 3 a
Info + Anmeldung unter der Tel. 0172/7976002
oder per Mail: info@geros-flohmarkt.de
So., 11.11.2018, 11 - 17 Uhr, Singen, Real (Georg-Fischer-Straße 15)



Engen



Arno Camenisch liest aus seinem neuen Buch »Der letzte Schnee«. swb-Bild: Veranstalter

»Der letzte Schnee«

Arno Camenisch liest am Dienstag, 13. November, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek in Engen. Der Graubündner Kult-Autor und Performer stellt sein neues Buch »Der letzte Schnee« vor. Begleitet wird er von dem Musiker Roman Nowka an der Gitarre. Camenisch schreibt auf seine unverkennbar eigenwillige Art bildstark vom Ende und Verschwinden in einem Tal im Wandel der Zeit, während der Schlepplift im Hintergrund regelmäßig rattert. Vorverkauf in der Stadtbibliothek und an der Abendkasse.

Online-Reservierung unter www.foerderverein-stabi-engen.de.

Hilzingen



Kreative Lösungen zur Begrünung von Städten gibt es viele. swb-Bild: Veranstalter

Wenn es grünt in der Stadt

Einen interessanten Vortrag zum Thema Stadtgrün bietet der Museumsverein Hilzingen in Kooperation mit dem Bildungswerk Hilzingen am Montag, 12. November, um 19.30 Uhr an. Stadtgrün in jeder Form, seien es Parks oder private Gärten oder begrünte Balkons und Fassaden, bietet in Zeiten des Klimawandels große Chancen. Der Vortrag findet im Museum im Schlosspark Hilzingen, Vortragsraum (Dachgeschoss), Hauptstr. 36 statt. Referent ist Prof. Dr. Rainer Luick von der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg.

redaktion@wochenblatt.net

Stockach



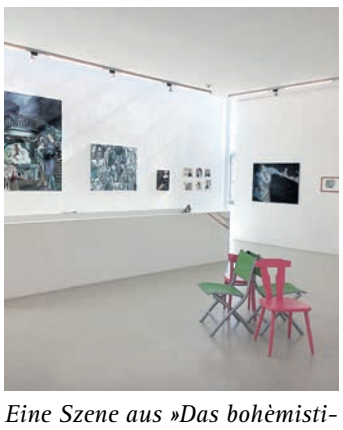
Sie bieten viele feierlich-besinnliche »Christmas Moments«: Werner Gaiser, Sabine Auer, Markus Schwab, Monja Schulz, Hermann Gruber und Christian Fox. swb-Bild: Veranstalter

Besondere Momente

Feierliche Besinnlichkeit in Noten

Die Adventszeit und Weihnachten lösen in vielen Menschen unterschiedliche Gefühle aus - Besinnlichkeit, Nostalgie, Wehmut, Fröhlichkeit, Nachdenklichkeit. Werner Gaiser und seine musikalischen Freunde möchten mit ihren »Christmas Moments« am Sonntag, 2. Dezember, um 17 Uhr im Stockacher Bürgerhaus »Adler Post« alle diese Stimmungslagen abholen. Zusammen mit den Solistinnen Sabine Auer und Monja Schulz, dem Sänger Hermann Gruber, dem Saxophonisten Christian Fox und dem Schlagzeuger Markus Schwab erzählt Werner Gaiser ein musikalisches Weihnachtsmärchen mit kleinen Geschichten und vielen Melodien. Die Veranstaltung dauert etwa 90 Minuten und ist auch als Ruhepunkt in der oft hektischen Vorweihnachtszeit gedacht. Tickets gibt es im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweiler Straße 1 in Stockach oder online unter www.stockach.de. Eine zweite Aufführung ist am Freitag, 14. Dezember, um 18.30 Uhr im »Möbelparc Stumpp«. Der Stockacher Krankenhaus-Förderverein übernimmt die Bewirtung.

Konstanz



Eine Szene aus »Das bohèmistische SUBJEKTIV« im »Turm zur Katz«. swb-Bild: Anja Maj

Kunstnacht in der Niederburg

Zur »KunstNacht« in der Niederburg öffnen am Freitag, 9. November, Künstler und Kunsthandwerker ihre Ateliers, Werkstätten und Ausstellungsräume von 18 bis 23 Uhr.

An neun Standorten stellen sich dabei 16 Künstlerinnen und Künstler vor mit spannenden und aktuellen Projekten. Ein besonderes Highlight ist das Projekt »Das bohèmistische SUBJEKTIV« im »Turm zur Katz« beim Kulturzentrum am Münster, an dem unter anderem die Malerin Stefanie Scheurell beteiligt ist. Mehr dazu auch unter www.facebook.com/KunstNachtNiederburg.

Konstanz



Sylvana Schneider und Peter Posniak beim Weihnachtstheater 2016. swb-Bild: Archiv/Mess

Die Brüder Löwenherz

Das Weihnachtsmärchen »Die Brüder Löwenherz«, inszeniert von Sara Sonntag, feiert am Sonntag, 11. November, 15 Uhr Premiere am Stadttheater Konstanz. Mit »Die Brüder Löwenherz« ist der schwedischen Autorin Astrid Lindgren einer der mutigsten und berührendsten Romane der Kinder- und Jugendliteratur gelungen. In dieser Spielzeit kommt die Geschichte um die Brüder Karl und Jonathan, die seit Generationen ihre Leser in den Bann zieht, als Weihnachtsmärchen auf die Bühne. Informationen und weitere Spieltermine unter www.theaterkonstanz.de.

Singen

Heilige Ketzerin

Färbe mit »Jungfrau von Orleans«

Das war ein lang gehegter Herzenswunsch von Färbe-Begründer Peter Simon gewesen, nun im 41. Jahr des Singener Kneipentheaters ist offensichtlich mit Milena Weber, Linda Klein, Alexander Klages, Elmar F. Kühling und Reyniel Ostermann das Team zusammen, um einen der größten Klassiker der Theatergeschichte, nämlich Schillers »Die Jungfrau von Orleans«, auf die Bühne zu bringen. Die romantische Tragödie, die hier in der »Basilika« sicher in einem ganz eigenen Format interpretiert werden dürfte, hat ihre Premiere am Mittwoch, 14. November, 20.30 Uhr. Peter Simon ist ja aus den 40 Jahren Färbe bestens dafür bekannt, den Ball eines Klassikers aufzunehmen, und ein neues Stück daraus zu machen.

Nun kann er sich an diesen so vielschichtigen Stoff wagen, über die Heerführerin, Ketzerin und französische Nationalheilige »Jeanne d'Arc«, die ja himmlische Stimmen empfing, welche sie zu Höherem berufen hatten, statt auf Anweisung ihres Vaters eine strategische Ehe einzugehen. Die in den Krieg zog, von Sieg zu Sieg eilte, die Krönung Karl VII. im Reims möglich machte, doch dann besondere Gefühle für einen »Feind« aus England entwickelt. Und die ihren Weg des Schicksals weitergehen musste, bis zum Scheiterhaufen, auf dem sie 1421 in Rouen verbrannt wurde. Schiller hatte aus diesem Stoff einen wahrlichen Krimi gemacht, den man nun in der Version der Färbe in der »Basilika« erleben kann.

Gespielt wird immer von Mittwoch bis Samstag, jeweils ab 20.30 Uhr. Kartenreservierung unter 07731/64646.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Linda Klein ist eines der neuen Gesichter im Färbe-Ensemble für die »Jungfrau von Orleans«. Sie stellte sich bereits zum Jubiläumsabend vor. swb-Bilder: of

Wangen

Erinnern an das Grauen

Vor 80 Jahren, in der Nacht des 9. November 1938, brannten in Deutschland die Synagogen. Der Gäste-, Kultur– und Dorfverein erinnert zusammen mit dem Ortschaftsrat an die sogenannte Reichspogromnacht, der auch die Synagoge am Unterseeufer zum Opfer fiel. Augen- und Zeitzeugenberichte erinnern an das damalige Geschehen. Die Gedenkfeier findet am Samstag, 10. November, um 18.45 Uhr auf dem Platz der ehemaligen Synagoge statt. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung mit Rudi Hartmann und Menuhin Reinen. Bei schlechtem Wetter findet die Gedenkfeier im Rathaus statt. Dort liest am Sonntag, 11. November, um 11 Uhr, Kurt Oesterle aus seinem Buch »Die Erbschaft der Gewalt. Über nahe und ferne Folgen des Krieges«.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Lesung aus »Der Hütejunge«

Ulrike Blatter liest aus ihrem neuesten Roman »Der Hütejunge – Eine Kindheit im Krieg«. Die Lesung findet am Donnerstag, 8. November, um 19 Uhr im Weinhaus Fahr, Im Buck 13, in Gottmadingen statt.

Nach der Lesung gibt es eine Signierstunde. Der Eintritt ist frei.

redaktion@wochenblatt.net

Waidmannsheil,

liebe Leserinnen und Leser. Die Jagdsaison ist eröffnet und einige meiner vierbeinigen Kolleginnen und Kollegen haben jetzt alle Pfoten voll zu tun.

Haben Sie sich beim Verzehr Ihres Rehschnitzels schon einmal Gedanken über die Hintergründe der Jagd gemacht? Noch nie gab es so viele Wildschweine und Rehe in unseren Wäldern wie heute. Die Jagd ist ein heißes Thema und wird auf vielen Ebenen diskutiert. Landwirte beklagen Ernteausfälle wegen herumwühlenden Wildschweinen, Autofahrer machen immer öfter unfreiwillig Bekanntschaft mit einem Straßenseiten wechselnden Reh. Jäger sehen sich als Vertreter eines modernen Jagdrechts.

Die Jagd soll tierschutzgerecht und nachhaltig erfolgen. Zu einem artenreichen und gesunden Wildbestand beitragen. Während die Jagd früher ein wichtiger Bestandteil für das Überleben der Sippe darstellte, erfreuen sich heute immer mehr Hobbyjäger am selbst erlegten Stück Rehbraten. Sofern er denn trifft. Denn während in Schlachthöfen strenge Vorschriften über die Tötung eines Schlachtviehs vorliegen und dem Tier keine langen Qualen zugemutet werden dürfen, kann es im Wald durchaus passieren, dass ein angeschossenes Tier die Flucht ergreift und qualvoll verendet. Sieht ja keiner, wenn in der Dämmerung oder in der Nacht nicht richtig getroffen wird und sich das Opfer in den Wald schleppt.

Die vom Deutschen Jagdverband veröffentlichte Anzahl der durch Jagd getöteten Tiere zeigt leider nur die halbe Wahrheit. Tierarten wie Rabenvögel, Schwäne, Kormorane, Hunde und Katzen werden in der Jagdstatistik ebenso wenig erfasst, wie nicht aufgefundene und den Verletzungen erlegene sowie illegal erschossene oder aus Bequemlichkeit nicht erfasste Tiere.



Woher kommen die Massen an Wildtieren in den heimischen Wäldern, wenn überall von größer werdenden Städten, Industriegebieten und landwirtschaftlichen Flächen gesprochen wird?

Vielleicht liegt es an der Zuführung von Mastfutter und der winterlichen Fütterung der Bestände. Oder durch die vom Menschen inszenierten Treib- und Druckjagden, welche die soziale Ordnung bei den Tieren durcheinander bringen und für mehr Nachwuchs sorgen, als von der Natur angedacht. Vielleicht liegt es auch an den fehlenden natürlichen Feinden ... Die natürliche Selektion der Tiere entfällt. Vielleicht liegt es aber auch an der Anpassungsfähigkeit der Natur? Wildtiere erobern die Großstädte, verlieren die Scheu. Durchwühlte Stadtgärten und tierische Partys an Müllsammelplätzen sind die Folge.

Und der Mensch ruft schlussendlich nach dem Jäger. Welcher im vom Zweibeiner angezettelten Chaos wieder für eine Ordnung sorgen muss. Nicht leicht, in Zeiten der immer strenger werdenden Auflagen und Sicherheitsvorschriften. Wie bei vielen anderen Dingen auch, darf hier nicht über einen Kamm geschoren werden. Es gibt zweifelsohne Jäger, welche ihre Jagdpacht in Gold umwandeln möchten und durch erlegtes Wild ein nettes Zubrot verdienen. Aber auch andere, welche sich für den Artenschutz und die Vielfältigkeit unserer heimischen Fauna einsetzen. Es sollten vernünftige Dialoge zu einer guten Zusammenarbeit geführt werden – von Landwirten, Artenschützern, Jägern – und vielleicht auch von Ihnen. Wichtig wäre es, alle Standpunkte unter einen Hut zu bekommen, auch wenn es dann an den eigenen Geldbeutel und die persönliche Schmerzgrenze gehen mag. Ihr Pünktchen.

So erreicht man den Bunten Hund:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben